



Maßnahmen & Projekte 2030

Anlage zum
Kulturleitbild Singen (Hohentwiel) 2030
www.singen-kulturpur.de

SINGEN 
KulturPur



Inhaltsverzeichnis

1. Schwerpunkte setzen	
1.1 Singen als Kunststadt	
1.1.1 Kunstsammeln stärken, KM	5
1.1.2 Aufbau einer Artothek, STB	6
1.1.3 Kunst am und im Bau der Stadthalle, KTS	7
1.1.4 Erstellung einer Konzeption für Kunst im öffentlichen Raum, FBL	8
1.1.5 Aktualisierung und Digitalisierung Kunstpfad, FBL	9
1.1.6 Ausbau der Qualität der Ausstellungen im Kunstmuseum, KM	10
1.1.7 Einrichtung eines Artist-in-Residence-Programms, FBL	11
1.1.8 LibrARTy – Auf- und Ausbau Kunstbuchbestand, STB	12
1.1.9 Kooperationsveranstaltungen der Stadtbibliothek, STB	13
1.2 Theaterlandschaft in Singen	
1.2.1 Gastspieltheater in der Stadthalle, KTS	17
1.2.2 Zusätzliche Angebote schaffen, KTS	18
1.2.3 Förderung von Netzwerkprojekten „Theater“, FBL	19
1.2.4 Weiterentwicklung Theaternacht, FBL	20
1.3 Ausbau der Potentiale – Musiklandschaft in Singen	
1.3.1 Musikalische Ausbildung für Erwachsene, JMS	23
1.3.2 Nachwuchsausbildung für musiktreibende Vereine, JMS	24
1.3.3 Klassische Konzerte, KTS	25
1.3.4 Gastkonzerte in der Stadthalle, KTS	26
1.3.5 Gemeinschafts- und Sonderprojekte, KTS	27
1.3.6 Einrichtung einer Chorkirche, FBL	28
1.3.7 Konzertreihe „Lehrkräfte“ an der Jugendmusikschule, JMS	29
1.3.8 Ausbau (Kinder-)Musikbibliothek, STB	30
1.3.9 Aufbau Sonderbereich Musikregion Hegau, STB	31
1.4 Auseinandersetzung mit der Stadtgeschichte	
1.4.1 Aufarbeitung der Singener Stadtgeschichte und Entwicklung eines Stadtmuseums, HM	35
1.4.2 Ausbau Singener Schloss zum Stadtmuseum, FBL/HM	36
1.4.3 Veranstaltungsreihe im Benutzersaal Stadtarchiv, ARC	37
1.4.4 Digitale Gedenkstätte Theresienkapelle, ARC	38
1.4.5 Historisches Stadtlexikon im Web, ARC	39
1.4.6 Wissenschaftliches Volontariat, HM	40
1.4.7 Gedenkorte für ermordete Ausgegrenzte, HM	41
1.4.8 Neukonzeption Singener Geschichtspfad, ARC	42
1.4.9 Zeitgemäße Ausstellungen zur Stadtgeschichte, ARC	43
1.4.10 Archivpädagogische Workshops für weiterführende Schulen, ARC	44
1.4.11 Archivpädagogisches Angebot für Grundschulen, ARC	45
1.4.12 Herausgabe Singen Jahrbuch, ARC	46
1.4.13 Online-Publikationen zu stadtgeschichtlichen Themen, ARC	47
1.4.14 Entwicklung eines Audio-Guides zur Stadtgeschichte, FBL	48



2.	Bestand sichern und Vielfalt erleben	
2.1	Zukunftssicherung Theater „Die Färbe“, FBL	51
2.2	Zukunftssicherung Soziokulturelles Zentrum Gems, FBL	52
2.3	Zukunftssicherung Museumsnacht Hegau-Schaffhausen, FBL	53
2.4	Brauchtum erhalten und ausbauen, KTS	54
2.5	Profilbildung in der Veranstaltungsarbeit Stadtbibliothek, STB	55
3.	Vielfalt leben und gestalten	
3.1	Intensive Weiterentwicklung der Museumspädagogik in der Integrationsarbeit, HM	59
3.2	Migrationsgeschichte bewahren und erforschen, ARC	60
3.3	Beachtung der stadtgesellschaftlichen Diversität bei Veranstaltungsangeboten, KTS	61
3.4	Bilinguale Veranstaltungen in der Stadtbibliothek, STB	62
3.5	Deutsch als Fremdsprache, STB	63
4.	Gesellschaftliche Bedeutung von Kultur fördern	
4.1	Entwicklung und Durchführung von Kulturschwerpunkten, FBL	67
4.2	Kulturschwerpunkt Wortwelten 2.0“, STB	68
4.3	Veranstaltungsformate für besondere Anlässe, KTS	69
4.4	Entwicklung von Strategien für Besuchergewinnung- und bindung im Fachbereich Kultur, FBL	70
4.5	Erforschung und Vermittlung der Industrie- und Wirtschaftsgeschichte, ARC	71
4.6	Konzeptentwicklung für eine „Kulturkarte Singen“, FBL	72
5.	Vernetzung und Kooperation ausbauen	
5.1	Bildung und Verstetigung kreativer Netzwerkplattformen, FBL	75
5.2	Musikalisches Bildungskonzept für Kooperationen mit KITAS und Schulen, JMS	76
5.3	Netzwerk im kulturellen Leben stärken und ausbauen, KTS	77
5.4	Plattform für Veranstaltungen aus Wirtschaft und Gesellschaft, KTS	78
5.5	Beteiligung an überregionalen Netzwerken, FBL	79
5.6	Beteiligung am Aufbau des Kulturnetzwerkes Landkreis Konstanz, FBL	80
5.7	Pflege verschiedener Kooperationen mit städtischen Partnern, STB	81
5.8	Verstetigung und Weiterentwicklung des Netzwerkes „Kulturschaffende in Singen“, FBL	82
6.	Kulturelle Bildung und Kulturvermittlung fördern und ausbauen	
6.1	Ausbau und Modernisierung des museumspädagogischen Vermittlungsangebotes, HM	85
6.2	Digitale Formen der Geschichtsvermittlung im Hegau-Museum, HM	86
6.3	Ausbau digitaler musikalischer Angebote, JMS	87
6.4	Digitale Unterrichtsangebote und Einrichtung eines Tonstudios, JMS	88
6.5	Digitale Formen der Kunstvermittlung, digitale Strategie im Kunstmuseum, KM	89
6.6	Entwicklung einer Lernlandschaft, STB	90
6.7	Etablierung eines „Maker Spaces“, STB	91
6.8	Einrichtung eines „Teaching-Library-Angebots“, STB	92
6.9	Angebot an Kulturvermittlung erhalten und ausbauen, KTS	93
6.10	Angebot für Kinder und Jugendliche erhalten und weiterentwickeln, KTS	94
6.11	Führungen durch das Magazin des Stadtarchivs, ARC	95
6.12	Einrichtung eines Kulturlabors, FBL	96
6.13	Vertiefte Kooperation der Stadtbibliothek mit Schulen, STB	97



6.14	Kunstvermittlung stärken und weiterentwickeln im Kunstmuseum, KM	98
7.	Barrierefreiheit fördern und ausbauen	
7.1	Erstellung eines Master Plans „Barrierefreiheit“, FBL	101
7.2	Barrierefreier Ausbau des Singener Schlosses, HM	102
7.3	Barrierefreies Museumskonzept, HM	103
7.4	Barrierefreier Zugang zur Stadthalle optimieren, KTS	104
7.5	Abbau Nutzungsbarrieren Stadthalle, KTS	105
7.6	Klartext-Systematisierung, STB	106
7.7	Einführung einer Online-Stadtchronik, ARC	107
8.	Kulturinformation und Kulturmarketing professionalisieren	
8.1	Konzepterstellung und Umsetzung eines Kulturleitsystems und wirkungsvoller Straßenwerbung, FBL	111
8.2	Erstellung eines Kommunikationskonzeptes „Kultur“, FBL	112
8.3	Professionelle Medienarbeit/PR sicherstellen, KTS	113
8.4	Stadtteilbezogene Informationsvermittlung, STB	114
9.	Sehnsuchtsort Hohentwiel mit Leben füllen	
9.1	Erhalt und Weiterentwicklung des Hohentwiefestes, KTS	117
9.2	Präsentation archäologischer Funde vom Hohentwiel, HM	118
9.3	Entwicklung von Themenprojekten „Hohentwiel“, FBL	119
9.4	Einrichtung einer Hohentwiel-Bibliographie, STB/HB	120
9.5	Entwicklung und Umsetzung eines Audio-Guides „Vulkanpfad“, FBL	121
9.6	Erstellung einer Panoramatafel „Singen“ auf der Karlsbastion, FBL	122
10.	Optimale Rahmenbedingungen schaffen	
10.1	Erstellung eines Nutzungskonzeptes „Musikinsel“, FBL	125
10.2	Erstellung eines Nutzungskonzeptes „Basilika“, FBL	126
10.3	Erarbeitung von Kulturförderrichtlinien, FBL	127
10.4	Fertigstellung der analogen Dauerausstellung im Hegau-Museum, HM	128
10.5	Inventarisierung und Digitalisierung der Sammlungen Hegau-Museum, HM	129
10.6	Einführung eines elektronischen Kassensystems im Kunstmuseum, KM	130
10.7	Renovierung und Modernisierung des Raumangebotes der Jugendmusikschule, JMS	131
10.8	Schaffung einer Stelle eines*r stellvertretende*r Museumsleiter*in, KM	132
10.9	Digitalisierung der Sammlung Kunstmuseum, KM	133
10.10	Kunstwerke bewahren, Etat zur konservatorischen Betreuung der Sammlung, KM	134
10.11	Vollendung des Museumsumbau Kunstmuseum, KM	135
10.12	Dauerhafte Erhaltung des Archivgutes, ARC	136
10.13	Optimale Rahmenbedingungen für Veranstaltungen in der Stadthalle, KTS	137
10.14	WLAN-Ausbau in allen städtischen Kultureinrichtungen, FBL	138
10.15	Umstrukturierung des Kulturbüros, FBL	139



1. SCHWERPUNKTE SETZEN

SINGEN KulturPur 2030 setzt bewusst Schwerpunkte und baut seine Kultursparten sukzessive strategisch aus.



1.1 SINGEN ALS KUNSTSTADT

Singen wird als Kunststadt wahrgenommen und ist überregional, in einschlägigen Szenen sogar international bekannt. Auch die Bürgerinnen und Bürger nehmen Singen als Kunststadt wahr und sind stolz darauf. Die Angebote im Bereich Bildende Kunst sind bekannt und werden genutzt.

1 Schwerpunkte setzen

SINGEN KulturPur 2030 setzt bewußt Schwerpunkte und baut seine Kultursparten sukzessive strategisch aus.

1.1 Singen als Kunststadt

Singen wird als Kunststadt wahrgenommen und ist überregional, in einschlägigen Szenen sogar international bekannt. Auch die Bürgerinnen und Bürger nehmen Singen als Kunststadt wahr und sind stolz darauf. Die Angebote im Bereich Bildende Kunst sind bekannt und werden genutzt.

KUNSTMUSEUM



Nr.

1.1.1

Maßnahme

Strategisches öffentliches Kunstsammeln stärken, Anpassung des Ankaufsetats an die Veränderungen des Kunstmarkts

Beschreibung

Der Ankaufsetat eines Museums dient einem planmäßigen Sammlungsaufbau und einer strategisch ausgerichteten Ankaufspolitik auf der Grundlage der vom GR verabschiedeten Sammlungskonzeption. Mit einer Anpassung des Ankaufsetats könnte die öffentliche Sammlungspolitik und damit der Rang der Kunststadt Singen gestärkt werden. Der vorhandene Etat ist seit Jahren unverändert; gleichzeitig haben sich die realen Verhältnisse auf dem Kunstmarkt stark verändert (Kunstpreissteigerung, Bedeutungszuwachs des kurzfristiger agierenden Auktionsmarktes gegenüber Galerien, Generationenwechsel im Sammlungsbereich "Höri-Künstler"). Wenn die Stadt ihre eigene Kunstsammlung weiter ausbauen möchte, so ist, auch um den Sammlungsbereich "Zeitgenössische Kunst aus der Euregio Bodensee" zu steigern, eine Anpassung des Etats notwendig.

Beteiligte (Kultur-)einrichtungen und Institutionen

Kunstmuseum

Zeitraumen

ab 2022 fortlaufend

Weitere Ziele, die mit dieser Maßnahme gefördert und erreicht werden können

- | | |
|---|--|
| <input checked="" type="checkbox"/> 1.1 Singen als Kunststadt | <input checked="" type="checkbox"/> 5. Vernetzung und Kooperation ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.2 Theaterlandschaft Singen | <input checked="" type="checkbox"/> 6. Kulturelle Bildung und Kulturvermittlung fördern und ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.3 Ausbau der Potentiale | <input type="checkbox"/> 7. Barrierefreiheit fördern und ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.4 Auseinandersetzung mit der Stadtgeschichte | <input type="checkbox"/> 8. Kulturinformation und Kulturmarketing professionalisieren |
| <input checked="" type="checkbox"/> 2. Bestand sichern und Vielfalt erleben | <input type="checkbox"/> 9. Sehnsuchtsort Hohentwiel mit Leben füllen |
| <input type="checkbox"/> 3. Vielfalt leben und gestalten | <input checked="" type="checkbox"/> 10. Optimale Rahmenbedingungen schaffen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 4. Gesellschaftliche Bedeutung von Kultur fördern | |

Status

Erhöhung des Budgets für Kunstankäufe im Haushalt 2022 beantragt

1 Schwerpunkte setzen

SINGEN KulturPur 2030 setzt bewußt Schwerpunkte und baut seine Kultursparten sukzessive strategisch aus.

1.1 Singen als Kunststadt

Singen wird als Kunststadt wahrgenommen und ist überregional, in einschlägigen Szenen sogar international bekannt. Auch die Bürgerinnen und Bürger nehmen Singen als Kunststadt wahr und sind stolz darauf. Die Angebote im Bereich Bildende Kunst sind bekannt und werden genutzt.

STÄDTISCHE BIBLIOTHEKEN



Nr.

1.1.2

Maßnahme

Aufbau einer Artothek

Beschreibung

Aufbau einer Artothek zum Leihen von Kunstwerken.
Bevorzugt sollte der Bestandsaufbau durch Werke regionaler Künstlerinnen und Künstler erfolgen, die der Artothek/Stadtbibliothek ihre Werke kostenlos zur Verfügung stellen. Ein Grundstock von circa 100 Ausleihobjekten wird angestrebt. Die Kunstobjekte bleiben weiterhin Eigentum der Künstlerinnen und Künstler. Die ausleihbaren Kunstwerke sind über den Bibliothekskatalog recherchier- und verlängerbar.

Beteiligte (Kultur-)einrichtungen und Institutionen

Stadtbibliothek, Kunstmuseum

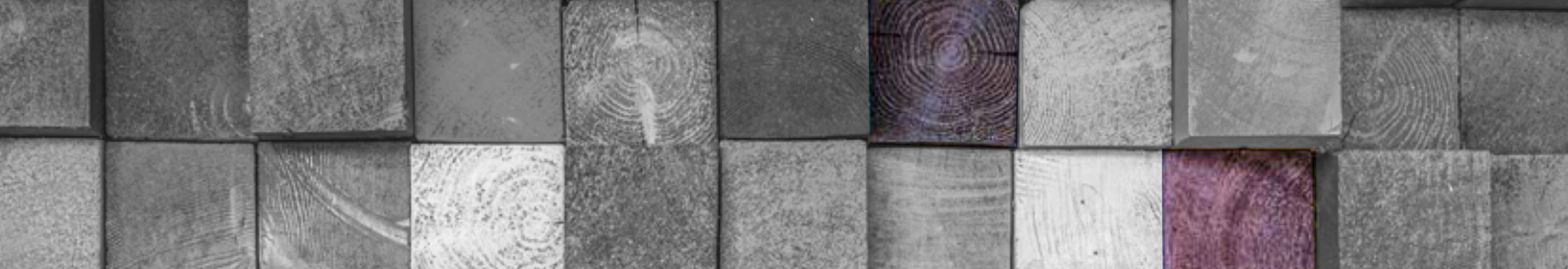
Zeitraumen

Bei Vorhandensein von Räumlichkeit ca. 2 Monate für den Innenausbau, ca. 6 bis 8 Monate für Bestandsaufbau, ab 2024

Weitere Ziele, die mit dieser Maßnahme gefördert und erreicht werden können

- 1.1 Singen als Kunststadt
- 1.2 Theaterlandschaft Singen
- 1.3 Ausbau der Potentiale
- 1.4 Auseinandersetzung mit der Stadtgeschichte
- 2. Bestand sichern und Vielfalt erleben
- 3. Vielfalt leben und gestalten
- 4. Gesellschaftliche Bedeutung von Kultur fördern
- 5. Vernetzung und Kooperation ausbauen
- 6. Kulturelle Bildung und Kulturvermittlung fördern und ausbauen
- 7. Barrierefreiheit fördern und ausbauen
- 8. Kulturinformation und Kulturmarketing professionalisieren
- 9. Sehnsuchtsort Hohentwiel mit Leben füllen
- 10. Optimale Rahmenbedingungen schaffen

Status



1 Schwerpunkte setzen

SINGEN KulturPur 2030 setzt bewußt Schwerpunkte und baut seine Kultursparten sukzessive strategisch aus.

1.1 Singen als Kunststadt

Singen wird als Kunststadt wahrgenommen und ist überregional, in einschlägigen Szenen sogar international bekannt. Auch die Bürgerinnen und Bürger nehmen Singen als Kunststadt wahr und sind stolz darauf. Die Angebote im Bereich Bildende Kunst sind bekannt und werden genutzt.

KULTUR UND TOURISMUS SINGEN



Nr.

1.1.3

Maßnahme

Kunst am und im Bau der Stadthalle als Teil der Kunst im öffentlichen Raum einbeziehen

Beschreibung

Das „Lichtband“ der Künstlerin Miriam Prantl befindet sich an der zum Rathausplatz ausgerichteten Außenfassade der Stadthalle Singen. Einerseits steigert die Lichtinstallation funktional die Festlichkeit der Stadthalle und Wirkung des Gesamterscheinungsbildes, andererseits fügt sie dieser einen Kontrapunkt hinzu, indem die Steuerung der Farblichtstäbe, bewusst ruhig, fließend geschaltet ist. Auf der zum Stadtpark gelegenen Seite der Halle setzt die Großplastik „Kapitell“ von Markus Daum eine dynamisch aufstrebende, expressiv bewegte, organisch aus dem Material heraus erarbeitete Form bewusst gegen den Stadthalle-Kubus und verklammert das Gebäude so mit dem historischen Stadtgarten. Der „Garant“ von Harald M. Björnsgaard ist im Foyer der Stadthalle zu finden. Die Kunstwerke benötigen laufende Kontrolle und Pflege.

Beteiligte (Kultur-)einrichtungen und Institutionen

Kultur und Tourismus Singen KTS

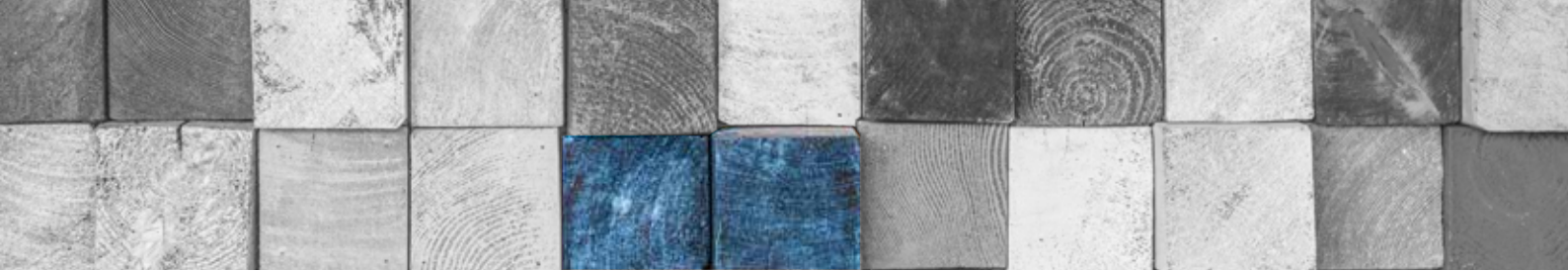
Zeitraumen

fortlaufend

Weitere Ziele, die mit dieser Maßnahme gefördert und erreicht werden können

- | | |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> 1.1 Singen als Kunststadt | <input type="checkbox"/> 5. Vernetzung und Kooperation ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.2 Theaterlandschaft Singen | <input type="checkbox"/> 6. Kulturelle Bildung und Kulturvermittlung fördern und ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.3 Ausbau der Potentiale | <input type="checkbox"/> 7. Barrierefreiheit fördern und ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.4 Auseinandersetzung mit der Stadtgeschichte | <input type="checkbox"/> 8. Kulturinformation und Kulturmarketing professionalisieren |
| <input checked="" type="checkbox"/> 2. Bestand sichern und Vielfalt erleben | <input type="checkbox"/> 9. Sehnsuchtsort Hohentwiel mit Leben füllen |
| <input type="checkbox"/> 3. Vielfalt leben und gestalten | <input type="checkbox"/> 10. Optimale Rahmenbedingungen schaffen |
| <input type="checkbox"/> 4. Gesellschaftliche Bedeutung von Kultur fördern | |

Status



1 Schwerpunkte setzen

SINGEN KulturPur 2030 setzt bewußt Schwerpunkte und baut seine Kultursparten sukzessive strategisch aus.

1.1 Singen als Kunststadt

Singen wird als Kunststadt wahrgenommen und ist überregional, in einschlägigen Szenen sogar international bekannt. Auch die Bürgerinnen und Bürger nehmen Singen als Kunststadt wahr und sind stolz darauf. Die Angebote im Bereich Bildende Kunst sind bekannt und werden genutzt.

FACHBEREICH KULTUR



Nr.

1.1.4

Maßnahme

Gesamtkonzeption Kunst im öffentlichen Raum - Sammlungs- und Pflegekonzept

Beschreibung

Für den Ausbau, Vermarktung und Pflege der herausragenden Kunst im öffentlichen Raum Singens fehlt eine für jeden Bereiche (Sammlungskonzeption, Kunst am Bau, Umgang mit "geschenkte" Kunst, Erhaltungs- und Pflegeplan usw.) verbindliche Grundlage. Die Entwicklung und Formulierung einer verbindlichen Gesamtkonzeption "Kunst im öffentlichen Raum Singens" ist erforderlich.

Beteiligte (Kultur-)einrichtungen und Institutionen

Fachbereichsleitung Kultur, Kunstmuseum, Fachbereich Bauen

Zeitraumen

2024/2025

Weitere Ziele, die mit dieser Maßnahme gefördert und erreicht werden können

- | | |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> 1.1 Singen als Kunststadt | <input type="checkbox"/> 5. Vernetzung und Kooperation ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.2 Theaterlandschaft Singen | <input type="checkbox"/> 6. Kulturelle Bildung und Kulturvermittlung fördern und ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.3 Ausbau der Potentiale | <input type="checkbox"/> 7. Barrierefreiheit fördern und ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.4 Auseinandersetzung mit der Stadtgeschichte | <input type="checkbox"/> 8. Kulturinformation und Kulturmarketing professionalisieren |
| <input checked="" type="checkbox"/> 2. Bestand sichern und Vielfalt erleben | <input type="checkbox"/> 9. Sehnsuchtsort Hohentwiel mit Leben füllen |
| <input type="checkbox"/> 3. Vielfalt leben und gestalten | <input checked="" type="checkbox"/> 10. Optimale Rahmenbedingungen schaffen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 4. Gesellschaftliche Bedeutung von Kultur fördern | |

Status

1 Schwerpunkte setzen

SINGEN KulturPur 2030 setzt bewußt Schwerpunkte und baut seine Kultursparten sukzessive strategisch aus.

1.1 Singen als Kunststadt

Singen wird als Kunststadt wahrgenommen und ist überregional, in einschlägigen Szenen sogar international bekannt. Auch die Bürgerinnen und Bürger nehmen Singen als Kunststadt wahr und sind stolz darauf. Die Angebote im Bereich Bildende Kunst sind bekannt und werden genutzt.

FACHBEREICH KULTUR



Nr.

1.1.5

Maßnahme

Aktualisierung und Digitalisierung des Kunstpfades "SkulpTour"

Beschreibung

Entwicklung einer Stadtführung anhand der bereits bestehenden Broschüre "SkulpTour". Daraus resultierend Erarbeitung und Umsetzung eines Audio-Guides (Lauschtour) bzw. Einbindung in die Gesamtkonzeption "Führungen in Singen".

Beteiligte (Kultur-)einrichtungen und Institutionen

Fachbereichsleitung Kultur, Kunstmuseum, Stabsstelle Tourismus

Zeitraumen

ab 2020 bis 2022

Weitere Ziele, die mit dieser Maßnahme gefördert und erreicht werden können

- | | |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> 1.1 Singen als Kunststadt | <input type="checkbox"/> 5. Vernetzung und Kooperation ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.2 Theaterlandschaft Singen | <input checked="" type="checkbox"/> 6. Kulturelle Bildung und Kulturvermittlung fördern und ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.3 Ausbau der Potentiale | <input checked="" type="checkbox"/> 7. Barrierefreiheit fördern und ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.4 Auseinandersetzung mit der Stadtgeschichte | <input checked="" type="checkbox"/> 8. Kulturinformation und Kulturmarketing professionalisieren |
| <input type="checkbox"/> 2. Bestand sichern und Vielfalt erleben | <input type="checkbox"/> 9. Sehnsuchtsort Hohentwiel mit Leben füllen |
| <input type="checkbox"/> 3. Vielfalt leben und gestalten | <input checked="" type="checkbox"/> 10. Optimale Rahmenbedingungen schaffen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 4. Gesellschaftliche Bedeutung von Kultur fördern | |

Status

AudioGuide "Kunst in Singen" seit Juli 2021 vorhanden, Aktualisierung Broschüre "SkulpTour" in Arbeit, Fertigstellung 2022

1 Schwerpunkte setzen

SINGEN KulturPur 2030 setzt bewußt Schwerpunkte und baut seine Kultursparten sukzessive strategisch aus.

1.1 Singen als Kunststadt

Singen wird als Kunststadt wahrgenommen und ist überregional, in einschlägigen Szenen sogar international bekannt. Auch die Bürgerinnen und Bürger nehmen Singen als Kunststadt wahr und sind stolz darauf. Die Angebote im Bereich Bildende Kunst sind bekannt und werden genutzt.

KUNSTMUSEUM



Nr.

1.1.6

Maßnahme

Qualität der Ausstellungen ausbauen

Beschreibung

Das Museum konzentriert sich aufgrund seiner personellen wie finanziellen Ausstattung stark auf Einzelausstellungen von (lebenden) Künstlern. Soll der Bereich der Gruppen-, Gattungs- oder Thementausstellungen (Beispiel: Hohentwiel-Ausstellung 2019/2020), aber auch die zumeist mehrjährige Forschungstätigkeit zu einzelnen (verstorbenen) Künstlerpersönlichkeiten gestärkt werden (Beispiel: Neubewertungen von Otto Dix / René Achatz / Curth Georg Becker usw.), so sind verlässlichere Strukturen notwendig: mehrjährige Budgetsicherheit bei Kooperationen mit externen Partnern, Entlastung des forschenden Museumsleiters, Eingehen langjähriger, rechtlich verbindlicher Absprachen mit Partnerinstitutionen (Museen, Nachlässen usw.), langfristige Leihfragen (2 - 3 Jahre voraus), Mittel für konservatorische Aufarbeitungen usw. Ein forschendes Museum hat überregional ein deutlich gewichtigeres "Standing".

Beteiligte (Kultur-)einrichtungen und Institutionen

Kunstmuseum

Zeitraumen

ab sofort (da die aktuelle Museumsleitung in wenigen Jahren außer Dienst geht)

Weitere Ziele, die mit dieser Maßnahme gefördert und erreicht werden können

- | | |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> 1.1 Singen als Kunststadt | <input checked="" type="checkbox"/> 5. Vernetzung und Kooperation ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.2 Theaterlandschaft Singen | <input checked="" type="checkbox"/> 6. Kulturelle Bildung und Kulturvermittlung fördern und ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.3 Ausbau der Potentiale | <input type="checkbox"/> 7. Barrierefreiheit fördern und ausbauen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 1.4 Auseinandersetzung mit der Stadtgeschichte | <input type="checkbox"/> 8. Kulturinformation und Kulturmarketing professionalisieren |
| <input checked="" type="checkbox"/> 2. Bestand sichern und Vielfalt erleben | <input type="checkbox"/> 9. Sehnsuchtsort Hohentwiel mit Leben füllen |
| <input type="checkbox"/> 3. Vielfalt leben und gestalten | <input checked="" type="checkbox"/> 10. Optimale Rahmenbedingungen schaffen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 4. Gesellschaftliche Bedeutung von Kultur fördern | |

Status

weitgehend unverändert seit 1993

1 Schwerpunkte setzen

SINGEN KulturPur 2030 setzt bewußt Schwerpunkte und baut seine Kultursparten sukzessive strategisch aus.

1.1 Singen als Kunststadt

Singen wird als Kunststadt wahrgenommen und ist überregional, in einschlägigen Szenen sogar international bekannt. Auch die Bürgerinnen und Bürger nehmen Singen als Kunststadt wahr und sind stolz darauf. Die Angebote im Bereich Bildende Kunst sind bekannt und werden genutzt.

FACHBEREICH KULTUR



Nr.

1.1.7

Maßnahme

Artist in Residence-Programm

Beschreibung

Artist in Residence Programme stellen eine Möglichkeit dar, Singen als Kunststadt auszubauen. In Kooperation mit Kunstverein, Galerie Vayhinger und anderen könnte ein Konzept erarbeitet und die Durchführung realisiert werden (siehe auch Maßnahme 5.1 "Bildung und Verstetigung kreativer Netzwerkprogramme").
Es handelt sich um eine Maßnahme, die mit einer AG "Singen als Kunststadt" entwickelt werden kann.

Beteiligte (Kultur-)einrichtungen und Institutionen

Fachbereichsleitung Kultur, Kunstmuseum, weitere Akteure wie Galerien und Kunstverein

Zeitraumen

Planung ab 2023, Umsetzung evtl. erstmals 2024, vermutlich als Triennale

Weitere Ziele, die mit dieser Maßnahme gefördert und erreicht werden können

- | | |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> 1.1 Singen als Kunststadt | <input checked="" type="checkbox"/> 5. Vernetzung und Kooperation ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.2 Theaterlandschaft Singen | <input checked="" type="checkbox"/> 6. Kulturelle Bildung und Kulturvermittlung fördern und ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.3 Ausbau der Potentiale | <input type="checkbox"/> 7. Barrierefreiheit fördern und ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.4 Auseinandersetzung mit der Stadtgeschichte | <input type="checkbox"/> 8. Kulturinformation und Kulturmarketing professionalisieren |
| <input type="checkbox"/> 2. Bestand sichern und Vielfalt erleben | <input type="checkbox"/> 9. Sehnsuchtsort Hohentwiel mit Leben füllen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 3. Vielfalt leben und gestalten | <input checked="" type="checkbox"/> 10. Optimale Rahmenbedingungen schaffen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 4. Gesellschaftliche Bedeutung von Kultur fördern | |

Status

1 Schwerpunkte setzen

SINGEN KulturPur 2030 setzt bewußt Schwerpunkte und baut seine Kultursparten sukzessive strategisch aus.

1.1 Singen als Kunststadt

Singen wird als Kunststadt wahrgenommen und ist überregional, in einschlägigen Szenen sogar international bekannt. Auch die Bürgerinnen und Bürger nehmen Singen als Kunststadt wahr und sind stolz darauf. Die Angebote im Bereich Bildende Kunst sind bekannt und werden genutzt.

STÄDTISCHE BIBLIOTHEKEN



Nr.

1.1.8

Maßnahme

Projekt: LibrARTy (Arbeitstitel)

Beschreibung

Kunstabuchbestand auf- und ausbauen
(1) Erarbeitung Kriterienkatalog zum Bestandsaufbau
(2) Buchbestand von oder über Künstler aus dem Hegau auf- bzw. ausbauen
(3) Präsentation (i.S.v. Bestandsvermittlung) im Rahmen des Gesamtkonzepts "LibrARTy"

Beteiligte (Kultur-)einrichtungen und Institutionen

Stadtbibliothek, Kunstmuseum

Zeitraumen

Planung und Umsetzung 2023/24

Weitere Ziele, die mit dieser Maßnahme gefördert und erreicht werden können

- | | |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> 1.1 Singen als Kunststadt | <input checked="" type="checkbox"/> 5. Vernetzung und Kooperation ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.2 Theaterlandschaft Singen | <input checked="" type="checkbox"/> 6. Kulturelle Bildung und Kulturvermittlung fördern und ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.3 Ausbau der Potentiale | <input type="checkbox"/> 7. Barrierefreiheit fördern und ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.4 Auseinandersetzung mit der Stadtgeschichte | <input type="checkbox"/> 8. Kulturinformation und Kulturmarketing professionalisieren |
| <input type="checkbox"/> 2. Bestand sichern und Vielfalt erleben | <input type="checkbox"/> 9. Sehnsuchtsort Hohentwiel mit Leben füllen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 3. Vielfalt leben und gestalten | <input checked="" type="checkbox"/> 10. Optimale Rahmenbedingungen schaffen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 4. Gesellschaftliche Bedeutung von Kultur fördern | |

Status

1 Schwerpunkte setzen

SINGEN KulturPur 2030 setzt bewußt Schwerpunkte und baut seine Kultursparten sukzessive strategisch aus.

1.1 Singen als Kunststadt

Singen wird als Kunststadt wahrgenommen und ist überregional, in einschlägigen Szenen sogar international bekannt. Auch die Bürgerinnen und Bürger nehmen Singen als Kunststadt wahr und sind stolz darauf. Die Angebote im Bereich Bildende Kunst sind bekannt und werden genutzt.

STÄDTISCHE BIBLIOTHEKEN



Nr.

1.1.9

Maßnahme

Kooperationsveranstaltungen mit Kunstmuseen und Galerien

Beschreibung

- (1) Lesungen im Rahmen der "Erzählzeit", "Krimisommer", "Kinder- und Jugendbuchtage" etc.
- (2) Gemeinsame Workshops, z.B. Kunstwerke aus Büchern schaffen mit anschließender Ausstellung in der Bibliothek
- (3) Kreativräume der Bibliothek (Makerspace) für Kunstprojekte öffnen

Beteiligte (Kultur-)einrichtungen und Institutionen

Stadtbibliothek, Museumspädagogik Kunstmuseum

Zeitraumen

fortlaufend

Weitere Ziele, die mit dieser Maßnahme gefördert und erreicht werden können

- | | |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> 1.1 Singen als Kunststadt | <input checked="" type="checkbox"/> 5. Vernetzung und Kooperation ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.2 Theaterlandschaft Singen | <input checked="" type="checkbox"/> 6. Kulturelle Bildung und Kulturvermittlung fördern und ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.3 Ausbau der Potentiale | <input type="checkbox"/> 7. Barrierefreiheit fördern und ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.4 Auseinandersetzung mit der Stadtgeschichte | <input type="checkbox"/> 8. Kulturinformation und Kulturmarketing professionalisieren |
| <input checked="" type="checkbox"/> 2. Bestand sichern und Vielfalt erleben | <input type="checkbox"/> 9. Sehnsuchtsort Hohentwiel mit Leben füllen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 3. Vielfalt leben und gestalten | <input checked="" type="checkbox"/> 10. Optimale Rahmenbedingungen schaffen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 4. Gesellschaftliche Bedeutung von Kultur fördern | |

Status

läuft bereits (ohne Makerspace, da keine geeigneten Räumlichkeiten in der Stadtbibliothek)



1.2 THEATERLANDSCHAFT IN SINGEN

Die Stadt Singen wird regional und überregional mit ihrer regen Theaterlandschaft wahrgenommen, mit einem vielfältigen Theaterangebot für unterschiedliche Zielgruppen und in unterschiedlichen Organisationsformen. Eine vielfältige Szene an Theatervereinen und Schultheatergruppen und das Gastspielprogramm in der Stadthalle ergänzen die Theaterlandschaft nachhaltig.

1 Schwerpunkte setzen

SINGEN KulturPur 2030 setzt bewußt Schwerpunkte und baut seine Kultursparten sukzessive strategisch aus.

1.2 Theaterlandschaft in Singen

Die Stadt Singen wird regional und überregional mit ihrer regen Theaterlandschaft wahrgenommen, mit einem vielfältigen Theaterangebot für unterschiedliche Zielgruppen und in unterschiedlichen Organisationsformen. Eine vielfältige Szene an Theatervereinen und Schultheatergruppen und das Gastspielprogramm in der Stadthalle ergänzen die Theaterlandschaft nachhaltig.

KULTUR UND TOURISMUS SINGEN

STADTHALLE
SINGEN 

Nr.

1.2.1

Maßnahme

Breitgefächertes ausgewogenes Angebot beim Gastspieltheater in der Stadthalle schaffen

Beschreibung

Das Abo-Angebot der Stadthalle ist bereits breit aufgestellt (u. a. jeweils vier Vorstellungen im Komödienring, Musikalischen Ring und Schauspielring, drei im Kinderring) und enthält stark ermäßigte, attraktive Zubuchungsmöglichkeiten. Mit einem weiterhin ausgewogenen Mix, interessanten Cross-Over-Produktionen und Sonderveranstaltungen sollen neue Besucherkreise erschlossen werden. Zudem wird zur Saison 2022/23 ein flexibles Wahlabo eingeführt, das dem sich verändernden Besucherverhalten entspricht. Insgesamt wird das Angebot kontinuierlich weiterentwickelt und orientiert sich dabei sowohl an den Besucherbedürfnissen als auch gesellschaftsrelevanten Themen

Beteiligte (Kultur-)einrichtungen und Institutionen

Kultur und Tourismus Singen KTS

Zeitraumen

fortlaufend

Weitere Ziele, die mit dieser Maßnahme gefördert und erreicht werden können

- | | |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> 1.1 Singen als Kunststadt | <input type="checkbox"/> 5. Vernetzung und Kooperation ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.2 Theaterlandschaft Singen | <input checked="" type="checkbox"/> 6. Kulturelle Bildung und Kulturvermittlung fördern und ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.3 Ausbau der Potentiale | <input type="checkbox"/> 7. Barrierefreiheit fördern und ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.4 Auseinandersetzung mit der Stadtgeschichte | <input type="checkbox"/> 8. Kulturinformation und Kulturmarketing professionalisieren |
| <input checked="" type="checkbox"/> 2. Bestand sichern und Vielfalt erleben | <input type="checkbox"/> 9. Sehnsuchtsort Hohentwiel mit Leben füllen |
| <input type="checkbox"/> 3. Vielfalt leben und gestalten | <input type="checkbox"/> 10. Optimale Rahmenbedingungen schaffen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 4. Gesellschaftliche Bedeutung von Kultur fördern | |

Status

1 Schwerpunkte setzen

SINGEN KulturPur 2030 setzt bewußt Schwerpunkte und baut seine Kultursparten sukzessive strategisch aus.

1.2 Theaterlandschaft in Singen

Die Stadt Singen wird regional und überregional mit ihrer regen Theaterlandschaft wahrgenommen, mit einem vielfältigen Theaterangebot für unterschiedliche Zielgruppen und in unterschiedlichen Organisationsformen. Eine vielfältige Szene an Theatervereinen und Schultheatergruppen und das Gastspielprogramm in der Stadthalle ergänzen die Theaterlandschaft nachhaltig.

KULTUR UND TOURISMUS SINGEN

STADTHALLE
SINGEN 

Nr.

1.2.2

Maßnahme

Zusätzliche bzw. neue Angebote schaffen

Beschreibung

Mit dem Stadthallen-Programm soll die Zufriedenheit der Abonnenten und weiterer Besucher gewährleistet werden. Sehr wichtig ist außerdem, stets neue Besucher(kreise) für die Veranstaltungen zu gewinnen. Das soll mit Hilfe neuer und zusätzlicher Angebote geschehen. Erreicht wird dies u. a. durch Stückeauswahl, Einsatz von Crossover-Produktionen als niederschwellige Angebote, die auch andere Zielgruppen ansprechen (Bsp. Modern Dance mit stark ästhetischen und artistischen Elementen, Kombination von Musik und Artistik u.a.) und thematisch übergreifende bzw. ungewöhnliche Programmteile wie „Concerto Scherzetto“, die Berlin Comedian Harmonists, das Musical „Chaplin“ uvm. Überdies sorgen ein Wahlabo und eine größere Flexibilität bei der Preisgestaltung für einen attraktiven Einstieg.

Beteiligte (Kultur-)einrichtungen und Institutionen

Kultur und Tourismus Singen KTS

Zeitraumen

fortlaufend

Weitere Ziele, die mit dieser Maßnahme gefördert und erreicht werden können

- | | |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> 1.1 Singen als Kunststadt | <input type="checkbox"/> 5. Vernetzung und Kooperation ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.2 Theaterlandschaft Singen | <input checked="" type="checkbox"/> 6. Kulturelle Bildung und Kulturvermittlung fördern und ausbauen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 1.3 Ausbau der Potentiale | <input type="checkbox"/> 7. Barrierefreiheit fördern und ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.4 Auseinandersetzung mit der Stadtgeschichte | <input type="checkbox"/> 8. Kulturinformation und Kulturmarketing professionalisieren |
| <input checked="" type="checkbox"/> 2. Bestand sichern und Vielfalt erleben | <input type="checkbox"/> 9. Sehnsuchtsort Hohentwiel mit Leben füllen |
| <input type="checkbox"/> 3. Vielfalt leben und gestalten | <input type="checkbox"/> 10. Optimale Rahmenbedingungen schaffen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 4. Gesellschaftliche Bedeutung von Kultur fördern | |

Status

1 Schwerpunkte setzen

SINGEN KulturPur 2030 setzt bewußt Schwerpunkte und baut seine Kultursparten sukzessive strategisch aus.

1.2 Theaterlandschaft in Singen

Die Stadt Singen wird regional und überregional mit ihrer regen Theaterlandschaft wahrgenommen, mit einem vielfältigen Theaterangebot für unterschiedliche Zielgruppen und in unterschiedlichen Organisationsformen. Eine vielfältige Szene an Theatervereinen und Schultheatergruppen und das Gastspielprogramm in der Stadthalle ergänzen die Theaterlandschaft nachhaltig.

FACHBEREICH KULTUR



Nr.

1.2.3

Maßnahme

Förderung von Netzwerkprojekten mit dem Theater "Die Färbe" gGmbH und dem Kulturzentrum Gems e.V. und anderen

Beschreibung

Entwicklung von Kooperationen mit dem Theater "Die Färbe", dem Kulturzentrum Gems und anderen Theaterschaffenden. Beispielsweise Durchführung von Theaterworkshops in Schulen, Seniorenheimen usw. oder Theateraufführungen z.B. Klassenzimmerstücke.
Durchführung gemeinsamer Projekte
Bildung einer AG "Theaterlandschaft in Singen", um die Kooperation der Theaterschaffenden zu fördern und neue Profile zu entwickeln.

Beteiligte (Kultur-)einrichtungen und Institutionen

Fachbereichsleitung Kultur, weitere Theaterschaffende

Zeitraumen

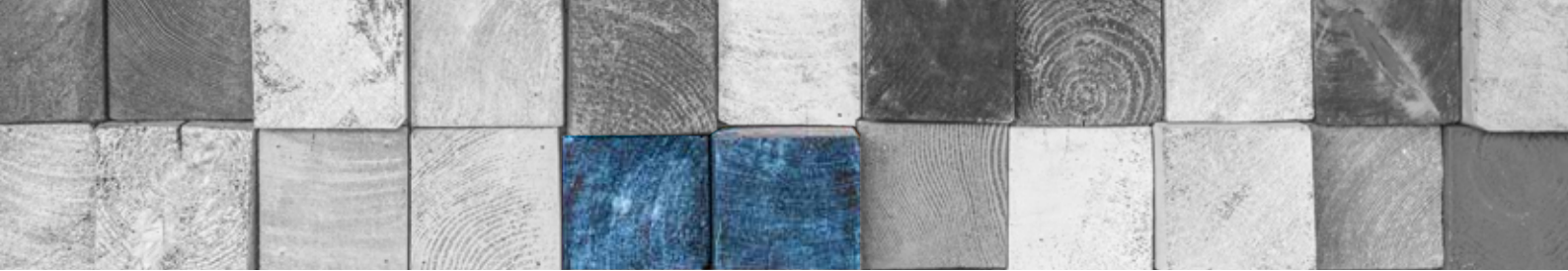
Bildung der AG ab 2022

Weitere Ziele, die mit dieser Maßnahme gefördert und erreicht werden können

- | | |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> 1.1 Singen als Kunststadt | <input checked="" type="checkbox"/> 5. Vernetzung und Kooperation ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.2 Theaterlandschaft Singen | <input checked="" type="checkbox"/> 6. Kulturelle Bildung und Kulturvermittlung fördern und ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.3 Ausbau der Potentiale | <input checked="" type="checkbox"/> 7. Barrierefreiheit fördern und ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.4 Auseinandersetzung mit der Stadtgeschichte | <input type="checkbox"/> 8. Kulturinformation und Kulturmarketing professionalisieren |
| <input checked="" type="checkbox"/> 2. Bestand sichern und Vielfalt erleben | <input type="checkbox"/> 9. Sehnsuchtsort Hohentwiel mit Leben füllen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 3. Vielfalt leben und gestalten | <input checked="" type="checkbox"/> 10. Optimale Rahmenbedingungen schaffen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 4. Gesellschaftliche Bedeutung von Kultur fördern | |

Status

Erste Kooperationen haben bereits seit 2021 stattgefunden



1 Schwerpunkte setzen

SINGEN KulturPur 2030 setzt bewußt Schwerpunkte und baut seine Kultursparten sukzessive strategisch aus.

1.2 Theaterlandschaft in Singen

Die Stadt Singen wird regional und überregional mit ihrer regen Theaterlandschaft wahrgenommen, mit einem vielfältigen Theaterangebot für unterschiedliche Zielgruppen und in unterschiedlichen Organisationsformen. Eine vielfältige Szene an Theatervereinen und Schultheatergruppen und das Gastspielprogramm in der Stadthalle ergänzen die Theaterlandschaft nachhaltig.

FACHBEREICH KULTUR



Nr.

1.2.4

Maßnahme

Weiterentwicklung & Verstetigung "Theaternacht"

Beschreibung

Etablierung der Veranstaltung, evtl. Erweiterung auf Ensembles aus der weiteren Region.
Durchführung der Veranstaltung kontinuierlich alle 2 Jahre

Beteiligte (Kultur-)einrichtungen und Institutionen

Fachbereichsleitung Kultur, Kulturbüro, Theaterschaffende

Zeitraumen

läuft bereits ab 2010 alle 2 Jahre, Ausnahme 2018 wg. Kulturschwerpunkt

Weitere Ziele, die mit dieser Maßnahme gefördert und erreicht werden können

- 1.1 Singen als Kunststadt
- 1.2 Theaterlandschaft Singen
- 1.3 Ausbau der Potentiale
- 1.4 Auseinandersetzung mit der Stadtgeschichte
- 2. Bestand sichern und Vielfalt erleben
- 3. Vielfalt leben und gestalten
- 4. Gesellschaftliche Bedeutung von Kultur fördern
- 5. Vernetzung und Kooperation ausbauen
- 6. Kulturelle Bildung und Kulturvermittlung fördern und ausbauen
- 7. Barrierefreiheit fördern und ausbauen
- 8. Kulturinformation und Kulturmarketing professionalisieren
- 9. Sehnsuchtsort Hohentwiel mit Leben füllen
- 10. Optimale Rahmenbedingungen schaffen

Status



1.3 AUSBAU DER POTENTIALE MUSIKLANDSCHAFT IN SINGEN

Singen erkennt die Vielfalt an musiktreibenden Vereinen und Einrichtungen als Stärke und verfügt über ein, im ehrenamtlichen wie auch im professionellen Bereich, profiliertes und eigenständiges Musikangebot. Die gesamtstädtische Nachwuchsausbildung wird als konstruktives Miteinander von Jugendmusikschule, weiterführenden Schulen und musiktreibenden Vereinen organisiert und koordiniert.

1 Schwerpunkte setzen

SINGEN KulturPur 2030 setzt bewußt Schwerpunkte und baut seine Kultursparten sukzessive strategisch aus.

1.3 Ausbau der Potentiale - Musiklandschaft in Singen

Singen erkennt die Vielfalt an musiktreibenden Vereinen und Einrichtungen als Stärke und verfügt über ein, im ehrenamtlichen wie auch im professionellen Bereich, profiliertes und eigenständiges Musikangebot. Die gesamtstädtische Nachwuchsausbildung wird als konstruktives Miteinander von Jugendmusikschule, weiterführenden Schulen und musiktreibenden Vereinen organisiert und koordiniert.

JUGENDMUSIKSCHULE



Nr.

1.3.1

Maßnahme

Musikalische Ausbildung für Erwachsene und Senioren

Beschreibung

Im Bereich des Erwachsenenunterrichtes und der Angebote für Senioren besteht in Singen eine immer stärker werdende Nachfrage. Die Jugendmusikschule sollte sich zeitnah zu einer für alle offenstehenden Musikschule wandeln. Bei teilweise allmählich kleiner werdenden Deputaten aufgrund der demografischen Entwicklung könnten solche Angebote auch wirtschaftlich attraktiv sein. Zudem besteht bei jüngeren und älteren Erwachsenen ein großes Bedürfnis nach klassischer Kammermusik, das im Amateurmusikbereich nicht ausreichend befriedigt werden kann. Inzwischen liegt ein fertiges Konzept vor und diese Maßnahme konnte mit dem entsprechenden Beschluss des Gemeinderats bereits zum 01.10.2021 umgesetzt und die musikalische Ausbildung für Erwachsene in die Unterrichtsangebote der Jugendmusikschule aufgenommen werden.

Beteiligte (Kultur-)einrichtungen und Institutionen

Jugendmusikschule

Zeitraumen

Konzepterarbeitung bis Ende 2020

Weitere Ziele, die mit dieser Maßnahme gefördert und erreicht werden können

- | | |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> 1.1 Singen als Kunststadt | <input type="checkbox"/> 5. Vernetzung und Kooperation ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.2 Theaterlandschaft Singen | <input checked="" type="checkbox"/> 6. Kulturelle Bildung und Kulturvermittlung fördern und ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.3 Ausbau der Potentiale | <input type="checkbox"/> 7. Barrierefreiheit fördern und ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.4 Auseinandersetzung mit der Stadtgeschichte | <input type="checkbox"/> 8. Kulturinformation und Kulturmarketing professionalisieren |
| <input checked="" type="checkbox"/> 2. Bestand sichern und Vielfalt erleben | <input type="checkbox"/> 9. Sehnsuchtsort Hohentwiel mit Leben füllen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 3. Vielfalt leben und gestalten | <input checked="" type="checkbox"/> 10. Optimale Rahmenbedingungen schaffen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 4. Gesellschaftliche Bedeutung von Kultur fördern | |

Status

Einführung ab Schuljahr 2021/22

1 Schwerpunkte setzen

SINGEN KulturPur 2030 setzt bewußt Schwerpunkte und baut seine Kultursparten sukzessive strategisch aus.

1.3 Ausbau der Potentiale - Musiklandschaft in Singen

Singen erkennt die Vielfalt an musiktreibenden Vereinen und Einrichtungen als Stärke und verfügt über ein, im ehrenamtlichen wie auch im professionellen Bereich, profiliertes und eigenständiges Musikangebot. Die gesamtstädtische Nachwuchsausbildung wird als konstruktives Miteinander von Jugendmusikschule, weiterführenden Schulen und musiktreibenden Vereinen organisiert und koordiniert.

JUGENDMUSIKSCHULE



Nr.

1.3.2

Maßnahme

Konzept für die musikalische Nachwuchsausbildung von Jungmusikern der musiktreibenden Vereine

Beschreibung

Die Jugendmusikschule gewährleistet mit ihren hoch qualifizierten Musikpädagogen eine professionelle instrumentale Ausbildung. Die Jugendmusikschule soll und kann als sogenannte „Kaderschmiede“ für alle musiktreibenden Vereine in Singen fungieren. Gemeinsam mit den musiktreibenden Vereinen und Schulen soll ein Konzept erarbeitet werden, welches die Barrieren identifiziert und abbaut, den Kindern und Jugendlichen eine gute musikalische Ausbildung ermöglicht und damit gleichzeitig für hoch qualifizierten Nachwuchs in den Vereinen und Ensembles sorgt. Dabei ist vor allem auch eine engere Zusammenarbeit mit dem Städtischen Blasorchester zukünftig geplant. Kooperationen und gemeinsame Veranstaltungen sollen künftig gemeinsam durchgeführt werden. Mit Beginn des Schuljahres Ende September 2021 beginnen die konkreten Planungen.

Beteiligte (Kultur-)einrichtungen und Institutionen

Jugendmusikschule, Fachbereichsleitung, Vereine

Zeitraumen

Planung und Erarbeitung eines Konzeptes ab 2021 Umsetzung spätestens ab 2022

Weitere Ziele, die mit dieser Maßnahme gefördert und erreicht werden können

- | | |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> 1.1 Singen als Kunststadt | <input checked="" type="checkbox"/> 5. Vernetzung und Kooperation ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.2 Theaterlandschaft Singen | <input checked="" type="checkbox"/> 6. Kulturelle Bildung und Kulturvermittlung fördern und ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.3 Ausbau der Potentiale | <input checked="" type="checkbox"/> 7. Barrierefreiheit fördern und ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.4 Auseinandersetzung mit der Stadtgeschichte | <input type="checkbox"/> 8. Kulturinformation und Kulturmarketing professionalisieren |
| <input checked="" type="checkbox"/> 2. Bestand sichern und Vielfalt erleben | <input type="checkbox"/> 9. Sehnsuchtsort Hohentwiel mit Leben füllen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 3. Vielfalt leben und gestalten | <input checked="" type="checkbox"/> 10. Optimale Rahmenbedingungen schaffen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 4. Gesellschaftliche Bedeutung von Kultur fördern | |

Status

erste Gespräche mit den Verantwortlichen des Blasorchesters Singen haben stattgefunden

1 Schwerpunkte setzen

SINGEN KulturPur 2030 setzt bewußt Schwerpunkte und baut seine Kultursparten sukzessive strategisch aus.

1.3 Ausbau der Potentiale - Musiklandschaft in Singen

Singen erkennt die Vielfalt an musiktreibenden Vereinen und Einrichtungen als Stärke und verfügt über ein, im ehrenamtlichen wie auch im professionellen Bereich, profiliertes und eigenständiges Musikangebot. Die gesamtstädtische Nachwuchsausbildung wird als konstruktives Miteinander von Jugendmusikschule, weiterführenden Schulen und musiktreibenden Vereinen organisiert und koordiniert.

KULTUR UND TOURISMUS SINGEN

STADTHALLE
SINGEN 

Nr.

1.3.3

Maßnahme

Hochwertiges Angebot mit klassischen Konzerten schaffen, das dem Besucherbedürfnis gerecht wird

Beschreibung

Die KTS stellt dem Publikum in jeder Spielzeit ein Angebot aus je drei Symphonie- und Kammerkonzerten zur Verfügung. Um dieses weiter aufzuwerten, finden vor den Symphoniekonzerten kostenlose Einführungen in Zusammenarbeit mit der Philharmonie Konstanz statt, bei denen den Besuchern u. a. die Werke und deren Entstehungsgeschichte näher gebracht werden. Ausnahme ist das ohnehin moderierte Neujahrskonzert. Dieses könnte künftig auch als Sonderkonzert außerhalb der drei Symphoniekonzerte stattfinden. Bei den Kammerkonzerten übernahm 2021 Katharina von Glasenapp die Nachfolge der langjährigen Kuratorin Renate Forster.

Beteiligte (Kultur-)einrichtungen und Institutionen

Kultur und Tourismus Singen KTS

Zeitraumen

fortlaufend

Weitere Ziele, die mit dieser Maßnahme gefördert und erreicht werden können

- | | |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> 1.1 Singen als Kunststadt | <input type="checkbox"/> 5. Vernetzung und Kooperation ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.2 Theaterlandschaft Singen | <input checked="" type="checkbox"/> 6. Kulturelle Bildung und Kulturvermittlung fördern und ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.3 Ausbau der Potentiale | <input type="checkbox"/> 7. Barrierefreiheit fördern und ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.4 Auseinandersetzung mit der Stadtgeschichte | <input type="checkbox"/> 8. Kulturinformation und Kulturmarketing professionalisieren |
| <input checked="" type="checkbox"/> 2. Bestand sichern und Vielfalt erleben | <input type="checkbox"/> 9. Sehnsuchtsort Hohentwiel mit Leben füllen |
| <input type="checkbox"/> 3. Vielfalt leben und gestalten | <input type="checkbox"/> 10. Optimale Rahmenbedingungen schaffen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 4. Gesellschaftliche Bedeutung von Kultur fördern | |

Status

1 Schwerpunkte setzen

SINGEN KulturPur 2030 setzt bewußt Schwerpunkte und baut seine Kultursparten sukzessive strategisch aus.

1.3 Ausbau der Potentiale - Musiklandschaft in Singen

Singen erkennt die Vielfalt an musiktreibenden Vereinen und Einrichtungen als Stärke und verfügt über ein, im ehrenamtlichen wie auch im professionellen Bereich, profiliertes und eigenständiges Musikangebot. Die gesamtstädtische Nachwuchsausbildung wird als konstruktives Miteinander von Jugendmusikschule, weiterführenden Schulen und musiktreibenden Vereinen organisiert und koordiniert.

KULTUR UND TOURISMUS SINGEN



Nr.

1.3.4

Maßnahme

Gastkonzerte aller Genres ermöglichen und breites Angebot mit Gastveranstaltern schaffen und ausbauen

Beschreibung

Um ein möglichst breites Publikum mit unterschiedlichstem Musikgeschmack anzuziehen, wird in der Stadthalle Singen neben der oben erwähnten Klassik das komplette Konzertspektrum angeboten, darunter Rock, Pop, Jazz, Klassik und Volksmusik. Zu Gast waren in der Vergangenheit u. a. Bonnie Tyler, Gotthard, Götz Alsmann, die SWR 3 Bigband, das Glenn Miller Orchestra sowie die Kastelruther Spatzen. Auch künftig soll diese abwechslungsreiche Mischung beibehalten werden.

Beteiligte (Kultur-)einrichtungen und Institutionen

Kultur und Tourismus Singen KTS

Zeitraumen

fortlaufend

Weitere Ziele, die mit dieser Maßnahme gefördert und erreicht werden können

- | | |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> 1.1 Singen als Kunststadt | <input type="checkbox"/> 5. Vernetzung und Kooperation ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.2 Theaterlandschaft Singen | <input type="checkbox"/> 6. Kulturelle Bildung und Kulturvermittlung fördern und ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.3 Ausbau der Potentiale | <input type="checkbox"/> 7. Barrierefreiheit fördern und ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.4 Auseinandersetzung mit der Stadtgeschichte | <input type="checkbox"/> 8. Kulturinformation und Kulturmarketing professionalisieren |
| <input checked="" type="checkbox"/> 2. Bestand sichern und Vielfalt erleben | <input type="checkbox"/> 9. Sehnsuchtsort Hohentwiel mit Leben füllen |
| <input type="checkbox"/> 3. Vielfalt leben und gestalten | <input type="checkbox"/> 10. Optimale Rahmenbedingungen schaffen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 4. Gesellschaftliche Bedeutung von Kultur fördern | |

Status

1 Schwerpunkte setzen

SINGEN KulturPur 2030 setzt bewußt Schwerpunkte und baut seine Kultursparten sukzessive strategisch aus.

1.3 Ausbau der Potentiale - Musiklandschaft in Singen

Singen erkennt die Vielfalt an musiktreibenden Vereinen und Einrichtungen als Stärke und verfügt über ein, im ehrenamtlichen wie auch im professionellen Bereich, profiliertes und eigenständiges Musikangebot. Die gesamtstädtische Nachwuchsausbildung wird als konstruktives Miteinander von Jugendmusikschule, weiterführenden Schulen und musiktreibenden Vereinen organisiert und koordiniert.

KULTUR UND TOURISMUS SINGEN



Nr.

1.3.5

Maßnahme

Gemeinschafts- und Sonderprojekte mit Chören und Orchestern ermöglichen

Beschreibung

Nicht nur externe Künstler sind in der Stadthalle Singen willkommen, insbesondere Auftritte der örtlichen und regionalen Akteure sind erwünscht. Zu diesen gehört u. a. das Städtische Blasorchester mit seinen Jahres- und Sonderkonzerten. Auch Gemeinschafts- und Sonderprojekte mit weiteren Chören und Orchestern sollen weiterhin ermöglicht werden – untereinander wie interdisziplinär mit verschiedenen Beteiligten. Die Stadthalle Singen bietet hierfür organisatorische und technische Unterstützung und wirkt bei der Bereitstellung der nötigen Infrastruktur mit. Der Zuschuss der Stadt Singen für die Durchführung von Veranstaltungen von Vereinen und anderen Singener Institutionen ist hierfür unabdingbar.

Beteiligte (Kultur-)einrichtungen und Institutionen

Kultur und Tourismus Singen KTS

Zeitraumen

fortlaufend

Weitere Ziele, die mit dieser Maßnahme gefördert und erreicht werden können

- | | |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> 1.1 Singen als Kunststadt | <input type="checkbox"/> 5. Vernetzung und Kooperation ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.2 Theaterlandschaft Singen | <input checked="" type="checkbox"/> 6. Kulturelle Bildung und Kulturvermittlung fördern und ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.3 Ausbau der Potentiale | <input type="checkbox"/> 7. Barrierefreiheit fördern und ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.4 Auseinandersetzung mit der Stadtgeschichte | <input type="checkbox"/> 8. Kulturinformation und Kulturmarketing professionalisieren |
| <input checked="" type="checkbox"/> 2. Bestand sichern und Vielfalt erleben | <input type="checkbox"/> 9. Sehnsuchtsort Hohentwiel mit Leben füllen |
| <input type="checkbox"/> 3. Vielfalt leben und gestalten | <input checked="" type="checkbox"/> 10. Optimale Rahmenbedingungen schaffen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 4. Gesellschaftliche Bedeutung von Kultur fördern | |

Status

1 Schwerpunkte setzen

SINGEN KulturPur 2030 setzt bewußt Schwerpunkte und baut seine Kultursparten sukzessive strategisch aus.

1.3 Ausbau der Potentiale - Musiklandschaft in Singen

Singen erkennt die Vielfalt an musiktreibenden Vereinen und Einrichtungen als Stärke und verfügt über ein, im ehrenamtlichen wie auch im professionellen Bereich, profiliertes und eigenständiges Musikangebot. Die gesamtstädtische Nachwuchsausbildung wird als konstruktives Miteinander von Jugendmusikschule, weiterführenden Schulen und musiktreibenden Vereinen organisiert und koordiniert.

FACHBEREICH KULTUR



Nr.

1.3.6

Maßnahme

Förderung der Einrichtung einer Chor-Kirche

Beschreibung

Die Chöre nutzen für ihre Auftritte vor allem die Singener Kirchen. Für jeden Auftritt muss die Infrastruktur eigens dafür in die Kirche geschafft und aufgebaut werden. Diese Aufgabe ist von den Chören zusätzlich zum Auftritt fast nicht mehr zu schaffen. Deshalb muss regelmäßig auf die Unterstützung des Kulturbüros und der Technischen Dienste zurückgegriffen werden. Um diesen Aufwand zu minimieren und eine Kirche als generelle "Chorkirche" zu etablieren, soll mit einer geeigneten Kirchengemeinde Kontakt aufgenommen und die Möglichkeit einer technischen Ausstattung für Konzerte in der Kirche ermittelt werden.

Beteiligte (Kultur-)einrichtungen und Institutionen

Fachbereichsleitung Kultur, Chöre, Kirchenvertreter

Zeitraumen

ab 2022 bis 2024

Weitere Ziele, die mit dieser Maßnahme gefördert und erreicht werden können

- | | |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> 1.1 Singen als Kunststadt | <input checked="" type="checkbox"/> 5. Vernetzung und Kooperation ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.2 Theaterlandschaft Singen | <input checked="" type="checkbox"/> 6. Kulturelle Bildung und Kulturvermittlung fördern und ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.3 Ausbau der Potentiale | <input type="checkbox"/> 7. Barrierefreiheit fördern und ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.4 Auseinandersetzung mit der Stadtgeschichte | <input type="checkbox"/> 8. Kulturinformation und Kulturmarketing professionalisieren |
| <input checked="" type="checkbox"/> 2. Bestand sichern und Vielfalt erleben | <input type="checkbox"/> 9. Sehnsuchtsort Hohentwiel mit Leben füllen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 3. Vielfalt leben und gestalten | <input checked="" type="checkbox"/> 10. Optimale Rahmenbedingungen schaffen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 4. Gesellschaftliche Bedeutung von Kultur fördern | |

Status

Gespräche mit Kirchenvertretern wurden geführt und sollen ab Ende 2021/22 fortgesetzt werden.

1 Schwerpunkte setzen

SINGEN KulturPur 2030 setzt bewußt Schwerpunkte und baut seine Kultursparten sukzessive strategisch aus.

1.3 Ausbau der Potentiale - Musiklandschaft in Singen

Singen erkennt die Vielfalt an musiktreibenden Vereinen und Einrichtungen als Stärke und verfügt über ein, im ehrenamtlichen wie auch im professionellen Bereich, profiliertes und eigenständiges Musikangebot. Die gesamtstädtische Nachwuchsausbildung wird als konstruktives Miteinander von Jugendmusikschule, weiterführenden Schulen und musiktreibenden Vereinen organisiert und koordiniert.



JUGENDMUSIKSCHULE

Nr.

1.3.7

Maßnahme

Erarbeitung eines Konzeptes für die Installation von Konzertringen für verschiedene Zielgruppen an der Jugendmusikschule

Beschreibung

Mit den oft erfolgreich konzertierenden Lehrkräfte der Jugendmusikschule könnten verschiedene Konzertringe erarbeitet werden für verschiedene Zielgruppen: für kleine Kinder bis 6 zu Jahren, für Schulkinder und für Jugendliche und junge Erwachsene: und Musikvermittlungsangebote auf der Musikinsel von und mit professionellen Musikern für Kinder und Jugendliche sowie deren Eltern, auch in Form von Familienkonzerten, Klassenkonzerten für SchülerInnen aus Grund- und/oder weiterführenden Schulen oder auch als Sitzkissenkonzerte für ganz Kleine.

Beteiligte (Kultur-)einrichtungen und Institutionen

Jugendmusikschule

Zeitraumen

Start der neuen Konzertreihe ab 2029

Weitere Ziele, die mit dieser Maßnahme gefördert und erreicht werden können

- | | |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> 1.1 Singen als Kunststadt | <input checked="" type="checkbox"/> 5. Vernetzung und Kooperation ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.2 Theaterlandschaft Singen | <input checked="" type="checkbox"/> 6. Kulturelle Bildung und Kulturvermittlung fördern und ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.3 Ausbau der Potentiale | <input type="checkbox"/> 7. Barrierefreiheit fördern und ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.4 Auseinandersetzung mit der Stadtgeschichte | <input type="checkbox"/> 8. Kulturinformation und Kulturmarketing professionalisieren |
| <input checked="" type="checkbox"/> 2. Bestand sichern und Vielfalt erleben | <input type="checkbox"/> 9. Sehnsuchtsort Hohentwiel mit Leben füllen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 3. Vielfalt leben und gestalten | <input type="checkbox"/> 10. Optimale Rahmenbedingungen schaffen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 4. Gesellschaftliche Bedeutung von Kultur fördern | |

Status

Empty box for status information.

1 Schwerpunkte setzen

SINGEN KulturPur 2030 setzt bewußt Schwerpunkte und baut seine Kultursparten sukzessive strategisch aus.

1.3 Ausbau der Potentiale - Musiklandschaft in Singen

Singen erkennt die Vielfalt an musiktreibenden Vereinen und Einrichtungen als Stärke und verfügt über ein, im ehrenamtlichen wie auch im professionellen Bereich, profiliertes und eigenständiges Musikangebot. Die gesamtstädtische Nachwuchsausbildung wird als konstruktives Miteinander von Jugendmusikschule, weiterführenden Schulen und musiktreibenden Vereinen organisiert und koordiniert.

STÄDTISCHE BIBLIOTHEKEN

BIBLIOTHEKEN
SINGEN

Nr.

1.3.8

Maßnahme

Ausbau (Kinder-) Musikbibliothek

Beschreibung

Bestandserweiterung mit Musik-Streamingdiensten (z.B. freegal), Notenmaterial, (schulrelevantes) Material zur Musikgeschichte, Musik-Hörspielen (speziell auch für Kinder)

Beteiligte (Kultur-)einrichtungen und Institutionen

Stadtbibliothek, Jugendmusikschule

Zeitraumen

Umsetzung in 2028

Weitere Ziele, die mit dieser Maßnahme gefördert und erreicht werden können

- | | |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> 1.1 Singen als Kunststadt | <input checked="" type="checkbox"/> 5. Vernetzung und Kooperation ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.2 Theaterlandschaft Singen | <input checked="" type="checkbox"/> 6. Kulturelle Bildung und Kulturvermittlung fördern und ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.3 Ausbau der Potentiale | <input checked="" type="checkbox"/> 7. Barrierefreiheit fördern und ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.4 Auseinandersetzung mit der Stadtgeschichte | <input type="checkbox"/> 8. Kulturinformation und Kulturmarketing professionalisieren |
| <input checked="" type="checkbox"/> 2. Bestand sichern und Vielfalt erleben | <input type="checkbox"/> 9. Sehnsuchtsort Hohentwiel mit Leben füllen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 3. Vielfalt leben und gestalten | <input checked="" type="checkbox"/> 10. Optimale Rahmenbedingungen schaffen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 4. Gesellschaftliche Bedeutung von Kultur fördern | |

Status

1 Schwerpunkte setzen

SINGEN KulturPur 2030 setzt bewußt Schwerpunkte und baut seine Kultursparten sukzessive strategisch aus.

1.3 Ausbau der Potentiale - Musiklandschaft in Singen

Singen erkennt die Vielfalt an musiktreibenden Vereinen und Einrichtungen als Stärke und verfügt über ein, im ehrenamtlichen wie auch im professionellen Bereich, profiliertes und eigenständiges Musikangebot. Die gesamtstädtische Nachwuchsausbildung wird als konstruktives Miteinander von Jugendmusikschule, weiterführenden Schulen und musiktreibenden Vereinen organisiert und koordiniert.

STÄDTISCHE BIBLIOTHEKEN

BIBLIOTHEKEN
SINGEN

Nr.

1.3.9

Maßnahme

Sonderbereich Musikregion Hegau

Beschreibung

- (1) Erarbeitung Kriterienliste "Musikregion Hegau"
- (2) Bestandsaufbau nach Kriterienliste: CDs und Prospekte von Ensembles, Chören, Bands und Interpreten aus der Region, sowie Buchtiteln, die das Geschehen in der Musikregion widerspiegeln.
- (3) Etablierung Regalbereich "Musikregion Hegau" (in der Hegau-Bibliothek) mit obigem Bestand

Beteiligte (Kultur-)einrichtungen und Institutionen

Stadtbibliothek

Zeitraumen

Umsetzung in 2025 ff

Weitere Ziele, die mit dieser Maßnahme gefördert und erreicht werden können

- | | |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> 1.1 Singen als Kunststadt | <input checked="" type="checkbox"/> 5. Vernetzung und Kooperation ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.2 Theaterlandschaft Singen | <input checked="" type="checkbox"/> 6. Kulturelle Bildung und Kulturvermittlung fördern und ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.3 Ausbau der Potentiale | <input type="checkbox"/> 7. Barrierefreiheit fördern und ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.4 Auseinandersetzung mit der Stadtgeschichte | <input type="checkbox"/> 8. Kulturinformation und Kulturmarketing professionalisieren |
| <input checked="" type="checkbox"/> 2. Bestand sichern und Vielfalt erleben | <input type="checkbox"/> 9. Sehnsuchtsort Hohentwiel mit Leben füllen |
| <input type="checkbox"/> 3. Vielfalt leben und gestalten | <input checked="" type="checkbox"/> 10. Optimale Rahmenbedingungen schaffen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 4. Gesellschaftliche Bedeutung von Kultur fördern | |

Status



1.4 AUSEINANDERSETZUNG MIT DER STADTGESCHICHTE

Die Stadt Singen bereitet ihre Stadtgeschichte professionell auf, kreiert neue Angebote und zielt auf die Gründung eines stadtgeschichtlichen Museums.

Zielbild: Singen hat ein Stadtmuseum, welches sowohl die Entwicklung der Stadt Singen vom Dorf zum Wirtschaftsstandort wie auch die Geschichte des Hohentwiel darstellt sowie die Entwicklung Singens als kulturellem „Melting Pot“ aufzeichnet.

1 Schwerpunkte setzen

SINGEN KulturPur 2030 setzt bewußt Schwerpunkte und baut seine Kultursparten sukzessive strategisch aus.

1.4 Auseinandersetzung mit der Stadtgeschichte

'Die Stadt Singen bereitet ihre Stadtgeschichte professionell auf, kreiert neue Angebote und zielt auf die Gründung eines stadtgeschichtlichen Museums.

Zielbild: Singen hat ein Stadtmuseum, welches sowohl die Entwicklung der Stadt Singen vom Dorf zum Wirtschaftsstandort wie auch die Geschichte des Hohentwiel darstellt sowie die Entwicklung Singens als kulturellem "Melting Pot" aufzeichnet.

HEAGU MUSEUM

Nr.

1.4.1



Maßnahme

Aufarbeitung der Singener Stadtgeschichte und Entwicklung eines Stadtmuseums

Beschreibung

Aufgrund einer sehr späten Stadtentwicklung im 19. Jahrhundert in Folge der schnellen Industrialisierung ist die jüngste Geschichte Singens im westlichen Bodenseeraum einzigartig. Schon lange sehnen sich viele Singener Bürgerinnen und Bürger nach der Präsentation ihrer Geschichte. Grundlage eines Stadtmuseums ist die wissenschaftliche Bearbeitung der Sammlung durch einen Sammlungskurator. Um die planerischen Grundlagen muss sich ein Ausstellungsstab kümmern. Neben der Konzeption einer Dauerausstellung durch ein Gestaltungsbüro wäre die Bauverwaltung mit der baulichen Umsetzung zu beauftragen.

Beteiligte (Kultur-)einrichtungen und Institutionen

Hegau-Museum, Stadtarchiv

Zeitraumen

Einrichtung eines Aufbauteams aus wissenschaftl. Mitarbeitern und Verwaltungsfachleute, Planungsbeginn 2022/2023

Weitere Ziele, die mit dieser Maßnahme gefördert und erreicht werden können

- | | |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> 1.1 Singen als Kunststadt | <input checked="" type="checkbox"/> 5. Vernetzung und Kooperation ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.2 Theaterlandschaft Singen | <input checked="" type="checkbox"/> 6. Kulturelle Bildung und Kulturvermittlung fördern und ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.3 Ausbau der Potentiale | <input checked="" type="checkbox"/> 7. Barrierefreiheit fördern und ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.4 Auseinandersetzung mit der Stadtgeschichte | <input type="checkbox"/> 8. Kulturinformation und Kulturmarketing professionalisieren |
| <input checked="" type="checkbox"/> 2. Bestand sichern und Vielfalt erleben | <input checked="" type="checkbox"/> 9. Sehnsuchtsort Hohentwiel mit Leben füllen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 3. Vielfalt leben und gestalten | <input checked="" type="checkbox"/> 10. Optimale Rahmenbedingungen schaffen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 4. Gesellschaftliche Bedeutung von Kultur fördern | |

Status

1 Schwerpunkte setzen

SINGEN KulturPur 2030 setzt bewußt Schwerpunkte und baut seine Kultursparten sukzessive strategisch aus.

1.4 Auseinandersetzung mit der Stadtgeschichte

'Die Stadt Singen bereitet ihre Stadtgeschichte professionell auf, kreiert neue Angebote und zielt auf die Gründung eines stadtgeschichtlichen Museums.

Zielbild: Singen hat ein Stadtmuseum, welches sowohl die Entwicklung der Stadt Singen vom Dorf zum Wirtschaftstandort wie auch die Geschichte des Hohentwiel darstellt sowie die Entwicklung Singens als kulturellem "Melting Pot" aufzeichnet.

FACHBEREICH KULTUR



Nr.

1.4.2

Maßnahme

Ausbau des Singener Schlosses zum Ort der Heimatgeschichte - Entwicklung eines Stadtmuseums

Beschreibung

Durch den Ausbau des Singener Schlosses zum Gesamt-Museumskomplex kann mitten in Singen ein attraktiver Ort für die Präsentation des kulturellen Erbes entwickelt werden. Wo bereits jetzt das Hegau-Museum einen Einblick in die archäologische Vergangenheit der Region wirft, kann die Inszenierung des Schlosses und seiner Räume selbst sowie die Darstellung der Stadtgeschichte eine Einheit schaffen, die Einheimische und Besucher der Stadt Singen zugleich begeistert. Das Singener Schloss soll sich zu einem Ort, der die Geschichte des Dorfes Singen bis zur heutigen Stadt entwickeln und damit den Bürger*innen ihre Vergangenheit erfahrbar und vermittelbar machen. Mit der Erforschung und Präsentation der Entwicklung Singens können durch moderne Vermittlungsformate erhellende Erkenntnisse zu baulichen Struktur, Mentalität sowie zur Diversität der Stadtbevölkerung breitenwirksame und allgemeinverständlich dargestellt werden.

Beteiligte (Kultur-)einrichtungen und Institutionen

FB5, FB1 und FB2. Intensiver partizipativer Prozess in der Stadtgesellschaft bereits in der Entwicklungsphase.

Zeitraumen

2021 - 2027/2030

Weitere Ziele, die mit dieser Maßnahme gefördert und erreicht werden können

- | | |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> 1.1 Singen als Kunststadt | <input checked="" type="checkbox"/> 5. Vernetzung und Kooperation ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.2 Theaterlandschaft Singen | <input checked="" type="checkbox"/> 6. Kulturelle Bildung und Kulturvermittlung fördern und ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.3 Ausbau der Potentiale - Musiklandschaft | <input checked="" type="checkbox"/> 7. Barrierefreiheit fördern und ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.4 Auseinandersetzung mit der Stadtgeschichte | <input type="checkbox"/> 8. Kulturinformation und Kulturmarketing professionalisieren |
| <input checked="" type="checkbox"/> 2. Bestand sichern und Vielfalt erleben | <input checked="" type="checkbox"/> 9. Sehnsuchtsort Hohentwiel mit Leben füllen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 3. Vielfalt leben und gestalten | <input checked="" type="checkbox"/> 10. Optimale Rahmenbedingungen schaffen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 4. Gesellschaftliche Bedeutung von Kultur fördern | |

Status

Verhandlungen mit Eigentümer haben stattgefunden, Vorlage erweiterte Mietvereinbarung im Gemeinderat Herbst 2021

1 Schwerpunkte setzen

SINGEN KulturPur 2030 setzt bewußt Schwerpunkte und baut seine Kultursparten sukzessive strategisch aus.

1.4 Auseinandersetzung mit der Stadtgeschichte

'Die Stadt Singen bereitet ihre Stadtgeschichte professionell auf, kreiert neue Angebote und zielt auf die Gründung eines stadtgeschichtlichen Museums.

Zielbild: Singen hat ein Stadtmuseum, welches sowohl die Entwicklung der Stadt Singen vom Dorf zum Wirtschaftsstandort wie auch die Geschichte des Hohentwiel darstellt sowie die Entwicklung Singens als kulturellem "Melting Pot" aufzeichnet.

STADTARCHIV

SINGEN 
Stadtarchiv

Nr.

1.4.3

Maßnahme

Veranstaltungsreihe im Benutzersaal des Stadtarchivs

Beschreibung

Seit 2019 organisiert das Stadtarchiv die Veranstaltungsreihe „Vom Suchen und Finden in Akten“, die vierteljährlich eine Plattform für Werkstattberichte, Lesungen und Zeitzeugengespräche bietet. Hier werden Themen der Stadtgeschichte wie das Schicksal der im Dritten Reich verfolgten Familie Winter oder Industriegeschichte am Beispiel der Arbeiterinnen in der Maggi in den Fokus gerückt. Der Umgang mit archivalischen Quellen und deren Auswertungsmöglichkeiten können hierdurch ebenfalls anschaulich vermittelt werden. Workshops zu ausgewählten Themen der Stadtgeschichte wie beispielsweise Kindheitserinnerungen an den Zweiten Weltkrieg sollen konkret Singener Bürgerinnen und Bürger ansprechen und motivieren, eigene Erinnerungsstücke in Form von Fotoalben oder Briefen mit ins Archiv zu bringen und deren Bedeutung für die Stadtgeschichte sichtbar zu machen. Das Format spricht gezielt auch Zielgruppen jenseits der klassischen Archivnutzer an.

Beteiligte (Kultur-)einrichtungen und Institutionen

Stadtarchiv

Zeitraumen

fortlaufend

Weitere Ziele, die mit dieser Maßnahme gefördert und erreicht werden können

- | | |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> 1.1 Singen als Kunststadt | <input type="checkbox"/> 5. Vernetzung und Kooperation ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.2 Theaterlandschaft Singen | <input checked="" type="checkbox"/> 6. Kulturelle Bildung und Kulturvermittlung fördern und ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.3 Ausbau der Potentiale | <input type="checkbox"/> 7. Barrierefreiheit fördern und ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.4 Auseinandersetzung mit der Stadtgeschichte | <input type="checkbox"/> 8. Kulturinformation und Kulturmarketing professionalisieren |
| <input type="checkbox"/> 2. Bestand sichern und Vielfalt erleben | <input type="checkbox"/> 9. Sehnsuchtsort Hohentwiel mit Leben füllen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 3. Vielfalt leben und gestalten | <input type="checkbox"/> 10. Optimale Rahmenbedingungen schaffen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 4. Gesellschaftliche Bedeutung von Kultur fördern | |

Status

Findet regelmäßig statt

1 Schwerpunkte setzen

SINGEN KulturPur 2030 setzt bewußt Schwerpunkte und baut seine Kultursparten sukzessive strategisch aus.

1.4 Auseinandersetzung mit der Stadtgeschichte

'Die Stadt Singen bereitet ihre Stadtgeschichte professionell auf, kreiert neue Angebote und zielt auf die Gründung eines stadtgeschichtlichen Museums.

Zielbild: Singen hat ein Stadtmuseum, welches sowohl die Entwicklung der Stadt Singen vom Dorf zum Wirtschaftstandort wie auch die Geschichte des Hohentwiel darstellt sowie die Entwicklung Singens als kulturellem "Melting Pot" aufzeichnet.

STADTARCHIV

SINGEN 
Stadtarchiv

Nr.

1.4.4

Maßnahme

Digitale Gedenkstätte Theresienkapelle

Beschreibung

Mit der Theresienkapelle verfügt die Stadt Singen seit 2016 über eine anerkannte Gedenkstätte, Träger ist der Förderverein Theresienkapelle e.V. Die Theresienkapelle als Ort dient als sichtbares Zeichen der Erinnerung an das Schicksal von Zwangsarbeiterinnen und Zwangsarbeitern im Dritten Reich. Durch eine engere Vernetzung mit dem Stadtarchiv als zentrale "Zweigstelle" soll eine verstärkte Wahrnehmung im öffentlichen Bewusstsein sowie vielfältige Angebote geschaffen werden: Aufstellung eines Handapparates zur Gedenkstättenarbeit, Informationsbereich zur Theresienkapelle im Benutzersaal, Veranstaltungen etc. Im Internet soll eine virtuelle Gedenkstätte mit Dokumenten und Fotos aufgebaut werden. In Zusammenarbeit mit diversen Akteuren soll die Theresienkapelle auch als kultureller Veranstaltungsort dienen.

Beteiligte (Kultur-)einrichtungen und Institutionen

Stadtarchiv, Abteilung Stadtplanung, Förderverein Theresienkapelle e.V.

Zeitraumen

Umsetzung ab Herbst 2021

Weitere Ziele, die mit dieser Maßnahme gefördert und erreicht werden können

- | | |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> 1.1 Singen als Kunststadt | <input checked="" type="checkbox"/> 5. Vernetzung und Kooperation ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.2 Theaterlandschaft Singen | <input checked="" type="checkbox"/> 6. Kulturelle Bildung und Kulturvermittlung fördern und ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.3 Ausbau der Potentiale | <input checked="" type="checkbox"/> 7. Barrierefreiheit fördern und ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.4 Auseinandersetzung mit der Stadtgeschichte | <input type="checkbox"/> 8. Kulturinformation und Kulturmarketing professionalisieren |
| <input checked="" type="checkbox"/> 2. Bestand sichern und Vielfalt erleben | <input type="checkbox"/> 9. Sehnsuchtsort Hohentwiel mit Leben füllen |
| <input type="checkbox"/> 3. Vielfalt leben und gestalten | <input checked="" type="checkbox"/> 10. Optimale Rahmenbedingungen schaffen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 4. Gesellschaftliche Bedeutung von Kultur fördern | |

Status

in Planung

1 Schwerpunkte setzen

SINGEN KulturPur 2030 setzt bewußt Schwerpunkte und baut seine Kultursparten sukzessive strategisch aus.

1.4 Auseinandersetzung mit der Stadtgeschichte

'Die Stadt Singen bereitet ihre Stadtgeschichte professionell auf, kreiert neue Angebote und zielt auf die Gründung eines stadtgeschichtlichen Museums.

Zielbild: Singen hat ein Stadtmuseum, welches sowohl die Entwicklung der Stadt Singen vom Dorf zum Wirtschaftstandort wie auch die Geschichte des Hohentwiel darstellt sowie die Entwicklung Singens als kulturellem "Melting Pot" aufzeichnet.

STADTARCHIV

SINGEN 
Stadtarchiv

Nr.

1.4.5

Maßnahme

Historisches Stadtlexikon im Web

Beschreibung

Das Stadtarchiv baut im Web ein historisches Stadtlexikon von Singen mit Texten, Bildern, Audio- und Videoformaten aus seinen Beständen auf. Über einen Stadtplan können bestimmte Punkte in Singen angesteuert und die damit verknüpften Inhalte abgerufen werden. Idealerweise wird der Geschichtspfad hier mit einbezogen. Im Stadtlexikon ergeben sich auch Möglichkeiten für crowdsourcing- und Mitmach-Projekte, besonders mit Jugendlichen. Auch die Stadtchronik mit relevante Informationen zu Ereignissen der Stadtgeschichte, Politik, Kultur, Sport und Wirtschaft ist Teil des Stadtlexikons. Das historische Stadtlexikon ist ein möglicher Baustein für ein zukünftiges Stadtgeschichtliches Museum.

Beteiligte (Kultur-)einrichtungen und Institutionen

Stadtarchiv, Hegau-Museum, Fachbereich Bauen

Zeitraumen

Konzeption ab 2023

Weitere Ziele, die mit dieser Maßnahme gefördert und erreicht werden können

- | | |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> 1.1 Singen als Kunststadt | <input checked="" type="checkbox"/> 5. Vernetzung und Kooperation ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.2 Theaterlandschaft Singen | <input checked="" type="checkbox"/> 6. Kulturelle Bildung und Kulturvermittlung fördern und ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.3 Ausbau der Potentiale | <input checked="" type="checkbox"/> 7. Barrierefreiheit fördern und ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.4 Auseinandersetzung mit der Stadtgeschichte | <input type="checkbox"/> 8. Kulturinformation und Kulturmarketing professionalisieren |
| <input checked="" type="checkbox"/> 2. Bestand sichern und Vielfalt erleben | <input type="checkbox"/> 9. Sehnsuchtsort Hohentwiel mit Leben füllen |
| <input type="checkbox"/> 3. Vielfalt leben und gestalten | <input checked="" type="checkbox"/> 10. Optimale Rahmenbedingungen schaffen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 4. Gesellschaftliche Bedeutung von Kultur fördern | |

Status

Umsetzung des Pilotprojektes StoryMap "Nachkriegszeit" im Sommer 2021

1 Schwerpunkte setzen

SINGEN KulturPur 2030 setzt bewußt Schwerpunkte und baut seine Kultursparten sukzessive strategisch aus.

1.4 Auseinandersetzung mit der Stadtgeschichte

'Die Stadt Singen bereitet ihre Stadtgeschichte professionell auf, kreiert neue Angebote und zielt auf die Gründung eines stadtgeschichtlichen Museums.

Zielbild: Singen hat ein Stadtmuseum, welches sowohl die Entwicklung der Stadt Singen vom Dorf zum Wirtschaftstandort wie auch die Geschichte des Hohentwiel darstellt sowie die Entwicklung Singens als kulturellem "Melting Pot" aufzeichnet.

HEGAU MUSEUM

1.4.6

Maßnahme

Ausbildung im Rahmen eines wissenschaftlichen Volontariats

Beschreibung

Das Hegau-Museums bildet im Rahmen eines Volontariats für jeweils zwei Jahre den Führungsnachwuchs der kommunalen Museen der Region aus. Besonderer Schwerpunkt des Ausbildungsplans wird die Stadtgeschichtliche Sammlung sein.

Beteiligte (Kultur-)einrichtungen und Institutionen

Hegau-Museum, Abteilung Personal

Zeitraumen

Ab 2022 Aufnahme in den Ausbildungsstellenplan der Stadtverwaltung Singen

Weitere Ziele, die mit dieser Maßnahme gefördert und erreicht werden können

- | | |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> 1.1 Singen als Kunststadt | <input checked="" type="checkbox"/> 5. Vernetzung und Kooperation ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.2 Theaterlandschaft Singen | <input checked="" type="checkbox"/> 6. Kulturelle Bildung und Kulturvermittlung fördern und ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.3 Ausbau der Potentiale - Musik | <input type="checkbox"/> 7. Barrierefreiheit fördern und ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.4 Auseinandersetzung mit der Stadtgeschichte | <input type="checkbox"/> 8. Kulturinformation und Kulturmarketing professionalisieren |
| <input checked="" type="checkbox"/> 2. Bestand sichern und Vielfalt erleben | <input type="checkbox"/> 9. Sehnsuchtsort Hohentwiel mit Leben füllen |
| <input type="checkbox"/> 3. Vielfalt leben und gestalten | <input checked="" type="checkbox"/> 10. Optimale Rahmenbedingungen schaffen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 4. Gesellschaftliche Bedeutung von Kultur fördern | |

Status



1 Schwerpunkte setzen

SINGEN KulturPur 2030 setzt bewußt Schwerpunkte und baut seine Kultursparten sukzessive strategisch aus.

1.4 Auseinandersetzung mit der Stadtgeschichte

'Die Stadt Singen bereitet ihre Stadtgeschichte professionell auf, kreiert neue Angebote und zielt auf die Gründung eines stadtgeschichtlichen Museums.

Zielbild: Singen hat ein Stadtmuseum, welches sowohl die Entwicklung der Stadt Singen vom Dorf zum Wirtschaftstandort wie auch die Geschichte des Hohentwiel darstellt sowie die Entwicklung Singens als kulturellem "Melting Pot" aufzeichnet.

HEGAU MUSEUM



Nr.

1.4.7

Maßnahme

Gedenkorte für ermordete Ausgegrenzte

Beschreibung

Die im vergangenen Jahrhundert verfolgten und ermordeten Gruppen der Singener Bürgerschaft erhalten Gedenkorte. Diese sind so zu errichten, dass die ehemals Ausgegrenzten wieder symbolisch in die Mitte der Gesellschaft aufgenommen werden. In einem ersten Schritt soll besonders an das Schicksal der Familie Winter erinnert werden.

Beteiligte (Kultur-)einrichtungen und Institutionen

Hegau-Museum, Stadtarchiv

Zeitraumen

2023 Planungsbeginn, Sonderausstellung 2024, Gedenkort für Sinti bis 2027, weitere im Zuge des Stadtmuseumausbaus

Weitere Ziele, die mit dieser Maßnahme gefördert und erreicht werden können

- | | |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> 1.1 Singen als Kunststadt | <input type="checkbox"/> 5. Vernetzung und Kooperation ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.2 Theaterlandschaft Singen | <input checked="" type="checkbox"/> 6. Kulturelle Bildung und Kulturvermittlung fördern und ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.3 Ausbau der Potentiale - Musik | <input checked="" type="checkbox"/> 7. Barrierefreiheit fördern und ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.4 Auseinandersetzung mit der Stadtgeschichte | <input type="checkbox"/> 8. Kulturinformation und Kulturmarketing professionalisieren |
| <input checked="" type="checkbox"/> 2. Bestand sichern und Vielfalt erleben | <input type="checkbox"/> 9. Sehnsuchtsort Hohentwiel mit Leben füllen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 3. Vielfalt leben und gestalten | <input checked="" type="checkbox"/> 10. Optimale Rahmenbedingungen schaffen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 4. Gesellschaftliche Bedeutung von Kultur fördern | |

Status

1 Schwerpunkte setzen

SINGEN KulturPur 2030 setzt bewußt Schwerpunkte und baut seine Kultursparten sukzessive strategisch aus.

1.4 Auseinandersetzung mit der Stadtgeschichte

'Die Stadt Singen bereitet ihre Stadtgeschichte professionell auf, kreiert neue Angebote und zielt auf die Gründung eines stadthistorischen Museums.

Zielbild: Singen hat ein Stadtmuseum, welches sowohl die Entwicklung der Stadt Singen vom Dorf zum Wirtschaftstandort wie auch die Geschichte des Hohentwiel darstellt sowie die Entwicklung Singens als kulturellem "Melting Pot" aufzeichnet.

STADTARCHIV

SINGEN 
Stadtarchiv

Nr.

1.4.8

Maßnahme

Neukonzeption Geschichtspfad (in Kombination mit dem Projekt "Gedenkorte für ermordete Ausgegrenzte")

Beschreibung

Neukonzeption des Singener Geschichtspfads unter modernen, museumsdidaktischen Aspekten (Internet, App etc.). Themenbezogene Inhalte wie z.B. Singen im Dritten Reich, Parteienlandschaft oder Industrialisierung werden an verschiedenen Standorten in der Stadt über ein städtisches Leitsystem vermittelt. Dieses kann mittels einer App angesteuert werden bzw. über eine gedruckte Broschüre. Über die App bzw. im Internet sind weitergehende Informationen (Bilder, Texte etc.) verfügbar. An den Geschichtspfad können auch themenbezogene stadthistorische Führungen angehängt werden.

Beteiligte (Kultur-)einrichtungen und Institutionen

Stadtarchiv, Hegau-Museum

Zeitraum

2023 - 2025

Weitere Ziele, die mit dieser Maßnahme gefördert und erreicht werden können

- | | |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> 1.1 Singen als Kunststadt | <input type="checkbox"/> 5. Vernetzung und Kooperation ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.2 Theaterlandschaft Singen | <input checked="" type="checkbox"/> 6. Kulturelle Bildung und Kulturvermittlung fördern und ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.3 Ausbau der Potentiale | <input checked="" type="checkbox"/> 7. Barrierefreiheit fördern und ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.4 Auseinandersetzung mit der Stadtgeschichte | <input type="checkbox"/> 8. Kulturinformation und Kulturmarketing professionalisieren |
| <input checked="" type="checkbox"/> 2. Bestand sichern und Vielfalt erleben | <input type="checkbox"/> 9. Sehnsuchtsort Hohentwiel mit Leben füllen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 3. Vielfalt leben und gestalten | <input checked="" type="checkbox"/> 10. Optimale Rahmenbedingungen schaffen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 4. Gesellschaftliche Bedeutung von Kultur fördern | |

Status

in Planung

1 Schwerpunkte setzen

SINGEN KulturPur 2030 setzt bewußt Schwerpunkte und baut seine Kultursparten sukzessive strategisch aus.

1.4 Auseinandersetzung mit der Stadtgeschichte

'Die Stadt Singen bereitet ihre Stadtgeschichte professionell auf, kreiert neue Angebote und zielt auf die Gründung eines stadtgeschichtlichen Museums.

Zielbild: Singen hat ein Stadtmuseum, welches sowohl die Entwicklung der Stadt Singen vom Dorf zum Wirtschaftstandort wie auch die Geschichte des Hohentwiel darstellt sowie die Entwicklung Singens als kulturellem "Melting Pot" aufzeichnet.

STADTARCHIV

SINGEN 
Stadtarchiv

Nr.

1.4.9

Maßnahme

Zeitgemäße Ausstellungen zur Stadtgeschichte

Beschreibung

Konzeption von Ausstellungen zu Themen der Stadtgeschichte im Benutzersaal des Stadtarchivs, im Außenbereich oder im Rahmen der Museumsnacht unter Berücksichtigung neuester historischer Fragestellungen (z.B. 2020 75 Jahre Ende Zweiter Weltkrieg - Wie ging die Zivilgesellschaft mit dem Umbruch um?). Die Inhalte sollen interaktiv und mit Einsatz neuer Medien vermittelt werden und immer auch - wenn möglich - biografische Ansätze berücksichtigen. Wünschenswert wäre eine Weiterführung als "virtuelle Ausstellung" im Internet.

Beteiligte (Kultur-)einrichtungen und Institutionen

Stadtarchiv

Zeitraumen

fortlaufend

Weitere Ziele, die mit dieser Maßnahme gefördert und erreicht werden können

- | | |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> 1.1 Singen als Kunststadt | <input checked="" type="checkbox"/> 5. Vernetzung und Kooperation ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.2 Theaterlandschaft Singen | <input checked="" type="checkbox"/> 6. Kulturelle Bildung und Kulturvermittlung fördern und ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.3 Ausbau der Potentiale | <input checked="" type="checkbox"/> 7. Barrierefreiheit fördern und ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.4 Auseinandersetzung mit der Stadtgeschichte | <input type="checkbox"/> 8. Kulturinformation und Kulturmarketing professionalisieren |
| <input type="checkbox"/> 2. Bestand sichern und Vielfalt erleben | <input type="checkbox"/> 9. Sehnsuchtsort Hohentwiel mit Leben füllen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 3. Vielfalt leben und gestalten | <input type="checkbox"/> 10. Optimale Rahmenbedingungen schaffen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 4. Gesellschaftliche Bedeutung von Kultur fördern | |

Status

Die Ausstellung "Singener Alltag unter französischer Flagge" ist seit Juni 2021 im Stadtgarten zu sehen.

1 Schwerpunkte setzen

SINGEN KulturPur 2030 setzt bewußt Schwerpunkte und baut seine Kultursparten sukzessive strategisch aus.

1.4 Auseinandersetzung mit der Stadtgeschichte

'Die Stadt Singen bereitet ihre Stadtgeschichte professionell auf, kreiert neue Angebote und zielt auf die Gründung eines stadtgeschichtlichen Museums.

Zielbild: Singen hat ein Stadtmuseum, welches sowohl die Entwicklung der Stadt Singen vom Dorf zum Wirtschaftstandort wie auch die Geschichte des Hohentwiel darstellt sowie die Entwicklung Singens als kulturellem "Melting Pot" aufzeichnet.

STADTARCHIV

SINGEN 
Stadtarchiv

Nr.

1.4.10

Maßnahme

Archivpädagogische Workshops für weiterführende Schulen

Beschreibung

Ziel ist die Vermittlung von Kompetenzen im kritischen Umgang mit Informationen an Hand ausgewählter Themen der Stadtgeschichte für die Singener Gymnasien und Realschulen (z.B. Einführung Frauenwahlrecht, Luftschutz im Dritten Reich, politische Radikalisierung in der Weimarer Republik). Der Workshop beinhaltet eine Magazinführung mit Einführung in die Aufgaben des Stadtarchivs und die Arbeit mit ausgewählten Quellen zu einer vorgegebenen Fragestellung. Hiermit soll die Informationskompetenz junger Erwachsener gezielt gestärkt werden.

Beteiligte (Kultur-)einrichtungen und Institutionen

Stadtarchiv

Zeitraumen

fortlaufend

Weitere Ziele, die mit dieser Maßnahme gefördert und erreicht werden können

- | | |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> 1.1 Singen als Kunststadt | <input checked="" type="checkbox"/> 5. Vernetzung und Kooperation ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.2 Theaterlandschaft Singen | <input checked="" type="checkbox"/> 6. Kulturelle Bildung und Kulturvermittlung fördern und ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.3 Ausbau der Potentiale | <input checked="" type="checkbox"/> 7. Barrierefreiheit fördern und ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.4 Auseinandersetzung mit der Stadtgeschichte | <input type="checkbox"/> 8. Kulturinformation und Kulturmarketing professionalisieren |
| <input type="checkbox"/> 2. Bestand sichern und Vielfalt erleben | <input type="checkbox"/> 9. Sehnsuchtsort Hohentwiel mit Leben füllen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 3. Vielfalt leben und gestalten | <input type="checkbox"/> 10. Optimale Rahmenbedingungen schaffen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 4. Gesellschaftliche Bedeutung von Kultur fördern | |

Status

umgesetzt

1 Schwerpunkte setzen

SINGEN KulturPur 2030 setzt bewußt Schwerpunkte und baut seine Kultursparten sukzessive strategisch aus.

1.4 Auseinandersetzung mit der Stadtgeschichte

'Die Stadt Singen bereitet ihre Stadtgeschichte professionell auf, kreiert neue Angebote und zielt auf die Gründung eines stadtgeschichtlichen Museums.

Zielbild: Singen hat ein Stadtmuseum, welches sowohl die Entwicklung der Stadt Singen vom Dorf zum Wirtschaftstandort wie auch die Geschichte des Hohentwiel darstellt sowie die Entwicklung Singens als kulturellem "Melting Pot" aufzeichnet.

STADTARCHIV

SINGEN 
Stadtarchiv

Nr.

1.4.11

Maßnahme

archivpädagogisches Angebot für Grundschulen

Beschreibung

Spielerische Führungen und kreative Angebote zu Themen wie "Ritter" oder "Eisenbahn" für Grundschulen, um bereits jüngere Zielgruppen für die Stadtgeschichte zu begeistern. Für die Ausarbeitung eines Konzeptes und die Umsetzung muss eine museumspädagogische Fachkraft hinzugezogen werden. Das Stadtarchiv soll spielerisch als "Lernort" erfahrbar werden.

Beteiligte (Kultur-)einrichtungen und Institutionen

Stadtarchiv

Zeitraumen

ab 2026

Weitere Ziele, die mit dieser Maßnahme gefördert und erreicht werden können

- | | |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> 1.1 Singen als Kunststadt | <input checked="" type="checkbox"/> 5. Vernetzung und Kooperation ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.2 Theaterlandschaft Singen | <input checked="" type="checkbox"/> 6. Kulturelle Bildung und Kulturvermittlung fördern und ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.3 Ausbau der Potentiale | <input checked="" type="checkbox"/> 7. Barrierefreiheit fördern und ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.4 Auseinandersetzung mit der Stadtgeschichte | <input type="checkbox"/> 8. Kulturinformation und Kulturmarketing professionalisieren |
| <input type="checkbox"/> 2. Bestand sichern und Vielfalt erleben | <input type="checkbox"/> 9. Sehnsuchtsort Hohentwiel mit Leben füllen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 3. Vielfalt leben und gestalten | <input type="checkbox"/> 10. Optimale Rahmenbedingungen schaffen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 4. Gesellschaftliche Bedeutung von Kultur fördern | |

Status

in Planung

1 Schwerpunkte setzen

SINGEN KulturPur 2030 setzt bewußt Schwerpunkte und baut seine Kultursparten sukzessive strategisch aus.

1.4 Auseinandersetzung mit der Stadtgeschichte

'Die Stadt Singen bereitet ihre Stadtgeschichte professionell auf, kreiert neue Angebote und zielt auf die Gründung eines stadtgeschichtlichen Museums.

Zielbild: Singen hat ein Stadtmuseum, welches sowohl die Entwicklung der Stadt Singen vom Dorf zum Wirtschaftstandort wie auch die Geschichte des Hohentwiel darstellt sowie die Entwicklung Singens als kulturellem "Melting Pot" aufzeichnet.

STADTARCHIV

SINGEN 
Stadtarchiv

Nr.

1.4.12

Maßnahme

Herausgabe des Singen Jahrbuch

Beschreibung

Das Stadtarchiv verantwortet die Redaktion und Herausgabe des Singen Jahrbuch als Geschichtswerk der Stadt Singen. Durch die Einführung der Rubrik "Junges Singen", neuer Formate wie Interviews und einer moderierten Gesprächsrunde mit Jahrbuch-Autoren bei der Buchtaufe wird eine Modernisierung in Inhalt und Layout angestrebt. Zum Singen Jahrbuch gehört auch das Führen der Stadtchronik. Hier wird eine Standardisierung bezüglich der Erfassung von Informationen verfolgt und neue Quellen jenseits der Printmedien wie Homepages hinzugezogen. Eine Online-Stellung der Stadtchronik auf der Homepage ist in Planung (s. 7.7).

Beteiligte (Kultur-)einrichtungen und Institutionen

Stadtarchiv

Zeitraumen

fortlaufend

Weitere Ziele, die mit dieser Maßnahme gefördert und erreicht werden können

- | | |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> 1.1 Singen als Kunststadt | <input type="checkbox"/> 5. Vernetzung und Kooperation ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.2 Theaterlandschaft Singen | <input checked="" type="checkbox"/> 6. Kulturelle Bildung und Kulturvermittlung fördern und ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.3 Ausbau der Potentiale | <input type="checkbox"/> 7. Barrierefreiheit fördern und ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.4 Auseinandersetzung mit der Stadtgeschichte | <input type="checkbox"/> 8. Kulturinformation und Kulturmarketing professionalisieren |
| <input checked="" type="checkbox"/> 2. Bestand sichern und Vielfalt erleben | <input type="checkbox"/> 9. Sehnsuchtsort Hohentwiel mit Leben füllen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 3. Vielfalt leben und gestalten | <input type="checkbox"/> 10. Optimale Rahmenbedingungen schaffen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 4. Gesellschaftliche Bedeutung von Kultur fördern | |

Status

teilweise umgesetzt

1 Schwerpunkte setzen

SINGEN KulturPur 2030 setzt bewußt Schwerpunkte und baut seine Kultursparten sukzessive strategisch aus.

1.4 Auseinandersetzung mit der Stadtgeschichte

'Die Stadt Singen bereitet ihre Stadtgeschichte professionell auf, kreiert neue Angebote und zielt auf die Gründung eines stadtgeschichtlichen Museums.

Zielbild: Singen hat ein Stadtmuseum, welches sowohl die Entwicklung der Stadt Singen vom Dorf zum Wirtschaftstandort wie auch die Geschichte des Hohentwiel darstellt sowie die Entwicklung Singens als kulturellem "Melting Pot" aufzeichnet.

STADTARCHIV

SINGEN 
Stadtarchiv

Nr.

1.4.13

Maßnahme

Online-Publikationen zu stadtgeschichtlichen Themen

Beschreibung

Wissenschaftliche Veröffentlichungen zu Themen der Stadtgeschichte, beispielsweise von Studierenden der Universität Konstanz. Mit den Online-Publikationen bietet das Stadtarchiv eine niederschwellige Plattform für eigene Publikationen und junge Wissenschaftler mit der Möglichkeit, sich zu profilieren.

Beteiligte (Kultur-)einrichtungen und Institutionen

Stadtarchiv

Zeitraumen

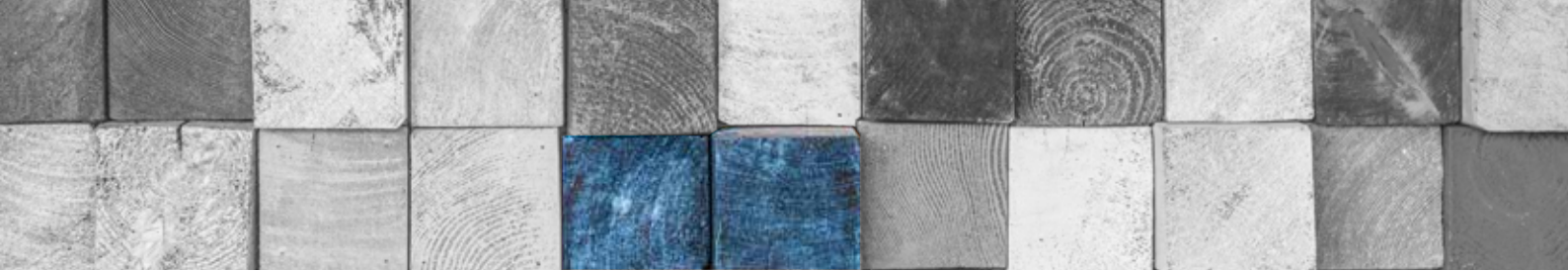
fortlaufend

Weitere Ziele, die mit dieser Maßnahme gefördert und erreicht werden können

- | | |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> 1.1 Singen als Kunststadt | <input type="checkbox"/> 5. Vernetzung und Kooperation ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.2 Theaterlandschaft Singen | <input checked="" type="checkbox"/> 6. Kulturelle Bildung und Kulturvermittlung fördern und ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.3 Ausbau der Potentiale | <input checked="" type="checkbox"/> 7. Barrierefreiheit fördern und ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.4 Auseinandersetzung mit der Stadtgeschichte | <input type="checkbox"/> 8. Kulturinformation und Kulturmarketing professionalisieren |
| <input type="checkbox"/> 2. Bestand sichern und Vielfalt erleben | <input type="checkbox"/> 9. Sehnsuchtsort Hohentwiel mit Leben füllen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 3. Vielfalt leben und gestalten | <input checked="" type="checkbox"/> 10. Optimale Rahmenbedingungen schaffen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 4. Gesellschaftliche Bedeutung von Kultur fördern | |

Status

in Umsetzung



1 Schwerpunkte setzen

SINGEN KulturPur 2030 setzt bewußt Schwerpunkte und baut seine Kultursparten sukzessive strategisch aus.

1.4 Auseinandersetzung mit der Stadtgeschichte

'Die Stadt Singen bereitet ihre Stadtgeschichte professionell auf, kreiert neue Angebote und zielt auf die Gründung eines stadtgeschichtlichen Museums.

Zielbild: Singen hat ein Stadtmuseum, welches sowohl die Entwicklung der Stadt Singen vom Dorf zum Wirtschaftstandort wie auch die Geschichte des Hohentwiel darstellt sowie die Entwicklung Singens als kulturellem "Melting Pot" aufzeichnet.

FACHBEREICH KULTUR



Nr.

1.4.14

Maßnahme

Audio-Guide "Stadtführung Singen"

Beschreibung

Für die Innenstadt soll ein Audio-Guide entwickelt und realisiert werden, welcher umfassende Informationen über die Stadt, geschichtliche und aktuelle Informationen, Kunst und Kultur usw. den Besuchern auf unterhaltsame Weise anbietet. Mit diesem Audio-Guide soll der Besucher einen Gesamtüberblick erhalten und die Stadt näher kennen lernen.

Beteiligte (Kultur-)einrichtungen und Institutionen

Fachbereichsleitung Kultur, Stadtarchiv, Stabstelle Tourismus

Zeitraumen

bis 2022

Weitere Ziele, die mit dieser Maßnahme gefördert und erreicht werden können

- | | |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> 1.1 Singen als Kunststadt | <input type="checkbox"/> 5. Vernetzung und Kooperation ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.2 Theaterlandschaft Singen | <input checked="" type="checkbox"/> 6. Kulturelle Bildung und Kulturvermittlung fördern und ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.3 Ausbau der Potentiale | <input checked="" type="checkbox"/> 7. Barrierefreiheit fördern und ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.4 Auseinandersetzung mit der Stadtgeschichte | <input type="checkbox"/> 8. Kulturinformation und Kulturmarketing professionalisieren |
| <input type="checkbox"/> 2. Bestand sichern und Vielfalt erleben | <input type="checkbox"/> 9. Sehnsuchtsort Hohentwiel mit Leben füllen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 3. Vielfalt leben und gestalten | <input type="checkbox"/> 10. Optimale Rahmenbedingungen schaffen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 4. Gesellschaftliche Bedeutung von Kultur fördern | |

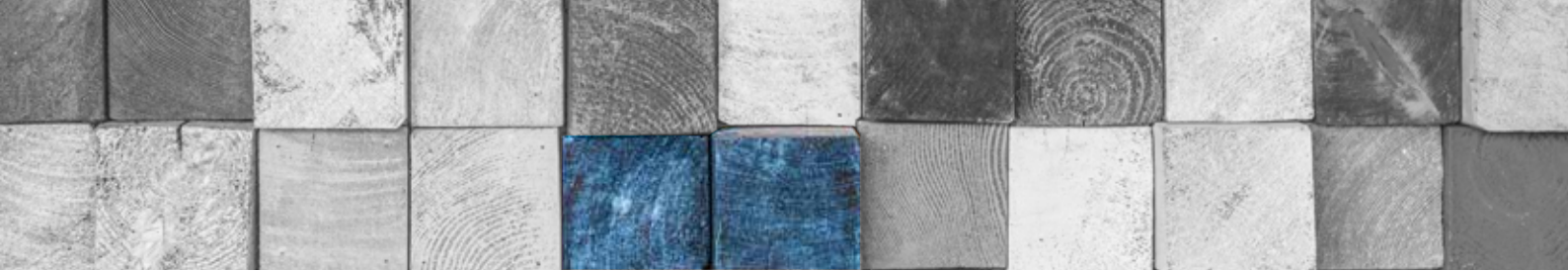
Status

bereits in Umsetzung, Fertigstellung Herbst 2021 vorgesehen



2 BESTAND SICHERN UND VIELFALT ERLEBEN

Singen KulturPur 2030 erhält die Vielfalt im kulturellen Leben und begleitet die bisherigen Leistungsträger sicher in die Zukunft.



2. Bestand sichern und Vielfalt erleben

SINGEN KulturPur 2030 erhält die Vielfalt im kulturellem Leben und begleitet die bisherigen Leistungsträger sicher in die Zukunft..

FACHBEREICH KULTUR



Nr.

2.1

Maßnahme

Zukunftssicherung Theater "Die Färbe"

Beschreibung

Stand zum Zeitpunkt der Erstellung des Gutachtens "Singen KulturPur 2030":
Die derzeitige Geschäftsführerin des Privattheaters „Die Färbe gGmbH“ beabsichtigt in naher Zukunft altersbedingt die Geschäftsführung des Theaters an eine neue Leitung zu übergeben. Der Prozess der Überleitung wird von Seiten der Stadtverwaltung unterstützt bzw. aktiv mitgestaltet. Die Zuschussvereinbarung sollte in unveränderter Höhe auch für den/die zukünftigen Betreiber des Theaters längerfristig (mind. 3 Jahre) zugesichert werden.

Beteiligte (Kultur-)einrichtungen und Institutionen

Oberbürgermeister, Fachbereichsleitung Kultur, Geschäftsführung des Theaters "Die Färbe"

Zeitraumen

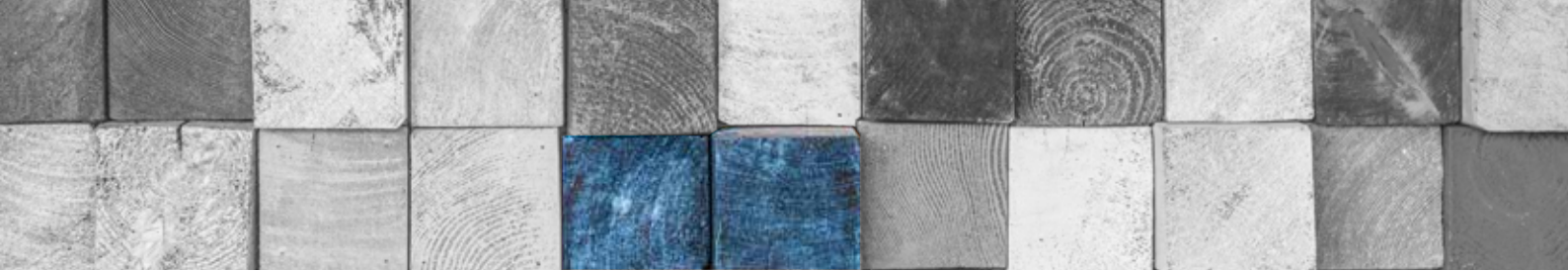
ab 2019

Weitere Ziele, die mit dieser Maßnahme gefördert und erreicht werden können

- | | |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> 1.1 Singen als Kunststadt | <input checked="" type="checkbox"/> 5. Vernetzung und Kooperation ausbauen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 1.2 Theaterlandschaft Singen | <input checked="" type="checkbox"/> 6. Kulturelle Bildung und Kulturvermittlung fördern und ausbauen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 1.3 Ausbau der Potentiale | <input type="checkbox"/> 7. Barrierefreiheit fördern und ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.4 Auseinandersetzung mit der Stadtgeschichte | <input type="checkbox"/> 8. Kulturinformation und Kulturmarketing professionalisieren |
| <input type="checkbox"/> 2. Bestand sichern und Vielfalt erleben | <input type="checkbox"/> 9. Sehnsuchtsort Hohentwiel mit Leben füllen |
| <input type="checkbox"/> 3. Vielfalt leben und gestalten | <input type="checkbox"/> 10. Optimale Rahmenbedingungen schaffen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 4. Gesellschaftliche Bedeutung von Kultur fördern | |

Status

bereits umgesetzt, langfristige Pachtvereinbarung mit Cornelia Hentschel bis 31.07.2027 abgeschlossen



2. Bestand sichern und Vielfalt erleben

SINGEN KulturPur 2030 erhält die Vielfalt im kulturellem Leben und begleitet die bisherigen Leistungsträger sicher in die Zukunft..

FACHBEREICH KULTUR



Nr.

2.2

Maßnahme

Zukunftssicherung des soziokulturellen Zentrums Gems e.V.

Beschreibung

Der derzeitige Geschäftsführer des Kulturzentrums Gems e.V. wird mittelfristig altersbedingt die Geschäftsführung des Kulturzentrums an eine neue Leitung übergeben. Der Trägerverein wird von den Kulturverantwortlichen der Stadt Singen in diesem Prozess unterstützend begleitet, um eine gesicherte Überleitung und eine zukunftsfähige Fortführung des Kulturzentrums zu gewährleisten. Da die Verantwortung für die Geschäftsführung beim Verein des Kulturzentrum Gems e.V. liegt, kann von Seiten der Stadt Singen lediglich beratend begleitet werden. Die Zuschussvereinbarung sollte in unveränderter Höhe längerfristig (mind. 3 Jahre) zugesichert werden. In der Zuschussvereinbarung muss der Prozess der Nachfolgeregelung festgelegt sein.

Beteiligte (Kultur-)einrichtungen und Institutionen

Oberbürgermeister, Fachbereichsleitung Kultur

Zeitraumen

2022 ff.

Weitere Ziele, die mit dieser Maßnahme gefördert und erreicht werden können

- 1.1 Singen als Kunststadt
- 1.2 Theaterlandschaft Singen
- 1.3 Ausbau der Potentiale
- 1.4 Auseinandersetzung mit der Stadtgeschichte
- 2. Bestand sichern und Vielfalt erleben
- 3. Vielfalt leben und gestalten
- 4. Gesellschaftliche Bedeutung von Kultur fördern
- 5. Vernetzung und Kooperation ausbauen
- 6. Kulturelle Bildung und Kulturvermittlung fördern und ausbauen
- 7. Barrierefreiheit fördern und ausbauen
- 8. Kulturinformation und Kulturmarketing professionalisieren
- 9. Sehnsuchtsort Hohentwiel mit Leben füllen
- 10. Optimale Rahmenbedingungen schaffen

Status

2. Bestand sichern und Vielfalt erleben

SINGEN KulturPur 2030 erhält die Vielfalt im kulturellem Leben und begleitet die bisherigen Leistungsträger sicher in die Zukunft.

FACHBEREICH KULTUR



Nr.

2.3

Maßnahme

Zukunftssicherung Museumsnacht

Beschreibung

Die Museumsnacht Hegau-Schaffhausen hat sich in den letzten 20 Jahren zu einer der beliebtesten Kulturveranstaltungen entwickelt. Sie wird jährlich im September gemeinsam mit den Partnern Stadt und Kanton Schaffhausen, Neuhausen und Stein am Rhein durchgeführt. Gemeinsam mit den Schweizer Partnern ist eine Vereinbarung zu erarbeiten, die auf eine langfristige Zukunftsabsicherung hinzielt und gleichzeitig Barrieren der Kulturnutzung minimiert.

Beteiligte (Kultur-)einrichtungen und Institutionen

Fachbereichsleitung Kultur, Projektpartner

Zeitraumen

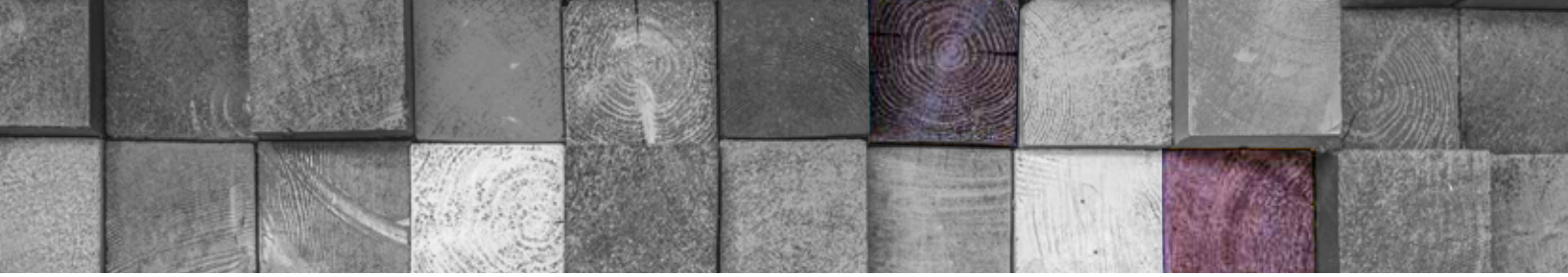
Verhandlungen ab 2020

Weitere Ziele, die mit dieser Maßnahme gefördert und erreicht werden können

- | | |
|---|--|
| <input checked="" type="checkbox"/> 1.1 Singen als Kunststadt | <input checked="" type="checkbox"/> 5. Vernetzung und Kooperation ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.2 Theaterlandschaft Singen | <input checked="" type="checkbox"/> 6. Kulturelle Bildung und Kulturvermittlung fördern und ausbauen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 1.3 Ausbau der Potentiale | <input checked="" type="checkbox"/> 7. Barrierefreiheit fördern und ausbauen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 1.4 Auseinandersetzung mit der Stadtgeschichte | <input type="checkbox"/> 8. Kulturinformation und Kulturmarketing professionalisieren |
| <input type="checkbox"/> 2. Bestand sichern und Vielfalt erleben | <input type="checkbox"/> 9. Sehnsuchtsort Hohentwiel mit Leben füllen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 3. Vielfalt leben und gestalten | <input checked="" type="checkbox"/> 10. Optimale Rahmenbedingungen schaffen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 4. Gesellschaftliche Bedeutung von Kultur fördern | |

Status

Gründung eines Vereins "Museumsnacht Hegau-Schaffhausen" seit Anfang 2021 vollzogen



2. Bestand sichern und Vielfalt erleben

SINGEN KulturPur 2030 erhält die Vielfalt im kulturellem Leben und begleitet die bisherigen Leistungsträger sicher in die Zukunft.

KULTUR UND TOURISMUS SINGEN



Nr.

2.4

Maßnahme

Breites kulturelles Brauchtum („Erbe“) soweit wie möglich erhalten und ausbauen

Beschreibung

In der Stadthalle Singen sollen neben einem ausgewogenen städtischen Kulturprogramm und dem Mix an Gastveranstaltungen künftig weiterhin breitgefächerte Vereinsveranstaltungen ermöglicht werden. Das sind aufwändige Konzertaufführungen von Musikvereinen, Blasorchester und Chören. Die Halle bietet aber auch den Rahmen für sämtliche Jubiläumsveranstaltungen von Vereinen und anderen Organisationen. Im Zusammenwirken mit der Stadt wird hierfür die Unterstützung und die Vereinsförderung weiterentwickelt.

Beteiligte (Kultur-)einrichtungen und Institutionen

Kultur und Tourismus KTS, Vereine

Zeitraumen

fortlaufend

Weitere Ziele, die mit dieser Maßnahme gefördert und erreicht werden können

- 1.1 Singen als Kunststadt
- 1.2 Theaterlandschaft Singen
- 1.3 Ausbau der Potentiale
- 1.4 Auseinandersetzung mit der Stadtgeschichte
- 2. Bestand sichern und Vielfalt erleben
- 3. Vielfalt leben und gestalten
- 4. Gesellschaftliche Bedeutung von Kultur fördern
- 5. Vernetzung und Kooperation ausbauen
- 6. Kulturelle Bildung und Kulturvermittlung fördern und ausbauen
- 7. Barrierefreiheit fördern und ausbauen
- 8. Kulturinformation und Kulturmarketing professionalisieren
- 9. Sehnsuchtsort Hohentwiel mit Leben füllen
- 10. Optimale Rahmenbedingungen schaffen

Status

2. Bestand sichern und Vielfalt erleben

SINGEN KulturPur 2030 erhält die Vielfalt im kulturellem Leben und begleitet die bisherigen Leistungsträger sicher in die Zukunft.

STÄDTISCHE BIBLIOTHEKEN



Nr.

2.5

Maßnahme

Schärfere Profilbildung in der Veranstaltungsarbeit der Stadtbibliothek, Weiterführung und -entwicklung

Beschreibung

(1) Weiterführung (und Weiterentwicklung) etablierter Reihen wie Erzählzeit, Kinder- und Jugendbuchtage, Krimisommer, musikalisch-literarische Veranstaltungen, Bastel- und Vorlesenachmittage etc.
(2) Baden-Württembergische Kinder- und Jugendbuchliterartage 2023

Beteiligte (Kultur-)einrichtungen und Institutionen

Stadtbibliothek

Zeitraumen

fortlaufend

Weitere Ziele, die mit dieser Maßnahme gefördert und erreicht werden können

- | | |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> 1.1 Singen als Kunststadt | <input checked="" type="checkbox"/> 5. Vernetzung und Kooperation ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.2 Theaterlandschaft Singen | <input checked="" type="checkbox"/> 6. Kulturelle Bildung und Kulturvermittlung fördern und ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.3 Ausbau der Potentiale | <input checked="" type="checkbox"/> 7. Barrierefreiheit fördern und ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.4 Auseinandersetzung mit der Stadtgeschichte | <input type="checkbox"/> 8. Kulturinformation und Kulturmarketing professionalisieren |
| <input type="checkbox"/> 2. Bestand sichern und Vielfalt erleben | <input type="checkbox"/> 9. Sehnsuchtsort Hohentwiel mit Leben füllen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 3. Vielfalt leben und gestalten | <input type="checkbox"/> 10. Optimale Rahmenbedingungen schaffen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 4. Gesellschaftliche Bedeutung von Kultur fördern | |

Status



3 VIELFALT LEBEN UND GESTALTEN

Singen KulturPur 2030 begreift die kulturelle Vielfalt der Stadt
als Stärke und spiegelt sie wider.

3. Vielfalt leben und gestalten

SINGEN KulturPur 2030 begreift die Vielfalt der Stadt als Stärke und spiegelt sie wider.

HEGAU MUSEUM



Nr.

3.1

Maßnahme

Intensive Weiterentwicklung der Museumspädagogik in der Integrationsarbeit

Beschreibung

Mit der Entwicklung pädagogischer Formate im Bereich der Integrationsarbeit und der Elementarpädagogik können zugleich Kindergartenkinder und ihre Eltern in gemeinsamen Veranstaltungen erreicht werden. Aus diesen Kitabezogenen Projekten folgen in der Regel weitere Familienveranstaltungen wie Kindergeburtstage. Zudem baut das Hegau-Museum im Bereich der Nichtbesucher über den gemeinsamen Besuch mit dem eigenen Kind Hemmschwellen ab.

Beteiligte (Kultur-)einrichtungen und Institutionen

Hegau-Museum, FB4, Institutionen und Initiativen der Integrationsarbeit

Zeitraumen

Konzeption von sonderpädagogischen Programmen ab 2022

Weitere Ziele, die mit dieser Maßnahme gefördert und erreicht werden können

- | | |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> 1.1 Singen als Kunststadt | <input checked="" type="checkbox"/> 5. Vernetzung und Kooperation ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.2 Theaterlandschaft Singen | <input checked="" type="checkbox"/> 6. Kulturelle Bildung und Kulturvermittlung fördern und ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.3 Ausbau der Potentiale - Musik | <input checked="" type="checkbox"/> 7. Barrierefreiheit fördern und ausbauen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 1.4 Auseinandersetzung mit der Stadtgeschichte | <input type="checkbox"/> 8. Kulturinformation und Kulturmarketing professionalisieren |
| <input checked="" type="checkbox"/> 2. Bestand sichern und Vielfalt erleben | <input type="checkbox"/> 9. Sehnsuchtsort Hohentwiel mit Leben füllen |
| <input type="checkbox"/> 3. Vielfalt leben und gestalten | <input checked="" type="checkbox"/> 10. Optimale Rahmenbedingungen schaffen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 4. Gesellschaftliche Bedeutung von Kultur fördern | |

Status

3. Vielfalt leben und gestalten

SINGEN KulturPur 2030 begreift die Vielfalt der Stadt als Stärke und spiegelt sie wider.

STADTARCHIV

SINGEN 
Stadtarchiv

Nr.

3.2

Maßnahme

Migrationsgeschichte bewahren und erforschen

Beschreibung

Singen ist mit knapp 25 Prozent der Bevölkerung eine Stadt mit einem relativ hohen Migrationsanteil. Dies begründet sich zum Teil historisch durch den massiven Bedarf an Arbeitskräften der drei großen Industriebetriebe Maggi, Georg Fischer und Constellium (ehemals Alusingen). Europäische Traditionslinien spiegeln sich in der Singener Geschichte auf Mikroebene wider: So wurden bereits frühzeitig Arbeitskräfte aus dem europäischen Ausland nach Singen geholt, auch der Einsatz europäischer Zwangsarbeiter in der Singener Industrie sowie dessen Aufarbeitung ist in diesem Kontext anzusiedeln. Bei der Bestandsbildung im Stadtarchiv muss Migrationsgeschichte zukünftig beispielsweise durch die Übernahme von Unterlagen der ausländischen Vereine in Singen stärker berücksichtigt werden, um die kulturelle Vielfalt in Singen zu dokumentieren. Auch bedeutend für die Aufarbeitung der Stadtgeschichte.

Beteiligte (Kultur-)einrichtungen und Institutionen

Stadtarchiv, Hegau-Museum

Zeitraumen

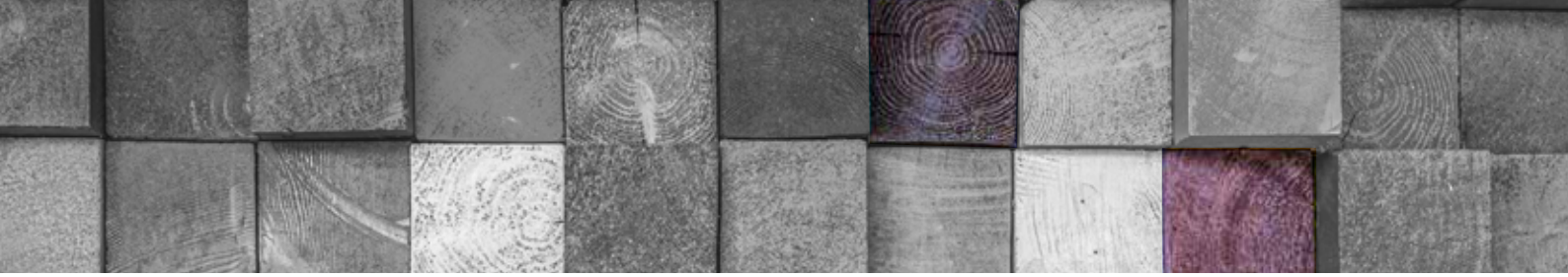
laufend ab 2020

Weitere Ziele, die mit dieser Maßnahme gefördert und erreicht werden können

- | | |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> 1.1 Singen als Kunststadt | <input checked="" type="checkbox"/> 5. Vernetzung und Kooperation ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.2 Theaterlandschaft Singen | <input checked="" type="checkbox"/> 6. Kulturelle Bildung und Kulturvermittlung fördern und ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.3 Ausbau der Potentiale | <input checked="" type="checkbox"/> 7. Barrierefreiheit fördern und ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.4 Auseinandersetzung mit der Stadtgeschichte | <input type="checkbox"/> 8. Kulturinformation und Kulturmarketing professionalisieren |
| <input checked="" type="checkbox"/> 2. Bestand sichern und Vielfalt erleben | <input type="checkbox"/> 9. Sehnsuchtsort Hohentwiel mit Leben füllen |
| <input type="checkbox"/> 3. Vielfalt leben und gestalten | <input type="checkbox"/> 10. Optimale Rahmenbedingungen schaffen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 4. Gesellschaftliche Bedeutung von Kultur fördern | |

Status

in Umsetzung



3. Vielfalt leben und gestalten

SINGEN KulturPur 2030 begreift die Vielfalt der Stadt als Stärke und spiegelt sie wider.

KULTUR UND TOURISMUS SINGEN



Nr.

3.3

Maßnahme

Vielfalt der Singener Bevölkerung bei Veranstaltungsangeboten der Stadthalle, Scheffelhalle und beim HTWL-Fest zeigen

Beschreibung

Die Stadthalle Singen stellt den Rahmen für Vereine und Organisationen, wie z.B. für die Sportlerehrung. Die Verleihung des Kulturförderpreises beispielsweise zeigt die kulturelle Vielfalt der Stadt. Aufgabe der KTS ist es, weiterhin für ein gutes ausgewogenes städtisches Programm (Theater, Konzerte, Vorträge, Lesungen uvm.) und ein breites Spektrum bei Gastveranstaltungen zu sorgen (Comedy, Rock, Pop bis Volksmusik), ebenso Fasnacht, Vereinsveranstaltungen, Abibälle, Veranstaltungen von Verbänden, Tagungen Kongresse, Messen u.a. Anlässe mit wirtschaftlichem Hintergrund und sonstige Feiern aller Art. Nach dem Wiederaufbau der Scheffelhalle sollen verschiedene Anlässe und Feste (Vereinsfeste, Fasnacht, Jubiläen, Hochzeiten etc.) die Vielfalt der Bevölkerungsgruppen und Vereine zeigen.

Beteiligte (Kultur-)einrichtungen und Institutionen

Kultur und Tourismus Singen, Singener Vereine und Organisationen

Zeitraumen

Fortlaufend

Weitere Ziele, die mit dieser Maßnahme gefördert und erreicht werden können

- 1.1 Singen als Kunststadt
- 1.2 Theaterlandschaft Singen
- 1.3 Ausbau der Potentiale
- 1.4 Auseinandersetzung mit der Stadtgeschichte
- 2. Bestand sichern und Vielfalt erleben
- 3. Vielfalt leben und gestalten
- 4. Gesellschaftliche Bedeutung von Kultur fördern
- 5. Vernetzung und Kooperation ausbauen
- 6. Kulturelle Bildung und Kulturvermittlung fördern und ausbauen
- 7. Barrierefreiheit fördern und ausbauen
- 8. Kulturinformation und Kulturmarketing professionalisieren
- 9. Sehnsuchtsort Hohentwiel mit Leben füllen
- 10. Optimale Rahmenbedingungen schaffen

Status

3. Vielfalt leben und gestalten

SINGEN KulturPur 2030 begreift die Vielfalt der Stadt als Stärke und spiegelt sie wider.

STÄDTISCHE BIBLIOTHEKEN



Nr.

3.4

Maßnahme

Bilinguale Veranstaltungen in der Stadtbibliothek

Beschreibung

Bilinguale Lesungen mit Muttersprachler*innen in Arabisch, Türkisch, Spanisch, Portugiesisch, Italienisch, Russisch, Französisch finden ab Herbst 2019 in den Räumlichkeiten der Stadtbibliothek statt. Erarbeitung Konzept "Deutsch lernen in der Bibliothek"

Ziel: regelmäßige Veranstaltungsreihe auf Basis einer Semesterplanung

Beteiligte (Kultur-)einrichtungen und Institutionen

Stadtbibliothek

Zeitraumen

ab Ende 2019. Ziel: 2-4x jährlich

Weitere Ziele, die mit dieser Maßnahme gefördert und erreicht werden können

- | | |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> 1.1 Singen als Kunststadt | <input checked="" type="checkbox"/> 5. Vernetzung und Kooperation ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.2 Theaterlandschaft Singen | <input checked="" type="checkbox"/> 6. Kulturelle Bildung und Kulturvermittlung fördern und ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.3 Ausbau der Potentiale | <input checked="" type="checkbox"/> 7. Barrierefreiheit fördern und ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.4 Auseinandersetzung mit der Stadtgeschichte | <input type="checkbox"/> 8. Kulturinformation und Kulturmarketing professionalisieren |
| <input type="checkbox"/> 2. Bestand sichern und Vielfalt erleben | <input type="checkbox"/> 9. Sehnsuchtsort Hohentwiel mit Leben füllen |
| <input type="checkbox"/> 3. Vielfalt leben und gestalten | <input checked="" type="checkbox"/> 10. Optimale Rahmenbedingungen schaffen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 4. Gesellschaftliche Bedeutung von Kultur fördern | |

Status

seit 2019 fortlaufend in Umsetzung

3. Vielfalt leben und gestalten

SINGEN KulturPur 2030 begreift die Vielfalt der Stadt als Stärke und spiegelt sie wider.

STÄDTISCHE BIBLIOTHEKEN



Nr.

3.5

Maßnahme

Angebot: Deutsch als Fremdsprache

Beschreibung

(1) Ausbau Medienangebot "Deutsch als Fremdsprache",
(2) Auch interaktive Formate (Apps, Online-Kurse) zur Ausleihe und Nutzung in Lernstudios vor Ort

Beteiligte (Kultur-)einrichtungen und Institutionen

Stadtbibliothek

Zeitraumen

ab 2022 / 2023

Weitere Ziele, die mit dieser Maßnahme gefördert und erreicht werden können

- | | |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> 1.1 Singen als Kunststadt | <input checked="" type="checkbox"/> 5. Vernetzung und Kooperation ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.2 Theaterlandschaft Singen | <input checked="" type="checkbox"/> 6. Kulturelle Bildung und Kulturvermittlung fördern und ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.3 Ausbau der Potentiale | <input checked="" type="checkbox"/> 7. Barrierefreiheit fördern und ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.4 Auseinandersetzung mit der Stadtgeschichte | <input type="checkbox"/> 8. Kulturinformation und Kulturmarketing professionalisieren |
| <input type="checkbox"/> 2. Bestand sichern und Vielfalt erleben | <input type="checkbox"/> 9. Sehnsuchtsort Hohentwiel mit Leben füllen |
| <input type="checkbox"/> 3. Vielfalt leben und gestalten | <input type="checkbox"/> 10. Optimale Rahmenbedingungen schaffen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 4. Gesellschaftliche Bedeutung von Kultur fördern | |

Status



4 GESELLSCHAFTLICHE BEDEUTUNG VON KULTUR FÖRDERN

**Singen KulturPur 2030 schafft Möglichkeiten
zur kulturellen Teilhabe.**

4. Gesellschaftliche Bedeutung von Kultur fördern

SINGEN KulturPur 2030 schafft Möglichkeiten zur kulturellen Teilhabe.

FACHBEREICH KULTUR



Nr.

4.1

Maßnahme

Planung und Durchführung von Kulturschwerpunkten

Beschreibung

In nicht festgelegten Abständen werden Kulturschwerpunkte durchgeführt. Anlass für Kulturschwerpunkte können neben der Fokussierung auf einzelne Kulturthemen auch stadtgeschichtliche Jubiläen und Ereignisse sein.

In Vorbereitung sind:

2023: "Wortwelten 2.0" - siehe auch Maßnahme 4.2

2024: "125 Jahre Stadterhebung"

2025: "100 Jahre Scheffelhalle und Badisches Sängerkfest " i.V.m. mit dem Baden-Württembergischen Landesmusikfestival

Beteiligte (Kultur-)einrichtungen und Institutionen

Fachbereichsleitung Kultur

Zeitraumen

2023, 2024, 2025

Weitere Ziele, die mit dieser Maßnahme gefördert und erreicht werden können

- | | |
|--|---|
| <input checked="" type="checkbox"/> 1.1 Singen als Kunststadt | <input checked="" type="checkbox"/> 5. Vernetzung und Kooperation ausbauen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 1.2 Theaterlandschaft Singen | <input type="checkbox"/> 6. Kulturelle Bildung und Kulturvermittlung fördern und ausbauen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 1.3 Ausbau der Potentiale | <input type="checkbox"/> 7. Barrierefreiheit fördern und ausbauen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 1.4 Auseinandersetzung mit der Stadtgeschichte | <input type="checkbox"/> 8. Kulturinformation und Kulturmarketing professionalisieren |
| <input type="checkbox"/> 2. Bestand sichern und Vielfalt erleben | <input type="checkbox"/> 9. Sehnsuchtsort Hohentwiel mit Leben füllen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 3. Vielfalt leben und gestalten | <input type="checkbox"/> 10. Optimale Rahmenbedingungen schaffen |
| <input type="checkbox"/> 4. Gesellschaftliche Bedeutung von Kultur fördern | |

Status

langfristige Planung für die Kulturschwerpunkte 2023, 2024, 2025 bereits begonnen

4. Gesellschaftliche Bedeutung von Kultur fördern

SINGEN KulturPur 2030 schafft Möglichkeiten zur kulturellen Teilhabe.

STÄDTISCHE BIBLIOTHEKEN



Nr.

4.2

Maßnahme

Kulturschwerpunkt Wortwelten 2.0

Beschreibung

Für das Jahr 2023 liegt aufgrund der Bewerbung der Fachbereichsleitung und der Leitung der Stadtbibliotheken Singen die Zusage des Ministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kunst vor, die Baden-Württembergischen Kinder- und Jugendliteraturtage in Singen durchzuführen. Die Städte Konstanz, Radolfzell, Steißlingen, Stockach und Rielasingen-Worblingen haben ihre Kooperation zugesagt. Es war geplant dieses Großereignis in einen Kulturschwerpunkt "Wortwelten 2.0" einzubetten. Aufgrund der Kündigung der Leiterin der Stadtbibliotheken zum Jahresende 2021 muss abgewartet werden, ob dieser Kulturschwerpunkt unter einer neuen Leitung durchgeführt werden kann.

Beteiligte (Kultur-)einrichtungen und Institutionen

Stadtbücherei, Fachbereichsleitung

Zeitraumen

Planungsstart in Q3/2019, Konzeption und Organisation: Q2/2020 bis Q4/2022; Durchführung 2023

Weitere Ziele, die mit dieser Maßnahme gefördert und erreicht werden können

- | | |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> 1.1 Singen als Kunststadt | <input checked="" type="checkbox"/> 5. Vernetzung und Kooperation ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.2 Theaterlandschaft Singen | <input checked="" type="checkbox"/> 6. Kulturelle Bildung und Kulturvermittlung fördern und ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.3 Ausbau der Potentiale | <input checked="" type="checkbox"/> 7. Barrierefreiheit fördern und ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.4 Auseinandersetzung mit der Stadtgeschichte | <input type="checkbox"/> 8. Kulturinformation und Kulturmarketing professionalisieren |
| <input type="checkbox"/> 2. Bestand sichern und Vielfalt erleben | <input type="checkbox"/> 9. Sehnsuchtsort Hohentwiel mit Leben füllen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 3. Vielfalt leben und gestalten | <input type="checkbox"/> 10. Optimale Rahmenbedingungen schaffen |
| <input type="checkbox"/> 4. Gesellschaftliche Bedeutung von Kultur fördern | |

Status

erste Planungen bereits erfolgt

4. Gesellschaftliche Bedeutung von Kultur fördern

SINGEN KulturPur 2030 schafft Möglichkeiten zur kulturellen Teilhabe.

KULTUR UND TOURISMUS SINGEN



Nr.

4.3

Maßnahme

Ermöglichen von besonderen Veranstaltungsformaten für gesellschaftliche Anlässe

Beschreibung

In der Stadthalle Singen soll bei besonderen Veranstaltungen die räumliche und technische Infrastruktur bereitgestellt werden und die erforderliche Mitgestaltung möglich sein. Besondere gesellschaftliche Veranstaltungen wie z.B. mit Partnerstädten bei Ballettabenden mit Celje und La Ciotat, und ausdrücklich auch Großveranstaltungen aller Art sollen unterstützt werden. Beispiele hierfür sind Public Viewing, die Bike WM, Veranstaltungen Kulturschwerpunkte, das künftige Landesmusikfestival 2025 etc. Die KTS wirkt hier auch wieder tatkräftig bei der Planung und Durchführung mit.

Beteiligte (Kultur-)einrichtungen und Institutionen

Kultur und Tourismus Singen, Stadt Singen u.a. Veranstaltungspartner

Zeitraumen

sobald jeweils erforderlich

Weitere Ziele, die mit dieser Maßnahme gefördert und erreicht werden können

- | | |
|--|---|
| <input checked="" type="checkbox"/> 1.1 Singen als Kunststadt | <input checked="" type="checkbox"/> 5. Vernetzung und Kooperation ausbauen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 1.2 Theaterlandschaft Singen | <input type="checkbox"/> 6. Kulturelle Bildung und Kulturvermittlung fördern und ausbauen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 1.3 Ausbau der Potentiale | <input type="checkbox"/> 7. Barrierefreiheit fördern und ausbauen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 1.4 Auseinandersetzung mit der Stadtgeschichte | <input type="checkbox"/> 8. Kulturinformation und Kulturmarketing professionalisieren |
| <input checked="" type="checkbox"/> 2. Bestand sichern und Vielfalt erleben | <input type="checkbox"/> 9. Sehnsuchtsort Hohentwiel mit Leben füllen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 3. Vielfalt leben und gestalten | <input checked="" type="checkbox"/> 10. Optimale Rahmenbedingungen schaffen |
| <input type="checkbox"/> 4. Gesellschaftliche Bedeutung von Kultur fördern | |

Status

4. Gesellschaftliche Bedeutung von Kultur fördern

SINGEN KulturPur 2030 schafft Möglichkeiten zur kulturellen Teilhabe.

FACHBEREICH KULTUR



Nr.

4.4

Maßnahme

Entwicklung von Maßnahmen für eine möglichst erfolgreiche Besuchergewinnung und Besucherbindung

Beschreibung

Kultureinrichtungen müssen sich intensiver als bisher mit ihren potenziellen Besuchergruppen und der Besucherorientierung ihrer Angebote beschäftigen, wenn sie langfristig und nachhaltig Besucher gewinnen und binden wollen. Folgende Fragen ergeben sich hieraus: Welche Themen sind für welche Gruppen relevant und interessant? Wie muss eine Ausstellung/Veranstaltung konzipiert sein, um möglichst viele (junge) Besucher zu interessieren? Und worauf ist bei den „jungen Alten“ zu achten, welche Ansprüche an Ausstellungen oder Konzerte stellen sie? Kurzum: Welche Wege müssen Kulturpolitik, Kulturschaffende und Kultureinrichtungen einschlagen, sollen neue Publikumskreise erschlossen und bisherige Kunden langfristig für die Angebote begeistert werden? Zudem stellt sich die Frage, ob alle gesellschaftlichen Gruppen in gleichem Maße an Kultur partizipieren (können), worin ggf. Hindernisse liegen und wie diese überwunden werden können.

Beteiligte (Kultur-)einrichtungen und Institutionen

Fachbereichsleitung Kultur, alle anderen Einrichtungen

Zeitraumen

2022 - 2024

Weitere Ziele, die mit dieser Maßnahme gefördert und erreicht werden können

- | | |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> 1.1 Singen als Kunststadt | <input checked="" type="checkbox"/> 5. Vernetzung und Kooperation ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.2 Theaterlandschaft Singen | <input type="checkbox"/> 6. Kulturelle Bildung und Kulturvermittlung fördern und ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.3 Ausbau der Potentiale | <input checked="" type="checkbox"/> 7. Barrierefreiheit fördern und ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.4 Auseinandersetzung mit der Stadtgeschichte | <input type="checkbox"/> 8. Kulturinformation und Kulturmarketing professionalisieren |
| <input checked="" type="checkbox"/> 2. Bestand sichern und Vielfalt erleben | <input type="checkbox"/> 9. Sehnsuchtsort Hohentwiel mit Leben füllen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 3. Vielfalt leben und gestalten | <input checked="" type="checkbox"/> 10. Optimale Rahmenbedingungen schaffen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 4. Gesellschaftliche Bedeutung von Kultur fördern | |

Status

4. Gesellschaftliche Bedeutung von Kultur fördern

SINGEN KulturPur 2030 schafft Möglichkeiten zur kulturellen Teilhabe.

STADTARCHIV



Nr.

4.5

Maßnahme

Erforschung und Vermittlung der Industrie- und Wirtschaftsgeschichte

Beschreibung

Projekte zur Erforschung der Unternehmensgeschichte in Zusammenarbeit mit Singen aktiv Standortmarketing e.V. Die Ergebnisse können als Online-Publikation oder Veröffentlichung des Stadtarchivs publiziert werden. Denkbar sind auch kleinere Ausstellungen im Stadtarchiv oder am Unternehmensstandort. Stärkung des Profils der Stadt Singen als Handels- und Wirtschaftsstandort.

Auch bedeutend für die Aufarbeitung der Stadtgeschichte und ein Stadtmuseum.

Beteiligte (Kultur-)einrichtungen und Institutionen

Stadtarchiv

Zeitraumen

ab 2021

Weitere Ziele, die mit dieser Maßnahme gefördert und erreicht werden können

- | | |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> 1.1 Singen als Kunststadt | <input checked="" type="checkbox"/> 5. Vernetzung und Kooperation ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.2 Theaterlandschaft Singen | <input checked="" type="checkbox"/> 6. Kulturelle Bildung und Kulturvermittlung fördern und ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.3 Ausbau der Potentiale | <input type="checkbox"/> 7. Barrierefreiheit fördern und ausbauen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 1.4 Auseinandersetzung mit der Stadtgeschichte | <input type="checkbox"/> 8. Kulturinformation und Kulturmarketing professionalisieren |
| <input checked="" type="checkbox"/> 2. Bestand sichern und Vielfalt erleben | <input type="checkbox"/> 9. Sehnsuchtsort Hohentwiel mit Leben füllen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 3. Vielfalt leben und gestalten | <input type="checkbox"/> 10. Optimale Rahmenbedingungen schaffen |
| <input type="checkbox"/> 4. Gesellschaftliche Bedeutung von Kultur fördern | |

Status

in Planung

4. Gesellschaftliche Bedeutung von Kultur fördern

SINGEN KulturPur 2030 schafft Möglichkeiten zur kulturellen Teilhabe.

FACHBEREICH KULTUR



Nr.

4.6

Maßnahme

Entwicklung eines Konzeptes zur Einführung einer "Kulturkarte Singen"

Beschreibung

Mit einer "Kulturkarte Singen" soll ähnlich wie bei einer Gästekarte den Singener Bürgerinnen und Bürgern ein (nicht nur finanzieller) Anreiz zur Kulturnutzung an die Hand gegeben werden. So kann eine Kulturkarte z.B. zum freien oder vergünstigten Eintritt zu Kulturangeboten berechtigen. Denkbar sind aber langfristig auch besondere Aktionen exklusiv für Kulturkarteninhaber. Für die Ausgabe der Kulturkarte können auch für sozial benachteiligte Personen zusätzliche Vergünstigungen verbunden werden.

Für die Einführung ist zunächst ein fundiertes Konzept, unter Beteiligung verschiedener Leistungsträger und Kulturanbieter z.B. Sozialverbänden, Kinder- und Jugendinstitutionen, Wirtschaftsförderung usw., zu erarbeiten.

Beteiligte (Kultur-)einrichtungen und Institutionen

Fachbereichsleitung Kultur, Kulturbüro, Kultureinrichtungen, Sozialverbände, Kinder- u. Jugendinstitutionen, Singen aktiv usw.

Zeitraumen

Konzepterstellung bis 2024/25

Weitere Ziele, die mit dieser Maßnahme gefördert und erreicht werden können

- | | |
|--|--|
| <input checked="" type="checkbox"/> 1.1 Singen als Kunststadt | <input checked="" type="checkbox"/> 5. Vernetzung und Kooperation ausbauen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 1.2 Theaterlandschaft Singen | <input checked="" type="checkbox"/> 6. Kulturelle Bildung und Kulturvermittlung fördern und ausbauen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 1.3 Ausbau der Potentiale | <input checked="" type="checkbox"/> 7. Barrierefreiheit fördern und ausbauen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 1.4 Auseinandersetzung mit der Stadtgeschichte | <input type="checkbox"/> 8. Kulturinformation und Kulturmarketing professionalisieren |
| <input checked="" type="checkbox"/> 2. Bestand sichern und Vielfalt erleben | <input type="checkbox"/> 9. Sehnsuchtsort Hohentwiel mit Leben füllen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 3. Vielfalt leben und gestalten | <input type="checkbox"/> 10. Optimale Rahmenbedingungen schaffen |
| <input type="checkbox"/> 4. Gesellschaftliche Bedeutung von Kultur fördern | |

Status



5 VERNETZUNG UND KOOPERATION AUSBAUEN

**Singen KulturPur 2030 schafft Netzwerke und belebt
den Austausch quer durch alle Gesellschaftsbereiche.**

5. Vernetzung und Kooperation ausbauen

SINGEN KulturPur 2030 schafft Netzwerke und belebt den Austausch quer durch alle Gesellschaftsbereiche.

FACHBEREICH KULTUR



Nr.

5.1

Maßnahme

Bildung und Verstetigung kreativer Netzwerkplattformen

Beschreibung

Um gemeinsame Strategien entwickeln und Synergien nutzen zu können, werden zunächst folgende Netzwerkplattformen gebildet:

- AG "Singen als Kunststadt"
- AG "Theaterlandschaft in Singen"
- AG "Musiklandschaft in Singen", Einrichtung eines "Chorstammtisches" usw.

Eine intensivere Vernetzung innerhalb dieser Tätigkeitsfelder, aber auch interdisziplinär, soll erreicht werden. Die AG's sollen Strategien, Maßnahmen und Projekte entwickeln, welche die Stadt Singen im jeweiligen Handlungsfeld weiterentwickeln und fördern.

Beteiligte (Kultur-)einrichtungen und Institutionen

Fachbereichsleitung Kultur

Zeitraumen

fortlaufend

Weitere Ziele, die mit dieser Maßnahme gefördert und erreicht werden können

- | | |
|---|---|
| <input checked="" type="checkbox"/> 1.1 Singen als Kunststadt | <input type="checkbox"/> 5. Vernetzung und Kooperation ausbauen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 1.2 Theaterlandschaft Singen | <input type="checkbox"/> 6. Kulturelle Bildung und Kulturvermittlung fördern und ausbauen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 1.3 Ausbau der Potentiale | <input type="checkbox"/> 7. Barrierefreiheit fördern und ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.4 Auseinandersetzung mit der Stadtgeschichte | <input type="checkbox"/> 8. Kulturinformation und Kulturmarketing professionalisieren |
| <input checked="" type="checkbox"/> 2. Bestand sichern und Vielfalt erleben | <input checked="" type="checkbox"/> 9. Sehnsuchtsort Hohentwiel mit Leben füllen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 3. Vielfalt leben und gestalten | <input checked="" type="checkbox"/> 10. Optimale Rahmenbedingungen schaffen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 4. Gesellschaftliche Bedeutung von Kultur fördern | |

Status

Netzwerkprojekte wurde bereits in der Vergangenheit durchgeführt

5. Vernetzung und Kooperation ausbauen

SINGEN KulturPur 2030 schafft Netzwerke und belebt den Austausch quer durch alle Gesellschaftsbereiche.

JUGENDMUSIKSCHULE



Nr.

5.2

Maßnahme

Musikalisches Bildungskonzept der Jugendmusikschulen mit den allgemeinbildenden Schulen

Beschreibung

Die Entwicklung der Ganztagesangebote an den Schulen erschwert zunehmend die Teilnahme am Instrumentalunterricht und an den für sozialen Zusammenhalt so wichtigen Ensemble- und Orchesterangeboten. Hier ist eine intensive Einbindung in den Schulalltag vor Ort hilfreich. Die Räume und Instrumente sind in der Musikschule vorhanden und bleiben bis zum Mittag ungenutzt. Auf der anderen Seite fehlen diese in den Schulen, wo sich die Kinder, inzwischen fast ganztägig aufhalten. Wie kommen also die Kinder in der Zukunft barrierefrei zu einem qualifizierten Instrumental- und Vokalunterricht und wie können sie auch zukünftig an dem vielfältigen Ensemble- und Orchesterangebot der Musikschule teilnehmen? Hier sind Lösungen erforderlich mithilfe eines Bildungskonzeptes der Jugendmusikschule, in das alle Bildungsanbieter der Stadt Singen eng mit eingebunden werden müssen.

Beteiligte (Kultur-)einrichtungen und Institutionen

Jugendmusikschule

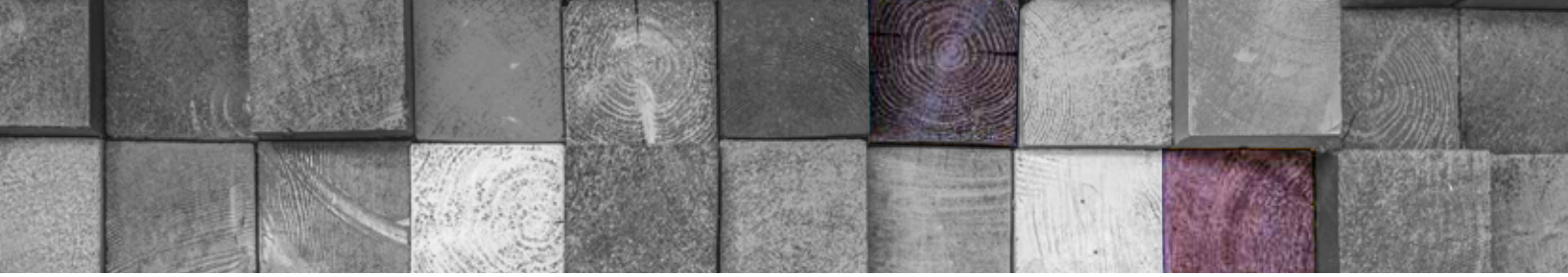
Zeitraumen

Planung ab 2022. Umsetzung ab dem Schuljahr 2023/24

Weitere Ziele, die mit dieser Maßnahme gefördert und erreicht werden können

- | | |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> 1.1 Singen als Kunststadt | <input type="checkbox"/> 5. Vernetzung und Kooperation ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.2 Theaterlandschaft Singen | <input checked="" type="checkbox"/> 6. Kulturelle Bildung und Kulturvermittlung fördern und ausbauen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 1.3 Ausbau der Potentiale | <input checked="" type="checkbox"/> 7. Barrierefreiheit fördern und ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.4 Auseinandersetzung mit der Stadtgeschichte | <input type="checkbox"/> 8. Kulturinformation und Kulturmarketing professionalisieren |
| <input checked="" type="checkbox"/> 2. Bestand sichern und Vielfalt erleben | <input type="checkbox"/> 9. Sehnsuchtsort Hohentwiel mit Leben füllen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 3. Vielfalt leben und gestalten | <input checked="" type="checkbox"/> 10. Optimale Rahmenbedingungen schaffen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 4. Gesellschaftliche Bedeutung von Kultur fördern | |

Status



5. Vernetzung und Kooperation ausbauen

SINGEN KulturPur 2030 schafft Netzwerke und belebt den Austausch quer durch alle Gesellschaftsbereiche.

KULTUR UND TOURISMUS SINGEN



Nr.

5.3

Maßnahme

Netzwerke im kulturellen Leben von Singen stärken und ausbauen

Beschreibung

Um das kulturelle Leben der Stadt weiter zu stärken, ist eine ständige Mitwirkung und Zusammenarbeit mit dem Fachbereich Kultur sowie allen Kultureinrichtungen und Ehrenamtlichen – in Sachen Vereine auch beim Kulturstammtisch – erforderlich. Diese Netzwerkstärkung geschieht auch grenzüberschreitend, z. B. bei der „Erzählzeit ohne Grenzen“.

Beteiligte (Kultur-)einrichtungen und Institutionen

Kultur und Tourismus Singen

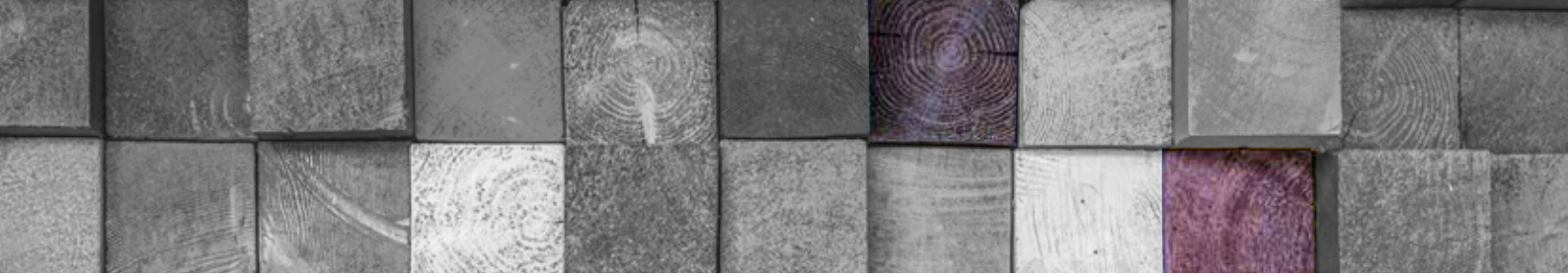
Zeitraumen

fortlaufend

Weitere Ziele, die mit dieser Maßnahme gefördert und erreicht werden können

- 1.1 Singen als Kunststadt
- 1.2 Theaterlandschaft Singen
- 1.3 Ausbau der Potentiale
- 1.4 Auseinandersetzung mit der Stadtgeschichte
- 2. Bestand sichern und Vielfalt erleben
- 3. Vielfalt leben und gestalten
- 4. Gesellschaftliche Bedeutung von Kultur fördern
- 5. Vernetzung und Kooperation ausbauen
- 6. Kulturelle Bildung und Kulturvermittlung fördern und ausbauen
- 7. Barrierefreiheit fördern und ausbauen
- 8. Kulturinformation und Kulturmarketing professionalisieren
- 9. Sehnsuchtsort Hohentwiel mit Leben füllen
- 10. Optimale Rahmenbedingungen schaffen

Status



5. Vernetzung und Kooperation ausbauen

SINGEN KulturPur 2030 schafft Netzwerke und belebt den Austausch quer durch alle Gesellschaftsbereiche.

KULTUR UND TOURISMUS SINGEN



Nr.

5.4

Maßnahme

Plattform für Veranstaltungen aus Wirtschaft und Gesellschaft

Beschreibung

Nach der Auswahl von passenden Veranstaltungen und Formaten werden Wirtschaftsakteure, Firmenkunden und sämtliche Gastveranstalter angesprochen. Beispiel für eine erfolgreiche Netzwerk-Veranstaltung ist das Wirtschaftsforum Singen. Ferner gehören hierzu auch Feiern, Jubiläen und Empfänge von Firmen und Einrichtungen in der Region.

Beteiligte (Kultur-)einrichtungen und Institutionen

Kultur und Tourismus Singen

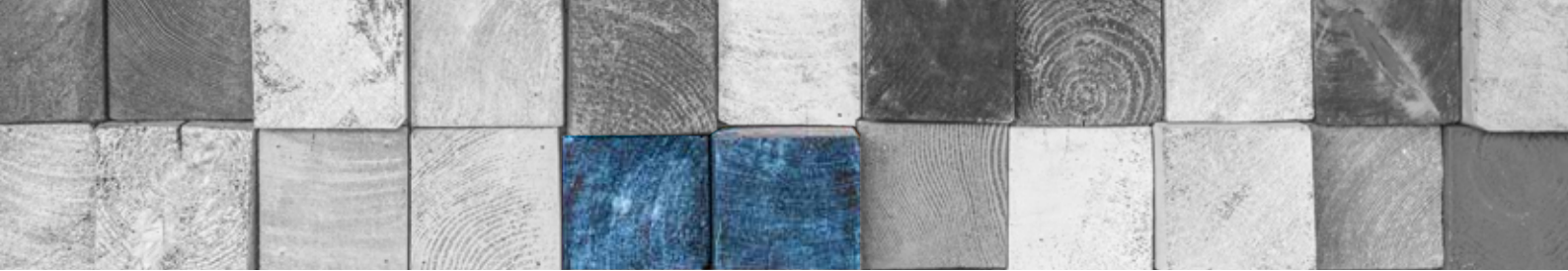
Zeitraumen

fortlaufend

Weitere Ziele, die mit dieser Maßnahme gefördert und erreicht werden können

- 1.1 Singen als Kunststadt
- 1.2 Theaterlandschaft Singen
- 1.3 Ausbau der Potentiale
- 1.4 Auseinandersetzung mit der Stadtgeschichte
- 2. Bestand sichern und Vielfalt erleben
- 3. Vielfalt leben und gestalten
- 4. Gesellschaftliche Bedeutung von Kultur fördern
- 5. Vernetzung und Kooperation ausbauen
- 6. Kulturelle Bildung und Kulturvermittlung fördern und ausbauen
- 7. Barrierefreiheit fördern und ausbauen
- 8. Kulturinformation und Kulturmarketing professionalisieren
- 9. Sehnsuchtsort Hohentwiel mit Leben füllen
- 10. Optimale Rahmenbedingungen schaffen

Status



5. Vernetzung und Kooperation ausbauen

SINGEN KulturPur 2030 schafft Netzwerke und belebt den Austausch quer durch alle Gesellschaftsbereiche.

FACHBEREICH KULTUR



Nr.

5.5

Maßnahme

regelmäßige Teilnahme an Tagungen und Austausch mit überregionalen Kulturnetzwerken

Beschreibung

Das Kulturnetzwerk fördert den Austausch der Kulturdezernenten und Fachbereichsleiter Kultur der Landratsämter, Städte und Kommunen. Z.B. Kulturnetzwerk Oberschwaben-Bodensee, AG Kultur des Städtetages usw.

Beteiligte (Kultur-)einrichtungen und Institutionen

Fachbereichsleitung Kultur

Zeitraumen

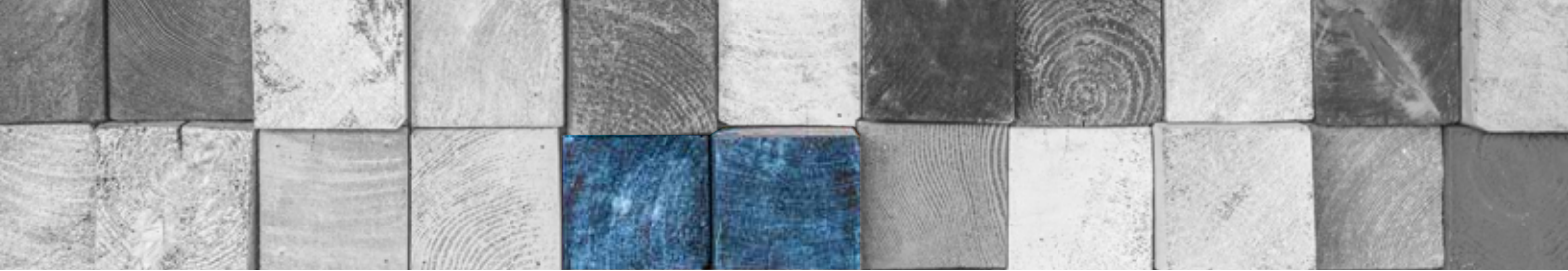
fortlaufend seit 2019

Weitere Ziele, die mit dieser Maßnahme gefördert und erreicht werden können

- | | |
|--|---|
| <input type="checkbox"/> 1.1 Singen als Kunststadt | <input type="checkbox"/> 5. Vernetzung und Kooperation ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.2 Theaterlandschaft Singen | <input type="checkbox"/> 6. Kulturelle Bildung und Kulturvermittlung fördern und ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.3 Ausbau der Potentiale | <input type="checkbox"/> 7. Barrierefreiheit fördern und ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.4 Auseinandersetzung mit der Stadtgeschichte | <input type="checkbox"/> 8. Kulturinformation und Kulturmarketing professionalisieren |
| <input type="checkbox"/> 2. Bestand sichern und Vielfalt erleben | <input type="checkbox"/> 9. Sehnsuchtsort Hohentwiel mit Leben füllen |
| <input type="checkbox"/> 3. Vielfalt leben und gestalten | <input checked="" type="checkbox"/> 10. Optimale Rahmenbedingungen schaffen |
| <input type="checkbox"/> 4. Gesellschaftliche Bedeutung von Kultur fördern | |

Status

regelmäßige Teilnahme



5. Vernetzung und Kooperation ausbauen

SINGEN KulturPur 2030 schafft Netzwerke und belebt den Austausch quer durch alle Gesellschaftsbereiche.

FACHBEREICH KULTUR



Nr.

5.6

Maßnahme

Aufbau eines Kulturnetzwerkes Landkreis Konstanz

Beschreibung

Im Landkreis wird eine engere Zusammenarbeit, insbesondere der größeren Städte und des Landratsamtes angestrebt und aufgebaut. Synergien können genutzt werden, eine gemeinsame Marketingstrategie fördert eine größere Reichweite vor allem auch im Bereich des Kulturtourismus.

Beteiligte (Kultur-)einrichtungen und Institutionen

Fachbereichsleitung Kultur

Zeitraumen

fortlaufend seit 2019

Weitere Ziele, die mit dieser Maßnahme gefördert und erreicht werden können

- | | |
|---|--|
| <input checked="" type="checkbox"/> 1.1 Singen als Kunststadt | <input type="checkbox"/> 5. Vernetzung und Kooperation ausbauen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 1.2 Theaterlandschaft Singen | <input type="checkbox"/> 6. Kulturelle Bildung und Kulturvermittlung fördern und ausbauen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 1.3 Ausbau der Potentiale | <input type="checkbox"/> 7. Barrierefreiheit fördern und ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.4 Auseinandersetzung mit der Stadtgeschichte | <input checked="" type="checkbox"/> 8. Kulturinformation und Kulturmarketing professionalisieren |
| <input type="checkbox"/> 2. Bestand sichern und Vielfalt erleben | <input type="checkbox"/> 9. Sehnsuchtsort Hohentwiel mit Leben füllen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 3. Vielfalt leben und gestalten | <input checked="" type="checkbox"/> 10. Optimale Rahmenbedingungen schaffen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 4. Gesellschaftliche Bedeutung von Kultur fördern | |

Status

läuft bereits seit 2019 zwischen Stadt Konstanz, Stadt Radolfzell, Stadt Singen, Stadt Stockach und Landratsamt Konstanz

5. Vernetzung und Kooperation ausbauen

SINGEN KulturPur 2030 schafft Netzwerke und belebt den Austausch quer durch alle Gesellschaftsbereiche.

STÄDTISCHE BIBLIOTHEKEN



Nr.

5.7

Maßnahme

Verstärkte Kooperationen mit städtischen Partner, wie Jugendreferat und Singener Kriminalprävention

Beschreibung

Engere Zusammenarbeit mit dem "Blauen Haus" in Bezug auf Angebote für Kinder und Jugendliche: "Theoretischer" Teil in der Bibliothek (Thema kennenlernen), "praktischer" Teil im Werkraum des Blauen Hauses. Beispiel-Thema "Überwintern - Wie kommen Tiere durch den Winter" - Geschichten und Infos in der Stadtbibliothek. Bauen eines Vogelhäuschens im Blauen Haus. Ziel ist, mehrere Themen-Angebote auszuarbeiten und 2x jährlich anzubieten.

Beteiligte (Kultur-)einrichtungen und Institutionen

Stadtbibliothek

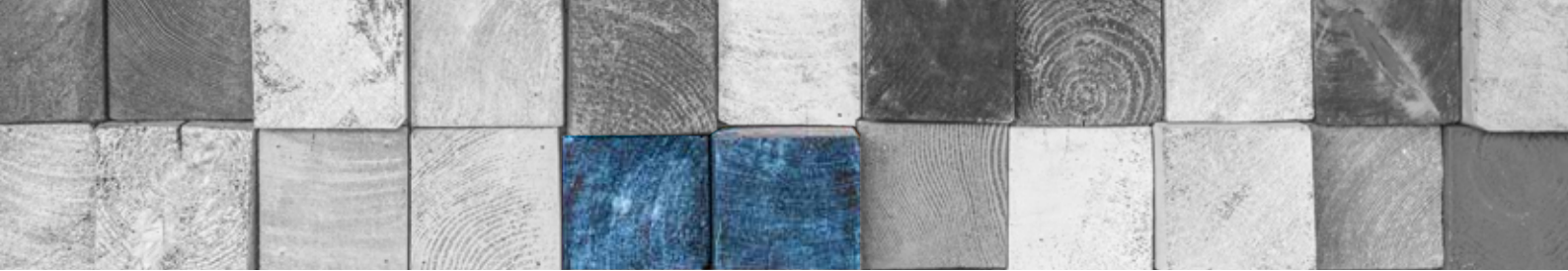
Zeitraumen

ab 2023 / 2024

Weitere Ziele, die mit dieser Maßnahme gefördert und erreicht werden können

- | | |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> 1.1 Singen als Kunststadt | <input type="checkbox"/> 5. Vernetzung und Kooperation ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.2 Theaterlandschaft Singen | <input checked="" type="checkbox"/> 6. Kulturelle Bildung und Kulturvermittlung fördern und ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.3 Ausbau der Potentiale | <input checked="" type="checkbox"/> 7. Barrierefreiheit fördern und ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.4 Auseinandersetzung mit der Stadtgeschichte | <input type="checkbox"/> 8. Kulturinformation und Kulturmarketing professionalisieren |
| <input type="checkbox"/> 2. Bestand sichern und Vielfalt erleben | <input type="checkbox"/> 9. Sehnsuchtsort Hohentwiel mit Leben füllen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 3. Vielfalt leben und gestalten | <input type="checkbox"/> 10. Optimale Rahmenbedingungen schaffen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 4. Gesellschaftliche Bedeutung von Kultur fördern | |

Status



5. Vernetzung und Kooperation ausbauen

SINGEN KulturPur 2030 schafft Netzwerke und belebt den Austausch quer durch alle Gesellschaftsbereiche.

FACHBEREICH KULTUR



Nr.

5.8

Maßnahme

Netzwerk "Kulturschaffende in Singen" verstetigen

Beschreibung

Verstetigung des jährlichen "Kulturstammtisches"
interdisziplinäre Zusammenarbeit fördern (Integration, Jugend, Senioren usw)

Beteiligte (Kultur-)einrichtungen und Institutionen

Fachbereichsleitung Kultur

Zeitraumen

läuft bereits (Kulturstammtisch), stetig weiterführen (jährlich ggf. halbjährlich)

Weitere Ziele, die mit dieser Maßnahme gefördert und erreicht werden können

- | | |
|---|--|
| <input checked="" type="checkbox"/> 1.1 Singen als Kunststadt | <input type="checkbox"/> 5. Vernetzung und Kooperation ausbauen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 1.2 Theaterlandschaft Singen | <input type="checkbox"/> 6. Kulturelle Bildung und Kulturvermittlung fördern und ausbauen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 1.3 Ausbau der Potentiale | <input type="checkbox"/> 7. Barrierefreiheit fördern und ausbauen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 1.4 Auseinandersetzung mit der Stadtgeschichte | <input checked="" type="checkbox"/> 8. Kulturinformation und Kulturmarketing professionalisieren |
| <input checked="" type="checkbox"/> 2. Bestand sichern und Vielfalt erleben | <input type="checkbox"/> 9. Sehnsuchtsort Hohentwiel mit Leben füllen |
| <input type="checkbox"/> 3. Vielfalt leben und gestalten | <input checked="" type="checkbox"/> 10. Optimale Rahmenbedingungen schaffen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 4. Gesellschaftliche Bedeutung von Kultur fördern | |

Status

[Empty box for status]



6 KULTURELLE BILDUNG UND KULTURVERMITTLUNG FÖRDERN UND AUSBAUEN

**Singen KulturPur 2030 schafft neue Zugänge
zu kulturellem Erleben.**

6. Kulturelle Bildung und Kulturvermittlung fördern und ausbauen.
SINGEN KulturPur 2030 schafft neue Zugänge zu kulturellem Erleben.

HEGAU MUSEUM



Nr.

6.1

Maßnahme

Ausbau und Modernisierung des museumspädagogischen Vermittlungsangebots im Hegau-Museum

Beschreibung

Das Vermittlungsangebot des Hegau-Museums kann in die Breite und Tiefe ausgebaut werden. Der Stelleninhaber der Museumspädagogik soll über Kenntnisse und Erfahrungen in den Bereichen Inklusion und Integration verfügen und damit das Hegau-Museum für weitere Nichtbesuchergruppen attraktiver gestalten. Zu nennen sind hier vor allem Angebote für Erwachsene, wie zum Beispiel Vorträge. Die interkulturelle Arbeit soll mit Deutschkursen im Museum ausgebaut werden. Digitale Vermittlungsangebote sind zu entwickeln.

Beteiligte (Kultur-)einrichtungen und Institutionen

Hegau-Museum

Zeitraumen

Ab 2023 zusätzliche Mittel im Haushalt.

Weitere Ziele, die mit dieser Maßnahme gefördert und erreicht werden können

- 1.1 Singen als Kunststadt
- 1.2 Theaterlandschaft Singen
- 1.3 Ausbau der Potentiale
- 1.4 Auseinandersetzung mit der Stadtgeschichte
- 2. Bestand sichern und Vielfalt erleben
- 3. Vielfalt leben und gestalten
- 4. Gesellschaftliche Bedeutung von Kultur fördern
- 5. Vernetzung und Kooperation ausbauen
- 6. Kulturelle Bildung und Kulturvermittlung fördern und ausbauen
- 7. Barrierefreiheit fördern und ausbauen
- 8. Kulturinformation und Kulturmarketing professionalisieren
- 9. Sehnsuchtsort Hohentwiel mit Leben füllen
- 10. Optimale Rahmenbedingungen schaffen

Status

10. Optimale Rahmenbedingungen schaffen

SINGEN KulturPur 2030 bietet optimale Rahmenbedingungen für das kulturelle Gestalten.

HEGAU MUSEUM



Nr.

6.2

Maßnahme

Digitale Geschichtsvermittlung im Hegau-Museum, Erweiterung der analogen Ausstellung

Beschreibung

Die derzeit erstellte Dauerausstellung des Hegau-Museums wurde so geplant, dass sie zahlreiche Erweiterungen in den digitalen Raum erlaubt. Grundvoraussetzung hierfür ist ein umfassender WLAN-Ausbau. Er ermöglicht vielfältige moderne digitale Präsentationsformen auf dem eigenen Endgerät oder geliehenen Elektronikgeräten. Vor jeder Anwendungsinstallation muss die Aufbereitung der Daten durch wissenschaftliches Fachpersonal erfolgen.

Beteiligte (Kultur-)einrichtungen und Institutionen

Hegau-Museum

Zeitraumen

bis 2025

Weitere Ziele, die mit dieser Maßnahme gefördert und erreicht werden können

- | | |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> 1.1 Singen als Kunststadt | <input checked="" type="checkbox"/> 5. Vernetzung und Kooperation ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.2 Theaterlandschaft Singen | <input type="checkbox"/> 6. Kulturelle Bildung und Kulturvermittlung fördern und ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.3 Ausbau der Potentiale | <input checked="" type="checkbox"/> 7. Barrierefreiheit fördern und ausbauen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 1.4 Auseinandersetzung mit der Stadtgeschichte | <input type="checkbox"/> 8. Kulturinformation und Kulturmarketing professionalisieren |
| <input type="checkbox"/> 2. Bestand sichern und Vielfalt erleben | <input type="checkbox"/> 9. Sehnsuchtsort Hohentwiel mit Leben füllen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 3. Vielfalt leben und gestalten | <input type="checkbox"/> 10. Optimale Rahmenbedingungen schaffen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 4. Gesellschaftliche Bedeutung von Kultur fördern | |

Status

6. Kulturelle Bildung und Kulturvermittlung fördern und ausbauen.
SINGEN KulturPur 2030 schafft neue Zugänge zu kulturellem Erleben.

JUGENDMUSIKSCHULE



Nr.

6.3

Maßnahme

Ausbau digitaler musikalischer Angebote

Beschreibung

Durch den Einsatz einer musikschulinternen Cloud, mit W-LAN ausgestatteten Unterrichtsräumen, Tablets und digitalem Zubehör für Lehrkräfte muss sich der Musikunterricht nicht auf den wöchentlichen Präsenzunterricht beschränken, sondern können die Schülerinnen und Schüler zu Hause weiter an den Inhalten arbeiten und sich miteinander sowie mit der Lehrkraft vernetzen. Ergänzende Angebote bzw. Hybridunterricht können zusätzlich konzipiert werden. Durch den Einsatz von Tablets zur Musikproduktion können auch Jugendliche angesprochen werden, die keine musikalischen Vorkenntnisse haben.

Beteiligte (Kultur-)einrichtungen und Institutionen

Jugendmusikschule

Zeitraumen

Ab 2022 schrittweise

Weitere Ziele, die mit dieser Maßnahme gefördert und erreicht werden können

- 1.1 Singen als Kunststadt
- 1.2 Theaterlandschaft Singen
- 1.3 Ausbau der Potentiale
- 1.4 Auseinandersetzung mit der Stadtgeschichte
- 2. Bestand sichern und Vielfalt erleben
- 3. Vielfalt leben und gestalten
- 4. Gesellschaftliche Bedeutung von Kultur fördern
- 5. Vernetzung und Kooperation ausbauen
- 6. Kulturelle Bildung und Kulturvermittlung fördern und ausbauen
- 7. Barrierefreiheit fördern und ausbauen
- 8. Kulturinformation und Kulturmarketing professionalisieren
- 9. Sehnsuchtsort Hohentwiel mit Leben füllen
- 10. Optimale Rahmenbedingungen schaffen

Status

6. Kulturelle Bildung und Kulturvermittlung fördern und ausbauen.
SINGEN KulturPur 2030 schafft neue Zugänge zu kulturellem Erleben.

JUGENDMUSIKSCHULE



Nr.

6.4

Maßnahme

Schaffung digitaler Unterrichtsangebote und Einrichtung eines Tonstudios

Beschreibung

Um die Angebote für zukünftige digitale Möglichkeiten und deren vermehrte Nachfrage zu rüsten, sollen neue vernetzte Unterrichtsformen entwickelt werden: Fern- und Hybridunterricht, Mehrkanalaufnahmen und App-Nutzung zielen auf erhöhte Teilnehmerzahlen im Gruppenunterricht wie Theorie und Gehörbildung sowie auf effektiveren Einzel- und Ensembleunterricht. Lernende könnten so optimal bei zunehmend digitalen Wettbewerben, Leistungsabzeichen u.a. unterstützt werden. Ein Tonstudio soll die grundlegende Aufnahme- und Bühnentechnik ermöglichen. Als Einstieg wird ein Pilotprojekt initiiert: Zum Inselfest 2022 soll ein Musikschul-Jingle entstehen gemeinsam mit allen Fachbereichen und auf allen Lernebenen vom Elementarbereich bis zum Jugend-Musiziert-Niveau und so die Möglichkeiten digitalisierter Musikpädagogik demonstrieren. Auf spielerische Weise wird gemeinsames Musizieren wieder attraktiver und jeder/jede kann mitmachen.

Beteiligte (Kultur-)einrichtungen und Institutionen

Jugendmusikschule

Zeitraumen

Beginn mit Schuljahr 2021/22, danach jährlicher Ausbau bis 2030

Weitere Ziele, die mit dieser Maßnahme gefördert und erreicht werden können

- 1.1 Singen als Kunststadt
- 1.2 Theaterlandschaft Singen
- 1.3 Ausbau der Potentiale
- 1.4 Auseinandersetzung mit der Stadtgeschichte
- 2. Bestand sichern und Vielfalt erleben
- 3. Vielfalt leben und gestalten
- 4. Gesellschaftliche Bedeutung von Kultur fördern
- 5. Vernetzung und Kooperation ausbauen
- 6. Kulturelle Bildung und Kulturvermittlung fördern und ausbauen
- 7. Barrierefreiheit fördern und ausbauen
- 8. Kulturinformation und Kulturmarketing professionalisieren
- 9. Sehnsuchtsort Hohentwiel mit Leben füllen
- 10. Optimale Rahmenbedingungen schaffen

Status

6. Kulturelle Bildung und Kulturvermittlung fördern und ausbauen.
SINGEN KulturPur 2030 schafft neue Zugänge zu kulturellem Erleben.

KUNSTMUSEUM



Nr.

6.5

Maßnahme

Neue, digitale Formen der Vermittlung erschließen, digitale Strategie und digitale Services entwickeln

Beschreibung

Auf der Grundlage der Entwicklung einer integrierten und priorisierten digitalen Strategie, welche die unterschiedlichen Museumsaufgaben in einer digitalen Gesamtstrategie zusammen führt (Online-Kommunikation, Services, Marketing, Öffentlichkeitsarbeit, Kunstvermittlung usw.) und diese mit analogen verknüpft sowie mit der Strategie des Fachbereichs Kultur abstimmt, beginnt das Kunstmuseum Singen mittelfristig mit der Umsetzung zeitgemäßer digitaler Vermittlungsangebote an seine Besucher und an eine erweiterte Netzöffentlichkeit (z.B.: Umstellung der aktuellen Website (2013/14) auf stärker bildbasierte Responsive-Website, Museum / Sammlung im Netz, Apps zu Werken aus der Sammlung bzw. zu Ausstellungen, Audiotracks, Filme usw.)

Beteiligte (Kultur-)einrichtungen und Institutionen

Kunstmuseum

Zeitraumen

Entwicklung der Strategie 2022; Umsetzung ab 2022/23 fortlaufend

Weitere Ziele, die mit dieser Maßnahme gefördert und erreicht werden können

- | | |
|---|--|
| <input checked="" type="checkbox"/> 1.1 Singen als Kunststadt | <input checked="" type="checkbox"/> 5. Vernetzung und Kooperation ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.2 Theaterlandschaft Singen | <input type="checkbox"/> 6. Kulturelle Bildung und Kulturvermittlung fördern und ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.3 Ausbau der Potentiale | <input checked="" type="checkbox"/> 7. Barrierefreiheit fördern und ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.4 Auseinandersetzung mit der Stadtgeschichte | <input checked="" type="checkbox"/> 8. Kulturinformation und Kulturmarketing professionalisieren |
| <input checked="" type="checkbox"/> 2. Bestand sichern und Vielfalt erleben | <input type="checkbox"/> 9. Sehnsuchtsort Hohentwiel mit Leben füllen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 3. Vielfalt leben und gestalten | <input checked="" type="checkbox"/> 10. Optimale Rahmenbedingungen schaffen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 4. Gesellschaftliche Bedeutung von Kultur fördern | |

Status

aktueller Stand aus dem Jahr 2014 (Wiedereröffnung des Kunstmuseums Singen nach Umbau)

6. Kulturelle Bildung und Kulturvermittlung fördern und ausbauen. SINGEN KulturPur 2030 schafft neue Zugänge zu kulturellem Erleben.

STÄDTISCHE BIBLIOTHEKEN



Nr.

6.6

Maßnahme

Die Stadtbibliothek als "Dritter Ort": Einrichtung einer Lernlandschaft

Beschreibung

Einrichtung einer modernen Lernlandschaft mit verschiedenen Lernzonen (Einzelarbeitsplätze, Gruppenarbeitsplätze, Präsentations- und Schulungsräume, Ruhe- und Begegnungszonen) zur Förderung vernetzter, kollaborativer und aktiver Lernmethoden und -settings. Es sollen hybride Lernräume entstehen, die die Arbeitsmöglichkeiten für virtuelle Lernformen, genauso wie für Projekt- und Gruppenarbeit bieten und die dynamischen Verhaltensweisen von Lernenden unterstützen. Dafür braucht es die entsprechende räumliche und infrastrukturelle Ausstattung und adäquat ausgebildete Mitarbeiter, die nicht nur als Aufsichtspersonal fungieren, sondern in der Lage sind, die Lernenden in der Nutzung der Lernräume und -werkzeuge zu befähigen und aktiv zu unterstützen.

Beteiligte (Kultur-)einrichtungen und Institutionen

Stadtbibliothek, Schulen

Zeitraumen

Abhängig von der Verfügbarkeit geeigneter Räumlichkeiten

Weitere Ziele, die mit dieser Maßnahme gefördert und erreicht werden können

- | | |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> 1.1 Singen als Kunststadt | <input checked="" type="checkbox"/> 5. Vernetzung und Kooperation ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.2 Theaterlandschaft Singen | <input type="checkbox"/> 6. Kulturelle Bildung und Kulturvermittlung fördern und ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.3 Ausbau der Potentiale | <input checked="" type="checkbox"/> 7. Barrierefreiheit fördern und ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.4 Auseinandersetzung mit der Stadtgeschichte | <input type="checkbox"/> 8. Kulturinformation und Kulturmarketing professionalisieren |
| <input checked="" type="checkbox"/> 2. Bestand sichern und Vielfalt erleben | <input type="checkbox"/> 9. Sehnsuchtsort Hohentwiel mit Leben füllen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 3. Vielfalt leben und gestalten | <input checked="" type="checkbox"/> 10. Optimale Rahmenbedingungen schaffen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 4. Gesellschaftliche Bedeutung von Kultur fördern | |

Status

Umsetzung am derzeitigen Standort praktisch nicht möglich

6. Kulturelle Bildung und Kulturvermittlung fördern und ausbauen.
SINGEN KulturPur 2030 schafft neue Zugänge zu kulturellem Erleben.

STÄDTISCHE BIBLIOTHEKEN



Nr.

6.7

Maßnahme

Die Stadtbibliothek als "Dritter Ort": Etablierung eines Makerspaces ("Kreativ-Werkstatt")

Beschreibung

Ein Makerspace ist eine offene Kreativwerkstatt, die Besucher zum Entdecken und Ausleben der eigenen Kreativität animiert und gleichzeitig die technischen und infrastrukturellen Möglichkeiten zum Experimentieren und Realisieren von Ideen bereitstellt. Vor allem das Angebot neuer Technologien wie 3D-Drucken, Programmieren von Mini-Robotern oder digitale Bildbearbeitung stehen dabei im Vordergrund.

Auch in der Singener Stadtbibliothek soll ein solcher Makerspace mit neuen Technologien, Tools und Medien zur freien kreativen Nutzung, entstehen. Mit Hilfe des entsprechend qualifizierten Personals und erfahrener Benutzender wird so ein signifikanter Beitrag zur digitalen Alphabetisierung der Singener Bevölkerung geleistet.

Beteiligte (Kultur-)einrichtungen und Institutionen

Stadtbibliothek

Zeitraumen

Abhängig von geeigneten Räumlichkeiten

Weitere Ziele, die mit dieser Maßnahme gefördert und erreicht werden können

- | | |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> 1.1 Singen als Kunststadt | <input checked="" type="checkbox"/> 5. Vernetzung und Kooperation ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.2 Theaterlandschaft Singen | <input type="checkbox"/> 6. Kulturelle Bildung und Kulturvermittlung fördern und ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.3 Ausbau der Potentiale | <input type="checkbox"/> 7. Barrierefreiheit fördern und ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.4 Auseinandersetzung mit der Stadtgeschichte | <input type="checkbox"/> 8. Kulturinformation und Kulturmarketing professionalisieren |
| <input checked="" type="checkbox"/> 2. Bestand sichern und Vielfalt erleben | <input type="checkbox"/> 9. Sehnsuchtsort Hohentwiel mit Leben füllen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 3. Vielfalt leben und gestalten | <input checked="" type="checkbox"/> 10. Optimale Rahmenbedingungen schaffen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 4. Gesellschaftliche Bedeutung von Kultur fördern | |

Status

Umsetzung am derzeitigen Standort praktisch nicht möglich

6. Kulturelle Bildung und Kulturvermittlung fördern und ausbauen.
SINGEN KulturPur 2030 schafft neue Zugänge zu kulturellem Erleben.

STÄDTISCHE BIBLIOTHEKEN



Nr.

6.8

Maßnahme

Die Stadtbibliothek als "Dritter Ort": Teaching Library

Beschreibung

Mit einem gut ausgearbeiteten Teaching-Library-Angebot kann die Stadtbibliothek einen elementaren Beitrag leisten, wenn es darum geht, erwachsene Nutzerinnen und Nutzer, Kinder, aber insbesondere Schülerinnen und Schüler, fit zu machen für die heutige digitale Wissensgesellschaft. Das Angebotsspektrum reicht dabei von der klassischen Schulung mit Übungseinheit bis hin zur digitalen Schnitzeljagd zu Themen wie "Suchmaschinennutzung", "Recherche in Datenbanken" oder "Wie erkenne ich Fake News".
Voraussetzungen für die Teaching Library: Die methodisch-didaktisch Qualifizierung und stetige Fortbildung der „Teaching Librarians“, eine intensivere Kooperation mit den Schulen und auch hier eine ausreichende räumlich-technische Infrastruktur der Stadtbibliothek.

Beteiligte (Kultur-)einrichtungen und Institutionen

Stadtbibliothek

Zeitraumen

Ausgestaltung neue Formate und Tutorials in 2023; parallel dazu Ausbau der Bildungspartnerschaften

Weitere Ziele, die mit dieser Maßnahme gefördert und erreicht werden können

- 1.1 Singen als Kunststadt
- 1.2 Theaterlandschaft Singen
- 1.3 Ausbau der Potentiale
- 1.4 Auseinandersetzung mit der Stadtgeschichte
- 2. Bestand sichern und Vielfalt erleben
- 3. Vielfalt leben und gestalten
- 4. Gesellschaftliche Bedeutung von Kultur fördern
- 5. Vernetzung und Kooperation ausbauen
- 6. Kulturelle Bildung und Kulturvermittlung fördern und ausbauen
- 7. Barrierefreiheit fördern und ausbauen
- 8. Kulturinformation und Kulturmarketing professionalisieren
- 9. Sehnsuchtsort Hohentwiel mit Leben füllen
- 10. Optimale Rahmenbedingungen schaffen

Status

Umsetzung am derzeitigen Standort praktisch nicht möglich

6. Kulturelle Bildung und Kulturvermittlung fördern und ausbauen.
SINGEN KulturPur 2030 schafft neue Zugänge zu kulturellem Erleben.

KULTUR UND TOURISMUS SINGEN



Nr.

6.9

Maßnahme

Bestehendes Angebot an Kulturvermittlung erhalten und ausbauen

Beschreibung

Zur Kulturvermittlung und tieferen inhaltlichen Auseinandersetzung mit dem Programm werden bei passenden Stücken Einführungen in die Stücke und Nachbereitungen bzw. weitere Diskussionen mit Schauspielern angeboten und weiter entwickelt (Einführungen erfolgen laufend und sind gut etabliert, Diskussion Nachbereitung war zuletzt bei dem Stück „Aus dem Nichts“ von Fatih Akin zur NSU-Thematik)

Beteiligte (Kultur-)einrichtungen und Institutionen

Kultur und Tourismus Singen

Zeitraumen

fortlaufend

Weitere Ziele, die mit dieser Maßnahme gefördert und erreicht werden können

- 1.1 Singen als Kunststadt
- 1.2 Theaterlandschaft Singen
- 1.3 Ausbau der Potentiale
- 1.4 Auseinandersetzung mit der Stadtgeschichte
- 2. Bestand sichern und Vielfalt erleben
- 3. Vielfalt leben und gestalten
- 4. Gesellschaftliche Bedeutung von Kultur fördern
- 5. Vernetzung und Kooperation ausbauen
- 6. Kulturelle Bildung und Kulturvermittlung fördern und ausbauen
- 7. Barrierefreiheit fördern und ausbauen
- 8. Kulturinformation und Kulturmarketing professionalisieren
- 9. Sehnsuchtsort Hohentwiel mit Leben füllen
- 10. Optimale Rahmenbedingungen schaffen

Status

6. Kulturelle Bildung und Kulturvermittlung fördern und ausbauen.
SINGEN KulturPur 2030 schafft neue Zugänge zu kulturellem Erleben.

KULTUR UND TOURISMUS SINGEN

Nr.

6.10

Maßnahme

Bestehendes Angebot an Kinder- und Jugendliche erhalten und weiter entwickeln

Beschreibung

Neben den bestehenden beiden Kinderringen in den Abonnements finden zusätzlich Vormittagsvorstellungen für Schulklassen und auch für Kindergärten statt. Dieses Angebot für die Schulen und Kindergärten wird geschätzt und sehr gut angenommen. Diese Grundlagenarbeit bietet einen hochwertigen und preisgünstigen Einstieg, um Kultur live zu erleben. Sie wird weiterhin in Zusammenarbeit mit der Volksbühne Singen e.V. angeboten und bedarfsgerecht weiterentwickelt.

Beteiligte (Kultur-)einrichtungen und Institutionen

Kultur und Tourismus KTS, Volksbühne Singen e.V., Schulen

Zeitraumen

fortlaufend

Weitere Ziele, die mit dieser Maßnahme gefördert und erreicht werden können

- | | |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> 1.1 Singen als Kunststadt | <input checked="" type="checkbox"/> 5. Vernetzung und Kooperation ausbauen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 1.2 Theaterlandschaft Singen | <input type="checkbox"/> 6. Kulturelle Bildung und Kulturvermittlung fördern und ausbauen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 1.3 Ausbau der Potentiale | <input type="checkbox"/> 7. Barrierefreiheit fördern und ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.4 Auseinandersetzung mit der Stadtgeschichte | <input type="checkbox"/> 8. Kulturinformation und Kulturmarketing professionalisieren |
| <input type="checkbox"/> 2. Bestand sichern und Vielfalt erleben | <input type="checkbox"/> 9. Sehnsuchtsort Hohentwiel mit Leben füllen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 3. Vielfalt leben und gestalten | <input type="checkbox"/> 10. Optimale Rahmenbedingungen schaffen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 4. Gesellschaftliche Bedeutung von Kultur fördern | |

Status

6. Kulturelle Bildung und Kulturvermittlung fördern und ausbauen.
SINGEN KulturPur 2030 schafft neue Zugänge zu kulturellem Erleben.

STADTARCHIV



Nr.

6.11

Maßnahme

Führungen durch das Magazin des Stadtarchivs

Beschreibung

Führungen durch das Magazin des Stadtarchivs vermitteln die Arbeit dieser Institution und bekräftigen ihre Bedeutung (z.B. für das Bildungszentrum, Vereine etc.). In einer rund einstündigen Führung werden die Bereiche "Bewertung", "Bestandserhaltung", "Erschließung/Benutzung" und "Sammlungen" an Hand zahlreicher Beispiels praxisnah erläutert. Führungen werden nach Bedarf angeboten, auch für Abteilungen der Stadtverwaltung.

Beteiligte (Kultur-)einrichtungen und Institutionen

Stadtarchiv

Zeitraumen

fortlaufend

Weitere Ziele, die mit dieser Maßnahme gefördert und erreicht werden können

- 1.1 Singen als Kunststadt
- 1.2 Theaterlandschaft Singen
- 1.3 Ausbau der Potentiale
- 1.4 Auseinandersetzung mit der Stadtgeschichte
- 2. Bestand sichern und Vielfalt erleben
- 3. Vielfalt leben und gestalten
- 4. Gesellschaftliche Bedeutung von Kultur fördern
- 5. Vernetzung und Kooperation ausbauen
- 6. Kulturelle Bildung und Kulturvermittlung fördern und ausbauen
- 7. Barrierefreiheit fördern und ausbauen
- 8. Kulturinformation und Kulturmarketing professionalisieren
- 9. Sehnsuchtsort Hohentwiel mit Leben füllen
- 10. Optimale Rahmenbedingungen schaffen

Status

in Umsetzung

6. Kulturelle Bildung und Kulturvermittlung fördern und ausbauen.
SINGEN KulturPur 2030 schafft neue Zugänge zu kulturellem Erleben.

FACHBEREICH KULTUR



Nr.

6.12

Maßnahme

Neue Formen der Kulturvermittlung, Einrichtung eines "Kulturlabors"

Beschreibung

Zur Erreichung neuer, bis heute der Kultur eher fernstehender Zielgruppen und in Reaktion auf die zunehmende Diversität von Teilöffentlichkeiten ist die Überlegung sinnvoll, ob neue, ergänzende Formen der Kulturvermittlung über Institutionsgrenzen und Sparten hinweg Defizite ausgleichen könnten: Könnte ein >Kunstlabor< (= keine neue Institution und keine neue Einrichtung) bestehende museumspädagogische und kulturvermittelnde Angebote nicht ergänzen, indem eine sich vernetzende Fachkraft, stets andockend an bestehende Einrichtungen und auf kulturferne Gruppen zielend, interkulturelle, spartenübergreifende, interdisziplinäre (Grundsatz-)Themen anbietet? Bedarf und Erfahrungen in anderen Städten sind zu eruieren.

Beteiligte (Kultur-)einrichtungen und Institutionen

Fachbereichsleitung Kultur ,alle anderen Abteilungen

Zeitraumen

2024 – 2025 Recherche und Konzeption

Weitere Ziele, die mit dieser Maßnahme gefördert und erreicht werden können

- 1.1 Singen als Kunststadt
- 1.2 Theaterlandschaft Singen
- 1.3 Ausbau der Potentiale
- 1.4 Auseinandersetzung mit der Stadtgeschichte
- 2. Bestand sichern und Vielfalt erleben
- 3. Vielfalt leben und gestalten
- 4. Gesellschaftliche Bedeutung von Kultur fördern
- 5. Vernetzung und Kooperation ausbauen
- 6. Kulturelle Bildung und Kulturvermittlung fördern und ausbauen
- 7. Barrierefreiheit fördern und ausbauen
- 8. Kulturinformation und Kulturmarketing professionalisieren
- 9. Sehnsuchtsort Hohentwiel mit Leben füllen
- 10. Optimale Rahmenbedingungen schaffen

Status

3. Vielfalt leben und gestalten

SINGEN KulturPur 2030 begreift die Vielfalt der Stadt als Stärke und spiegelt sie wider.

STÄDTISCHE BIBLIOTHEKEN



Nr.

6.13

Maßnahme

Vertiefte Kooperation der Stadtbibliothek mit den Schulen

Beschreibung

Module der Teaching Library sind in Singen bereits etabliert, werden aber nicht von allen Schulen genutzt. Mittelfristig sollen verbindliche Bildungspartnerschaften mit den Singener Schulen geknüpft werden --> Teaching Library; Ziel: Modulares Angebot der Bibliothek ist in das Curriculum der Schule eingebunden.

- Medienboxen und Klassensätze für die verschiedenen Schulstufen
- Pädagogische Angebote und Klassenführungen
- Lesungen, Leseclubs, Lesewettbewerbe
- Unterstützung bei Recherchearbeiten

(Siehe auch Maßnahme 6.7)

Beteiligte (Kultur-)einrichtungen und Institutionen

Stadtbibliothek

Zeitraumen

Ziel: Bildungspartnerschaften (im Sinne eines Vertrages) mit allen 15 (19) Singener Schulen bis 2030

Weitere Ziele, die mit dieser Maßnahme gefördert und erreicht werden können

- | | |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> 1.1 Singen als Kunststadt | <input checked="" type="checkbox"/> 5. Vernetzung und Kooperation ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.2 Theaterlandschaft Singen | <input type="checkbox"/> 6. Kulturelle Bildung und Kulturvermittlung fördern und ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.3 Ausbau der Potentiale | <input type="checkbox"/> 7. Barrierefreiheit fördern und ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.4 Auseinandersetzung mit der Stadtgeschichte | <input type="checkbox"/> 8. Kulturinformation und Kulturmarketing professionalisieren |
| <input type="checkbox"/> 2. Bestand sichern und Vielfalt erleben | <input type="checkbox"/> 9. Sehnsuchtsort Hohentwiel mit Leben füllen |
| <input type="checkbox"/> 3. Vielfalt leben und gestalten | <input checked="" type="checkbox"/> 10. Optimale Rahmenbedingungen schaffen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 4. Gesellschaftliche Bedeutung von Kultur fördern | |

Status

6. Kulturelle Bildung und Kulturvermittlung fördern und ausbauen.
SINGEN KulturPur 2030 schafft neue Zugänge zu kulturellem Erleben.

KUNSTMUSEUM



Nr.

6.14

Maßnahme

Kunstvermittlung stärken und weiterentwickeln

Beschreibung

Mit Schaffung der Vollzeitstelle "Museumspädagogik" im Oktober 2021 gilt es nun, die Bildungs- und Vermittlungsarbeit im Kunstmuseum Singen neu auszurichten. Die Empfehlungen des Leitfadens "Bildung und Vermittlung im Museum gestalten" (Deutscher Museumsbund + Bundesverband Museumspädagogik, 2020) und die im Dialog 2020. Kulturpolitik für die Zukunft formulierten Handlungsempfehlungen des Ministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg sind in ein eigenes, ortsspezifisches Konzept zu überführen und umzusetzen; analoge und digitale Formate sind miteinander zu verbinden; neue Formate und Partnerschaften sind zu erarbeiten.

Beteiligte (Kultur-)einrichtungen und Institutionen

Kunstmuseum, Schulen

Zeitraumen

ab 2022, fortlaufend

Weitere Ziele, die mit dieser Maßnahme gefördert und erreicht werden können

- | | |
|---|--|
| <input checked="" type="checkbox"/> 1.1 Singen als Kunststadt | <input checked="" type="checkbox"/> 5. Vernetzung und Kooperation ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.2 Theaterlandschaft Singen | <input type="checkbox"/> 6. Kulturelle Bildung und Kulturvermittlung fördern und ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.3 Ausbau der Potentiale | <input checked="" type="checkbox"/> 7. Barrierefreiheit fördern und ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.4 Auseinandersetzung mit der Stadtgeschichte | <input checked="" type="checkbox"/> 8. Kulturinformation und Kulturmarketing professionalisieren |
| <input checked="" type="checkbox"/> 2. Bestand sichern und Vielfalt erleben | <input type="checkbox"/> 9. Sehnsuchtsort Hohentwiel mit Leben füllen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 3. Vielfalt leben und gestalten | <input checked="" type="checkbox"/> 10. Optimale Rahmenbedingungen schaffen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 4. Gesellschaftliche Bedeutung von Kultur fördern | |

Status

Besetzung der Stelle "Museumspädagogik" ab 01.10.2020



7 BARRIEREFREIHEIT FÖRDERN UND AUSBAUEN

**Singen KulturPur 2030 baut Barrieren
zur Kulturnutzung aktiv ab.**

7. Barrierefreiheit fördern und ausbauen.

SINGEN KulturPur 2030 baut Barrieren zur Kulturnutzung ab.

FACHBEREICH KULTUR

Nr.

7.1

Maßnahme

Entwicklung eines Masterplans Barrierefreiheit

Beschreibung

Zunächst Erfassung des Status Quo bzgl. der Barrierefreiheit der Kultureinrichtungen.
Erarbeitung eines Maßnahmenplans zur Herstellung der Barrierefreiheit im Kulturbereich (z.B. Modellprojekt Mobilität, Leichte Sprache, Anpassung Öffnungszeiten, Abschaffung Eintrittsgelder, Einführung einer "Kulturcard", Erarbeitung einer Konzeption "Kulturtafel", bauliche Maßnahmen usw.). Ein gesamtstädtischer Masterplan integriert alle Einzelmaßnahmen der verschiedenen Einrichtungen. Auch die freien Träger sind einzubeziehen.

Beteiligte (Kultur-)einrichtungen und Institutionen

Fachbereichsleitung Kultur, Kulturbüro, Alle Einrichtungen

Zeitraumen

2022/23

Weitere Ziele, die mit dieser Maßnahme gefördert und erreicht werden können

- | | |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> 1.1 Singen als Kunststadt | <input type="checkbox"/> 5. Vernetzung und Kooperation ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.2 Theaterlandschaft Singen | <input type="checkbox"/> 6. Kulturelle Bildung und Kulturvermittlung fördern und ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.3 Ausbau der Potentiale | <input type="checkbox"/> 7. Barrierefreiheit fördern und ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.4 Auseinandersetzung mit der Stadtgeschichte | <input type="checkbox"/> 8. Kulturinformation und Kulturmarketing professionalisieren |
| <input type="checkbox"/> 2. Bestand sichern und Vielfalt erleben | <input type="checkbox"/> 9. Sehnsuchtsort Hohentwiel mit Leben füllen |
| <input type="checkbox"/> 3. Vielfalt leben und gestalten | <input checked="" type="checkbox"/> 10. Optimale Rahmenbedingungen schaffen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 4. Gesellschaftliche Bedeutung von Kultur fördern | |

Status

7. Barrierefreiheit fördern und ausbauen.

SINGEN KulturPur 2030 baut Barrieren zur Kulturnutzung ab.

HEGAU MUSEUM



Nr.

7.2

Maßnahme

Barrierefreier Ausbau des Singener Schlosses und Aufwertung der Eingangssituation

Beschreibung

Der barrierefreie Ausbau des Singener Schlosses ist dringend notwendig, um den gesetzlichen Bestimmungen zur Barrierefreiheit zu entsprechen. Der Zugang zum Museum muss allen Personen unabhängig von etwaigen körperlichen oder geistigen Einschränkungen möglich sein. Es sind bauliche Veränderungen notwendig, um auch mit Rollstuhl, Rollator oder Kinderwagen die in der 1. Etage befindliche Ausstellung zu erreichen. Die Eingangssituation ist zudem durch geeignete Beleuchtung und Beschilderung für alle, insbesondere für Menschen mit Seheinschränkungen, zugänglich zu machen. Ein weiterer Ausbau der Zusammenarbeit mit caritativen Einrichtungen und Betroffenenverbänden wird so möglich.

Beteiligte (Kultur-)einrichtungen und Institutionen

Hegau-Museum

Zeitraumen

Planung ab 2022, Umsetzung bis 2026

Weitere Ziele, die mit dieser Maßnahme gefördert und erreicht werden können

- | | |
|--|---|
| <input type="checkbox"/> 1.1 Singen als Kunststadt | <input type="checkbox"/> 5. Vernetzung und Kooperation ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.2 Theaterlandschaft SIngen | <input type="checkbox"/> 6. Kulturelle Bildung und Kulturvermittlung fördern und ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.3 Ausbau der Potentiale - Musik | <input type="checkbox"/> 7. Barrierefreiheit fördern und ausbauen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 1.4 Auseinandersetzung mit der Stadtgeschichte | <input type="checkbox"/> 8. Kulturinformation und Kulturmarketing professionalisieren |
| <input checked="" type="checkbox"/> 2. Bestand sichern und Vielfalt erleben | <input type="checkbox"/> 9. Sehnsuchtsort Hohentwiel mit Leben füllen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 3. Vielfalt leben und gestalten | <input checked="" type="checkbox"/> 10. Optimale Rahmenbedingungen schaffen |
| <input type="checkbox"/> 4. Gesellschaftliche Bedeutung von Kultur fördern | |

Status

Eigentümer beabsichtigt Barrierefreiheit mit Aufzugs/Treppenturm herzustellen bei Erweiterung der Anmietung d. Stadt

7. Barrierefreiheit fördern und ausbauen.

SINGEN KulturPur 2030 baut Barrieren zur Kulturnutzung ab.

HEGAU MUSEUM



Nr.

7.3

Maßnahme

Barrierefreies Museumskonzept

Beschreibung

Mit der Umsetzung des Hausflyers in Leichter Sprache konnte das Hegau-Museum einen ersten Schritt auf dem Weg zum barrierefreien Zugang gehen. Auch die Ausstellung selbst soll mit Informationen in Leichter Sprache und fremdsprachlich erweitert werden. Darüber hinaus sind Tast-, Horch- und Riechkomponenten zu integrieren, um ein Mehr-Sinne-Erlebnis zu schaffen. Durch Augmented Reality und/oder Hologramme geben digital inszenierte Ausstellungsbereiche einen leichten Einblick in vergangene Lebenswelten. Die bauliche Fertigstellung der Dauerausstellung ist hierfür Grundvoraussetzung. Nicht zuletzt muss auch die Homepage nicht nur fremdsprachige Informationen zur Verfügung stellen, sondern auch barrierefrei werden, sodass Menschen mit Sehbehinderung und Personen mit motorischen oder kognitiven Einschränkungen die Inhalte nutzen können.

Beteiligte (Kultur-)einrichtungen und Institutionen

Hegau-Museum

Zeitraumen

Umsetzung weiterer Komponenten bis 2028

Weitere Ziele, die mit dieser Maßnahme gefördert und erreicht werden können

- | | |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> 1.1 Singen als Kunststadt | <input type="checkbox"/> 5. Vernetzung und Kooperation ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.2 Theaterlandschaft Singen | <input checked="" type="checkbox"/> 6. Kulturelle Bildung und Kulturvermittlung fördern und ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.3 Ausbau der Potentiale | <input type="checkbox"/> 7. Barrierefreiheit fördern und ausbauen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 1.4 Auseinandersetzung mit der Stadtgeschichte | <input checked="" type="checkbox"/> 8. Kulturinformation und Kulturmarketing professionalisieren |
| <input checked="" type="checkbox"/> 2. Bestand sichern und Vielfalt erleben | <input type="checkbox"/> 9. Sehnsuchtsort Hohentwiel mit Leben füllen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 3. Vielfalt leben und gestalten | <input checked="" type="checkbox"/> 10. Optimale Rahmenbedingungen schaffen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 4. Gesellschaftliche Bedeutung von Kultur fördern | |

Status

Planung läuft teilweise bereits seit 2018

7. Barrierefreiheit fördern und ausbauen.

SINGEN KulturPur 2030 baut Barrieren zur Kulturnutzung ab.

KULTUR UND TOURISMUS SINGEN

STADTHALLE
SINGEN 

Nr.

7.4


Maßnahme

Barrierefreien Zugang zur Stadthalle ermöglichen (räumlich)

Beschreibung

Die Angebote der Stadthalle müssen ohne räumliche Barrieren erreichbar und nutzbar sein. Dies bezieht sich auf die barrierefreie Bauweise der Stadthalle, die auch weiterhin gefördert und im laufenden Betrieb instandgehalten werden soll. Dazu gehören Aufzüge, Rampen und besondere Ausstattung (z.B. Schwerhörigenanlage, Sonderbeleuchtungen und Kennzeichnungen Treppen) sowie deren Instandhaltung.

Beteiligte (Kultur-)einrichtungen und Institutionen

Kultur und Tourismus Singen KTS 

Zeitraumen

fortlaufend

Weitere Ziele, die mit dieser Maßnahme gefördert und erreicht werden können

- | | |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> 1.1 Singen als Kunststadt | <input type="checkbox"/> 5. Vernetzung und Kooperation ausbauen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 1.2 Theaterlandschaft Singen | <input type="checkbox"/> 6. Kulturelle Bildung und Kulturvermittlung fördern und ausbauen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 1.3 Ausbau der Potentiale | <input type="checkbox"/> 7. Barrierefreiheit fördern und ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.4 Auseinandersetzung mit der Stadtgeschichte | <input type="checkbox"/> 8. Kulturinformation und Kulturmarketing professionalisieren |
| <input checked="" type="checkbox"/> 2. Bestand sichern und Vielfalt erleben | <input type="checkbox"/> 9. Sehnsuchtsort Hohentwiel mit Leben füllen |
| <input type="checkbox"/> 3. Vielfalt leben und gestalten | <input checked="" type="checkbox"/> 10. Optimale Rahmenbedingungen schaffen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 4. Gesellschaftliche Bedeutung von Kultur fördern | |

Status

7. Barrierefreiheit fördern und ausbauen.

SINGEN KulturPur 2030 baut Barrieren zur Kulturnutzung ab.

KULTUR UND TOURISMUS SINGEN



Nr.

7.5

Maßnahme

Abbau von sonstigen Nutzungsbarrieren in der Stadthalle

Beschreibung

Ebenso bedeutet Barrierefreiheit, dass der Besuch der Stadthalle Singen vielen unterschiedlichen Bevölkerungsgruppen ermöglicht werden soll. Zu den niederschweligen Angeboten zählen eine attraktive Preisgestaltung, Stückerführungen sowie kinderfreundliche Angebote, u. a. Kindersitze und Busservices sowie seniorenrechtliche Angebote.

Beteiligte (Kultur-)einrichtungen und Institutionen

Kultur und Tourismus Singen KTS

Zeitraumen

fortlaufend

Weitere Ziele, die mit dieser Maßnahme gefördert und erreicht werden können

- | | |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> 1.1 Singen als Kunststadt | <input type="checkbox"/> 5. Vernetzung und Kooperation ausbauen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 1.2 Theaterlandschaft Singen | <input checked="" type="checkbox"/> 6. Kulturelle Bildung und Kulturvermittlung fördern und ausbauen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 1.3 Ausbau der Potentiale | <input type="checkbox"/> 7. Barrierefreiheit fördern und ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.4 Auseinandersetzung mit der Stadtgeschichte | <input type="checkbox"/> 8. Kulturinformation und Kulturmarketing professionalisieren |
| <input checked="" type="checkbox"/> 2. Bestand sichern und Vielfalt erleben | <input type="checkbox"/> 9. Sehnsuchtsort Hohentwiel mit Leben füllen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 3. Vielfalt leben und gestalten | <input checked="" type="checkbox"/> 10. Optimale Rahmenbedingungen schaffen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 4. Gesellschaftliche Bedeutung von Kultur fördern | |

Status

7. Barrierefreiheit fördern und ausbauen.

SINGEN KulturPur 2030 baut Barrieren zur Kulturnutzung ab.

STÄDTISCHE BIBLIOTHEKEN



Nr.

7.6

Maßnahme

Projekt "Klartext-Systematik"

Beschreibung

Das Erschließungskonzept des gesamten Bestandes der Stadtbücherei wird auf eine selbsterklärende, sprechende Systematik umgestellt. Erstellung eines Projektplanes

Beteiligte (Kultur-)einrichtungen und Institutionen

Stadtbibliothek

Zeitraum

2019-2022

Weitere Ziele, die mit dieser Maßnahme gefördert und erreicht werden können

- | | |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> 1.1 Singen als Kunststadt | <input type="checkbox"/> 5. Vernetzung und Kooperation ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.2 Theaterlandschaft Singen | <input checked="" type="checkbox"/> 6. Kulturelle Bildung und Kulturvermittlung fördern und ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.3 Ausbau der Potentiale | <input type="checkbox"/> 7. Barrierefreiheit fördern und ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.4 Auseinandersetzung mit der Stadtgeschichte | <input type="checkbox"/> 8. Kulturinformation und Kulturmarketing professionalisieren |
| <input checked="" type="checkbox"/> 2. Bestand sichern und Vielfalt erleben | <input type="checkbox"/> 9. Sehnsuchtsort Hohentwiel mit Leben füllen |
| <input type="checkbox"/> 3. Vielfalt leben und gestalten | <input checked="" type="checkbox"/> 10. Optimale Rahmenbedingungen schaffen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 4. Gesellschaftliche Bedeutung von Kultur fördern | |

Status

bereits in Umsetzung

7. Barrierefreiheit fördern und ausbauen.

SINGEN KulturPur 2030 baut Barrieren zur Kulturnutzung ab.

STADTARCHIV



Nr.

7.7

Maßnahme

Online-Stadtchronik (in Zusammenhang mit dem Projekt "Historisches Stadtlexikon im Web")

Beschreibung

Die Stadtchronik enthält relevante Informationen zu Ereignissen der Stadtgeschichte, Politik, Kultur, Sport und Wirtschaft. Sie liegt momentan als Acces-Datenbank vor, auf die lediglich die Mitarbeiterinnen des Stadtarchivs Zugriff haben. Geplant ist eine Online-Stellung auf der Homepage des Stadtarchivs mit entsprechenden Suchfunktionalitäten und der Möglichkeit, Ergebnisse als PDF herunterzuladen. Idealerweise kann die Stadtchronik mit dem digitalen Stadtlexikon verknüpft werden.

Beteiligte (Kultur-)einrichtungen und Institutionen

Stadtarchiv

Zeitraumen

ab 2024

Weitere Ziele, die mit dieser Maßnahme gefördert und erreicht werden können

- | | |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> 1.1 Singen als Kunststadt | <input checked="" type="checkbox"/> 5. Vernetzung und Kooperation ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.2 Theaterlandschaft Singen | <input checked="" type="checkbox"/> 6. Kulturelle Bildung und Kulturvermittlung fördern und ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.3 Ausbau der Potentiale | <input type="checkbox"/> 7. Barrierefreiheit fördern und ausbauen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 1.4 Auseinandersetzung mit der Stadtgeschichte | <input type="checkbox"/> 8. Kulturinformation und Kulturmarketing professionalisieren |
| <input checked="" type="checkbox"/> 2. Bestand sichern und Vielfalt erleben | <input type="checkbox"/> 9. Sehnsuchtsort Hohentwiel mit Leben füllen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 3. Vielfalt leben und gestalten | <input checked="" type="checkbox"/> 10. Optimale Rahmenbedingungen schaffen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 4. Gesellschaftliche Bedeutung von Kultur fördern | |

Status

in Planung



8 KULTURINFORMATION UND KULTURMARKETING PROFESSIONALISIEREN

Singen KulturPur 2030 steht für zeitgemäße, umfassende
Kulturinformation und für eine gebündelte Marketingstrategie.

8. Kulturinformation und Kulturmarketing professionalisieren.

SINGEN KulturPur 2030 steht für zeitgemäße, umfassende Kulturinformation und für eine gebündelte Marketingstrategie.

FACHBEREICH KULTUR



Nr.

8.1

Maßnahme

Entwicklung eines gesamtstädtischen Leitsystems

Beschreibung

In Singen besteht kein schlüssiges, integriertes und vollständiges Leitsystem. Vielmehr existieren mehrere Teilleitsysteme neben einander her. Für den Bereich Kultur ist praktisch keines vorhanden. Ein gesamtstädtisches Leitsystem unter Beteiligung aller betreffenden Bereiche soll erarbeitet werden, welches unter anderem ein Kulturleitsystem integriert. Ebenso muss für das Marketing der Veranstaltungen ein neues Konzept für die "Straßenplakatierung" entworfen werden.

Beteiligte (Kultur-)einrichtungen und Institutionen

Fachbereichsleitung Kultur, Fachbereich 2 und 4

Zeitraumen

Ab 2020 bis 2024, Kickoff-Sitzung aller beteiligten Bereiche der Stadtverwaltung hat im Januar 2020 bereits stattgefunden

Weitere Ziele, die mit dieser Maßnahme gefördert und erreicht werden können

- | | |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> 1.1 Singen als Kunststadt | <input checked="" type="checkbox"/> 5. Vernetzung und Kooperation ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.2 Theaterlandschaft Singen | <input type="checkbox"/> 6. Kulturelle Bildung und Kulturvermittlung fördern und ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.3 Ausbau der Potentiale | <input checked="" type="checkbox"/> 7. Barrierefreiheit fördern und ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.4 Auseinandersetzung mit der Stadtgeschichte | <input type="checkbox"/> 8. Kulturinformation und Kulturmarketing professionalisieren |
| <input type="checkbox"/> 2. Bestand sichern und Vielfalt erleben | <input type="checkbox"/> 9. Sehnsuchtsort Hohentwiel mit Leben füllen |
| <input type="checkbox"/> 3. Vielfalt leben und gestalten | <input checked="" type="checkbox"/> 10. Optimale Rahmenbedingungen schaffen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 4. Gesellschaftliche Bedeutung von Kultur fördern | |

Status

Konzept "Straßenwerbung und Plakatierung" kurz vor der Fertigstellung, Leitsystem 2022/23

8. Kulturinformation und Kulturmarketing professionalisieren.

SINGEN KulturPur 2030 steht für zeitgemäße, umfassende Kulturinformation und für eine gebündelte Marketingstrategie.

FACHBEREICH KULTUR



Nr.

8.2

Maßnahme

Entwicklung eines Kommunikations-Konzeptes Kultur

Beschreibung

Für eine wirkungsvolle Kommunikation des Kulturangebotes in der Stadt soll ein professionelles Kommunikationskonzept erarbeitet werden. Da in der Stadtverwaltung kein Fachpersonal vorhanden ist, das ein solches Konzept unter Berücksichtigung aller zur Verfügung stehender Kommunikationskanäle erarbeiten könnte, ist eine Zusammenarbeit mit einem externen Spezialunternehmen unumgänglich. Der Internetauftritt www.singen-kulturpur.de und Teilbereiche wie Social Media, Newsletter, Kulturkalender usw. müssen aufgegriffen und überarbeitet werden. Für die ehrenamtlichen Kulturschaffenden (z.B. Vereine) ist eine Plattform zu schaffen, welche eine möglichst kostenneutrale Kommunikation ihrer Veranstaltungen ermöglicht.

Beteiligte (Kultur-)einrichtungen und Institutionen

Fachbereichsleitung Kultur, Kulturbüro

Zeitraumen

Ab 2022 bis 2024, fortlaufende Pflege und Weiterentwicklung notwendig

Weitere Ziele, die mit dieser Maßnahme gefördert und erreicht werden können

- | | |
|---|---|
| <input checked="" type="checkbox"/> 1.1 Singen als Kunststadt | <input checked="" type="checkbox"/> 5. Vernetzung und Kooperation ausbauen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 1.2 Theaterlandschaft Singen | <input type="checkbox"/> 6. Kulturelle Bildung und Kulturvermittlung fördern und ausbauen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 1.3 Ausbau der Potentiale | <input checked="" type="checkbox"/> 7. Barrierefreiheit fördern und ausbauen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 1.4 Auseinandersetzung mit der Stadtgeschichte | <input type="checkbox"/> 8. Kulturinformation und Kulturmarketing professionalisieren |
| <input type="checkbox"/> 2. Bestand sichern und Vielfalt erleben | <input type="checkbox"/> 9. Sehnsuchtsort Hohentwiel mit Leben füllen |
| <input type="checkbox"/> 3. Vielfalt leben und gestalten | <input type="checkbox"/> 10. Optimale Rahmenbedingungen schaffen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 4. Gesellschaftliche Bedeutung von Kultur fördern | |

Status

Planungen bereits begonnen, erste Angebote für neuen Internetauftritt eingeholt

8. Kulturinformation und Kulturmarketing professionalisieren.

SINGEN KulturPur 2030 steht für zeitgemäße, umfassende Kulturinformation und für eine gebündelte Marketingstrategie.

KULTUR UND TOURISMUS SINGEN



Nr.

8.3

Maßnahme

Professionelle Medienarbeit/PR sicherstellen

Beschreibung

Das Angebot der Stadthalle Singen soll zeitgemäß und auf allen Kanälen präsentiert werden. Die Öffentlichkeit muss fortlaufend darüber informiert werden, dass in der Stadthalle Singen viel „los ist“. Dazu müssen Printprodukte wie der jährlich erscheinende Spielplan „Kulturspiegel“, die „Leporello“-Broschüre und diverser Flyer erstellt und die Website und die Social-Media-Kanäle sowie E-Mail-Marketing gepflegt werden. Neben der stetigen redaktionellen Pflege werden regelmäßig Anzeigen in Tageszeitungen und anderen Medien geschaltet, Außenwerbung erstellt und Pressemitteilungen versendet. Auch für „Fremdveranstaltungen“ wie die Reihe „WissensWert“, das Hohentwiefestival und anderen Gastveranstaltungen werden unterstützende Werbemaßnahmen durchgeführt.

Beteiligte (Kultur-)einrichtungen und Institutionen

Kultur und Tourismus Singen KTS

Zeitraumen

fortlaufend

Weitere Ziele, die mit dieser Maßnahme gefördert und erreicht werden können

- | | |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> 1.1 Singen als Kunststadt | <input checked="" type="checkbox"/> 5. Vernetzung und Kooperation ausbauen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 1.2 Theaterlandschaft Singen | <input type="checkbox"/> 6. Kulturelle Bildung und Kulturvermittlung fördern und ausbauen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 1.3 Ausbau der Potentiale | <input type="checkbox"/> 7. Barrierefreiheit fördern und ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.4 Auseinandersetzung mit der Stadtgeschichte | <input type="checkbox"/> 8. Kulturinformation und Kulturmarketing professionalisieren |
| <input type="checkbox"/> 2. Bestand sichern und Vielfalt erleben | <input type="checkbox"/> 9. Sehnsuchtsort Hohentwiel mit Leben füllen |
| <input type="checkbox"/> 3. Vielfalt leben und gestalten | <input type="checkbox"/> 10. Optimale Rahmenbedingungen schaffen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 4. Gesellschaftliche Bedeutung von Kultur fördern | |

Status

8. Kulturinformation und Kulturmarketing professionalisieren.

SINGEN KulturPur 2030 steht für zeitgemäße, umfassende Kulturinformation und für eine gebündelte Marketingstrategie.

STÄDTISCHE BIBLIOTHEKEN



Nr.

8.4

Maßnahme

Stadtteilbezogene Informationsvermittlung

Beschreibung

Nutzung der Stadtteilbüchereien für den Aushang/Auslage von Informationsmaterial und -hinweisen zu Angeboten, Veranstaltungen etc.

Beteiligte (Kultur-)einrichtungen und Institutionen

Stadtbibliothek

Zeitraumen

sofort

Weitere Ziele, die mit dieser Maßnahme gefördert und erreicht werden können

- | | |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> 1.1 Singen als Kunststadt | <input type="checkbox"/> 5. Vernetzung und Kooperation ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.2 Theaterlandschaft Singen | <input checked="" type="checkbox"/> 6. Kulturelle Bildung und Kulturvermittlung fördern und ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.3 Ausbau der Potentiale | <input type="checkbox"/> 7. Barrierefreiheit fördern und ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.4 Auseinandersetzung mit der Stadtgeschichte | <input type="checkbox"/> 8. Kulturinformation und Kulturmarketing professionalisieren |
| <input type="checkbox"/> 2. Bestand sichern und Vielfalt erleben | <input type="checkbox"/> 9. Sehnsuchtsort Hohentwiel mit Leben füllen |
| <input type="checkbox"/> 3. Vielfalt leben und gestalten | <input type="checkbox"/> 10. Optimale Rahmenbedingungen schaffen |
| <input type="checkbox"/> 4. Gesellschaftliche Bedeutung von Kultur fördern | |

Status

umgesetzt



9 SEHNSUCHTSORT HOHENTWIEL MIT LEBEN FÜLLEN

**Singen KulturPur 2030 für die Beziehung der Singener
zu ihrem Hausberg mit Leben.**

9. Sehnsuchtsort Hohentwiel mit Leben füllen

SINGEN KulturPur 2030 füllt die Beziehung der Singener zu ihrem Hausberg mit Leben.

KULTUR UND TOURISMUS SINGEN

STADTHALLE
SINGEN 

Nr.

9.1

Maßnahme

Erhalt und Weiterentwicklung des Hohentwiefestivals als verbindendes Element und gemeinsames Erlebnis der Singener

Beschreibung

Das Burgfest soll das Gemeinschaftsgefühl stärken, kulturelle Besonderheiten betonen und mit Rücksicht auf die Ökologie zukunftsorientiert gestaltet werden. Hierfür werden auch verschiedene Bevölkerungsgruppen wie die Singener Vereine stark eingebunden, insbesondere auch ausländische Vereine mit ihren kulturellen und gastronomischen Spezialitäten. Dadurch wird deutlich, dass das Hohentwiefest für alle Bevölkerungsgruppen offen ist – und so bunt wie die Stadt selbst. Das Hohentwiefest soll auch in den nächsten Jahren weiterentwickelt werden und erhalten bleiben.

Beteiligte (Kultur-)einrichtungen und Institutionen

Kultur und Tourismus Singen KTS

Zeitraumen

fortlaufend

Weitere Ziele, die mit dieser Maßnahme gefördert und erreicht werden können

- | | |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> 1.1 Singen als Kunststadt | <input checked="" type="checkbox"/> 5. Vernetzung und Kooperation ausbauen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 1.2 Theaterlandschaft Singen | <input type="checkbox"/> 6. Kulturelle Bildung und Kulturvermittlung fördern und ausbauen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 1.3 Ausbau der Potentiale | <input type="checkbox"/> 7. Barrierefreiheit fördern und ausbauen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 1.4 Auseinandersetzung mit der Stadtgeschichte | <input type="checkbox"/> 8. Kulturinformation und Kulturmarketing professionalisieren |
| <input checked="" type="checkbox"/> 2. Bestand sichern und Vielfalt erleben | <input type="checkbox"/> 9. Sehnsuchtsort Hohentwiel mit Leben füllen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 3. Vielfalt leben und gestalten | <input type="checkbox"/> 10. Optimale Rahmenbedingungen schaffen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 4. Gesellschaftliche Bedeutung von Kultur fördern | |

Status

9. Sehnsuchtsort Hohentwiel mit Leben füllen

SINGEN KulturPur 2030 füllt die Beziehung der Singener zu ihrem Hausberg mit Leben.

HEGAU MUSEUM



Nr.

9.2

Maßnahme

Präsentation archäologischer Funde vom Hohentwiel

Beschreibung

Die mittelalterlichen und frühneuzeitlichen Funde vom Hohentwiel und den umliegenden Höhen werden in einem eigenen Raum der Öffentlichkeit präsentiert.

Mit diesem endet der chronologische Rundgang durch die Dauerausstellung des Hegau-Museums.

Beteiligte (Kultur-)einrichtungen und Institutionen

Hegau-Museum

Zeitraumen

ab 2020/21

Weitere Ziele, die mit dieser Maßnahme gefördert und erreicht werden können

- | | |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> 1.1 Singen als Kunststadt | <input type="checkbox"/> 5. Vernetzung und Kooperation ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.2 Theaterlandschaft Singen | <input checked="" type="checkbox"/> 6. Kulturelle Bildung und Kulturvermittlung fördern und ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.3 Ausbau der Potentiale | <input type="checkbox"/> 7. Barrierefreiheit fördern und ausbauen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 1.4 Auseinandersetzung mit der Stadtgeschichte | <input type="checkbox"/> 8. Kulturinformation und Kulturmarketing professionalisieren |
| <input checked="" type="checkbox"/> 2. Bestand sichern und Vielfalt erleben | <input type="checkbox"/> 9. Sehnsuchtsort Hohentwiel mit Leben füllen |
| <input type="checkbox"/> 3. Vielfalt leben und gestalten | <input checked="" type="checkbox"/> 10. Optimale Rahmenbedingungen schaffen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 4. Gesellschaftliche Bedeutung von Kultur fördern | |

Status

Fertigstellung Ende 2021/Anfang 2022

9. Sehnsuchtsort Hohentwiel mit Leben füllen

SINGEN KulturPur 2030 füllt die Beziehung der Singener zu ihrem Hausberg mit Leben.

FACHBEREICH KULTUR



Nr.

9.3

Maßnahme

Themenprojekte Hohentwiel

Beschreibung

Gemeinsam mit den Tourismusverantwortlichen und Ehrenamtlichen sollen Projekte z.B. Vorträge, Audio-Guides, Busshuttle, Infotafel etc. entwickelt werden.

Bildung und Verstetigung einer AG "Hohentwiel" mit verschiedenen Beteiligten (KTS, Tourismus, SSG usw.)

Beteiligte (Kultur-)einrichtungen und Institutionen

Fachbereichsleitung Kultur, Stabstelle Tourismus, Kultur und Tourismus KTS

Zeitraumen

2019 bereits teilweise umgesetzt (Hontes-Bus, Lauschtour). 2020 Panoramatafel. weitere Projekte fortlaufend

Weitere Ziele, die mit dieser Maßnahme gefördert und erreicht werden können

- | | |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> 1.1 Singen als Kunststadt | <input checked="" type="checkbox"/> 5. Vernetzung und Kooperation ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.2 Theaterlandschaft Singen | <input checked="" type="checkbox"/> 6. Kulturelle Bildung und Kulturvermittlung fördern und ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.3 Ausbau der Potentiale | <input type="checkbox"/> 7. Barrierefreiheit fördern und ausbauen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 1.4 Auseinandersetzung mit der Stadtgeschichte | <input type="checkbox"/> 8. Kulturinformation und Kulturmarketing professionalisieren |
| <input type="checkbox"/> 2. Bestand sichern und Vielfalt erleben | <input type="checkbox"/> 9. Sehnsuchtsort Hohentwiel mit Leben füllen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 3. Vielfalt leben und gestalten | <input checked="" type="checkbox"/> 10. Optimale Rahmenbedingungen schaffen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 4. Gesellschaftliche Bedeutung von Kultur fördern | |

Status

teilweise umgesetzt

9. Sehnsuchtsort Hohentwiel mit Leben füllen

SINGEN KulturPur 2030 füllt die Beziehung der Singener zu ihrem Hausberg mit Leben.

STÄDTISCHE BIBLIOTHEKEN



Nr.

9.4

Maßnahme

Hohentwiel-Bibliographie

Beschreibung

Mit der Online-Bibliografie Hohentwiel werden alle (gedruckten) Nachweise zur Geschichte des Berges zusammengeführt und so eine schnellere Recherche in den Metadaten ermöglicht. Außerdem: Suchfunktion, thematische Einstiege und ein Nachrichtenteil, der die Möglichkeit bietet, auf Veranstaltungen, Neuerscheinungen und Wissenswertes zum Singener Hausberg hinzuweisen.

Das Angebot schlägt die Brücke zwischen verändertem Suchverhalten und nicht digitalisierten Materialien. Damit wird die Internetseite beides sein, Recherche-Hilfsmittel sowie Werbeträger für den Hohentwiel und die Hegau-Bibliothek.

Beteiligte (Kultur-)einrichtungen und Institutionen

Stadtbibliothek, Hegau-Bibliothek

Zeitraumen

laufende Aktualisierung

Weitere Ziele, die mit dieser Maßnahme gefördert und erreicht werden können

- | | |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> 1.1 Singen als Kunststadt | <input type="checkbox"/> 5. Vernetzung und Kooperation ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.2 Theaterlandschaft Singen | <input checked="" type="checkbox"/> 6. Kulturelle Bildung und Kulturvermittlung fördern und ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.3 Ausbau der Potentiale | <input type="checkbox"/> 7. Barrierefreiheit fördern und ausbauen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 1.4 Auseinandersetzung mit der Stadtgeschichte | <input type="checkbox"/> 8. Kulturinformation und Kulturmarketing professionalisieren |
| <input type="checkbox"/> 2. Bestand sichern und Vielfalt erleben | <input type="checkbox"/> 9. Sehnsuchtsort Hohentwiel mit Leben füllen |
| <input type="checkbox"/> 3. Vielfalt leben und gestalten | <input type="checkbox"/> 10. Optimale Rahmenbedingungen schaffen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 4. Gesellschaftliche Bedeutung von Kultur fördern | |

Status

Go Live Ende 2019 / Anfang 2020

9. Sehnsuchtsort Hohentwiel mit Leben füllen

SINGEN KulturPur 2030 füllt die Beziehung der Singener zu ihrem Hausberg mit Leben.

FACHBEREICH KULTUR



Nr.

9.5

Maßnahme

Audio-Guide Vulkanpfad

Beschreibung

Für den bereits analog vorhandenen Vulkanpfad auf dem Hohentwiel soll ein informativer und gleichsam unterhaltsamer Audio-Guid entwickelt und eingerichtet werden.

Geplant war auch ein Audio-Guide für die Festungsrueine. Dieser wird nicht realisiert, da Schlösser und Gärten Baden-Württemberg eine App für die Festungsrueine entwickelt hat, welche einen Audio-Guide nicht mehr erforderlich macht.

Beteiligte (Kultur-)einrichtungen und Institutionen

Fachbereichsleitung Kultur, Stabstelle Tourismus

Zeitraumen

Weitere Ziele, die mit dieser Maßnahme gefördert und erreicht werden können

- | | |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> 1.1 Singen als Kunststadt | <input type="checkbox"/> 5. Vernetzung und Kooperation ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.2 Theaterlandschaft Singen | <input checked="" type="checkbox"/> 6. Kulturelle Bildung und Kulturvermittlung fördern und ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.3 Ausbau der Potentiale | <input type="checkbox"/> 7. Barrierefreiheit fördern und ausbauen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 1.4 Auseinandersetzung mit der Stadtgeschichte | <input type="checkbox"/> 8. Kulturinformation und Kulturmarketing professionalisieren |
| <input type="checkbox"/> 2. Bestand sichern und Vielfalt erleben | <input type="checkbox"/> 9. Sehnsuchtsort Hohentwiel mit Leben füllen |
| <input type="checkbox"/> 3. Vielfalt leben und gestalten | <input type="checkbox"/> 10. Optimale Rahmenbedingungen schaffen |
| <input type="checkbox"/> 4. Gesellschaftliche Bedeutung von Kultur fördern | |

Status

umgesetzt

9. Sehnsuchtsort Hohentwiel mit Leben füllen

SINGEN KulturPur 2030 füllt die Beziehung der Singener zu ihrem Hausberg mit Leben.

FACHBEREICH KULTUR



Nr.

9.6

Maßnahme

Panoramatafel "Stadt Singen" auf der Karlsbastion

Beschreibung

Auf der Karlsbastion soll in Kooperation mit dem Verein Hohentwiefreunde e.V. eine Panoramatafel mit einer Übersicht über die Stadt und deren Einrichtungen und Ort installiert werden.

Beteiligte (Kultur-)einrichtungen und Institutionen

Fachbereichsleitung Kultur, Stabstelle Tourismus

Zeitraumen

Weitere Ziele, die mit dieser Maßnahme gefördert und erreicht werden können

- | | |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> 1.1 Singen als Kunststadt | <input type="checkbox"/> 5. Vernetzung und Kooperation ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.2 Theaterlandschaft Singen | <input type="checkbox"/> 6. Kulturelle Bildung und Kulturvermittlung fördern und ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.3 Ausbau der Potentiale | <input type="checkbox"/> 7. Barrierefreiheit fördern und ausbauen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 1.4 Auseinandersetzung mit der Stadtgeschichte | <input checked="" type="checkbox"/> 8. Kulturinformation und Kulturmarketing professionalisieren |
| <input type="checkbox"/> 2. Bestand sichern und Vielfalt erleben | <input type="checkbox"/> 9. Sehnsuchtsort Hohentwiel mit Leben füllen |
| <input type="checkbox"/> 3. Vielfalt leben und gestalten | <input type="checkbox"/> 10. Optimale Rahmenbedingungen schaffen |
| <input type="checkbox"/> 4. Gesellschaftliche Bedeutung von Kultur fördern | |

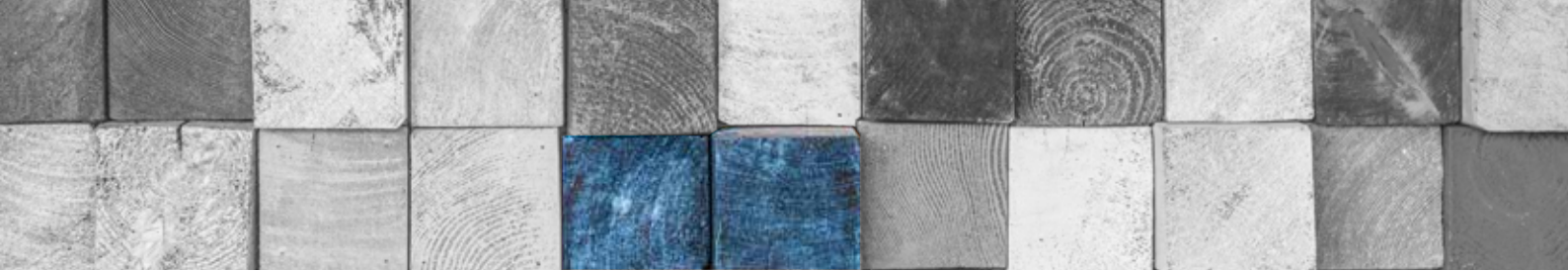
Status

umgesetzt im Jahr 2020



10 OPTIMALE RAHMENBEDINGUNGEN SCHAFFEN

**Singen KulturPur 2030 bietet optimale Rahmenbedingungen
für das kulturelle Gestalten.**



10. Optimale Rahmenbedingungen schaffen

SINGEN KulturPur 2030 bietet optimale Rahmenbedingungen für das kulturelle Gestalten.

FACHBEREICH KULTUR



Nr.

10.1

Maßnahme

Erarbeitung eines Gesamtkonzeptes für die Gestaltung und Nutzung der Musikinsel als „Kulturinsel“

Beschreibung

Die Musikinsel könnte sich zu einem Zentrum für Kulturelle Bildung und kulturelle Teilhabe entwickeln. Für das gesamte Areal inkl. für die Nutzung der Basilika wird unter Berücksichtigung der Belange der dort ansässigen Kultureinrichtungen und vor allem der Besucher ein Gestaltungs- und Nutzungskonzept erarbeitet (siehe auch Fachbereichsleitung und Kulturbüro, Ziel 10, Maßnahme 10.2 Erarbeitung eines Nutzungskonzeptes für die Basilika). Der Außenbereich sollte umwelt- und naturschutzverträglich umgestaltet werden.
Zu berücksichtigen ist der steigende Raumbedarf der Jugendmusikschule.

Beteiligte (Kultur-)einrichtungen und Institutionen

Fachbereichsleitung Kultur, Kulturbüro, Jugendmusikschule, Theater Die Färbe

Zeitraumen

Konzeptphase ab 2021/22

Weitere Ziele, die mit dieser Maßnahme gefördert und erreicht werden können

- | | |
|---|--|
| <input checked="" type="checkbox"/> 1.1 Singen als Kunststadt | <input checked="" type="checkbox"/> 5. Vernetzung und Kooperation ausbauen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 1.2 Theaterlandschaft Singen | <input checked="" type="checkbox"/> 6. Kulturelle Bildung und Kulturvermittlung fördern und ausbauen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 1.3 Ausbau der Potentiale | <input checked="" type="checkbox"/> 7. Barrierefreiheit fördern und ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.4 Auseinandersetzung mit der Stadtgeschichte | <input type="checkbox"/> 8. Kulturinformation und Kulturmarketing professionalisieren |
| <input checked="" type="checkbox"/> 2. Bestand sichern und Vielfalt erleben | <input type="checkbox"/> 9. Sehnsuchtsort Hohentwiel mit Leben füllen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 3. Vielfalt leben und gestalten | <input type="checkbox"/> 10. Optimale Rahmenbedingungen schaffen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 4. Gesellschaftliche Bedeutung von Kultur fördern | |

Status

10. Optimale Rahmenbedingungen schaffen

SINGEN KulturPur 2030 bietet optimale Rahmenbedingungen für das kulturelle Gestalten.

FACHBEREICH KULTUR



Nr.

10.2

Maßnahme

Erarbeitung eines Nutzungskonzeptes für die Basilika

Beschreibung

Die Basilika wird seit vielen Jahren vom Theater „Die Färbe“ verwaltet und praktisch allein genutzt. Da in der Basilika in der Regel nicht mehr als 2 bis 3 Theater- und Ballettproduktionen pro Jahr aufgeführt werden, steht ein dringend benötigter, niederschwelliger Veranstaltungsraum für weitere Kulturschaffende nicht zur Verfügung. Die Basilika und damit ihre Nutzung soll wieder in den Zuständigkeitsbereich der Stadtverwaltung Singen zurückgeführt werden. Für die Nutzung ist ein Konzept zu erarbeiten, in dem auch die Belange des Theaters „Die Färbe“ berücksichtigt werden. Für etwaigen Renovierungsbedarf und eine sinnvolle, multifunktionale Ausstattung der Basilika ist in Kooperation mit den zuständigen Fachbereichen der Stadtverwaltung ein Renovierungs- und Finanzierungsplan zu erstellen.

Beteiligte (Kultur-)einrichtungen und Institutionen

Fachbereichsleitung Kultur, Kulturbüro, Theater Die Färbe, Jugendmusikschule

Zeitraumen

Erstellung eines Nutzungskonzeptes ab 2021/2022, Erstellung einer Planung des Renovierungs- und Ausstattungsbedarfs

Weitere Ziele, die mit dieser Maßnahme gefördert und erreicht werden können

- | | |
|---|--|
| <input checked="" type="checkbox"/> 1.1 Singen als Kunststadt | <input type="checkbox"/> 5. Vernetzung und Kooperation ausbauen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 1.2 Theaterlandschaft Singen | <input checked="" type="checkbox"/> 6. Kulturelle Bildung und Kulturvermittlung fördern und ausbauen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 1.3 Ausbau der Potentiale | <input type="checkbox"/> 7. Barrierefreiheit fördern und ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.4 Auseinandersetzung mit der Stadtgeschichte | <input type="checkbox"/> 8. Kulturinformation und Kulturmarketing professionalisieren |
| <input checked="" type="checkbox"/> 2. Bestand sichern und Vielfalt erleben | <input type="checkbox"/> 9. Sehnsuchtsort Hohentwiel mit Leben füllen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 3. Vielfalt leben und gestalten | <input type="checkbox"/> 10. Optimale Rahmenbedingungen schaffen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 4. Gesellschaftliche Bedeutung von Kultur fördern | |

Status

Erste Gespräche mit Theater Die Färbe erfolgt

10. Optimale Rahmenbedingungen schaffen

SINGEN KulturPur 2030 bietet optimale Rahmenbedingungen für das kulturelle Gestalten.

FACHBEREICH KULTUR



Nr.

10.3

Maßnahme

Erarbeitung von Förderrichtlinien für die kulturschaffenden Vereine

Beschreibung

Für die Förderung von Kulturvereinen existieren keine rechtssicheren Förderrichtlinien. An einzelne Vereine werden Pauschalzuschüsse aufgrund von Gemeinderatsbeschlüssen aus den Jahren 1987 und 1997 ausbezahlt. Die Vereinslandschaft hat sich seither jedoch grundlegend verändert. Für die musiktreibenden Vereine werden Zuschüsse für die Anschaffung von Noten, Uniformen, Reparatur von Instrumenten etc. auf Antrag ausbezahlt. Grundlage hierfür sind alte Richtlinien des Regierungspräsidiums die dort längst keine Gültigkeit mehr haben. Diese werden von der Stadt Singen immer noch analog angewendet. Eine verbindliche und zeitgemäße Rechtsgrundlage für die Auszahlung dieser Zuschüsse gibt es in Singen nicht. Für den Kulturbereich müssen Richtlinien erarbeitet werden. Die Vereine sind an diesem Prozess entsprechend zu beteiligen.

Beteiligte (Kultur-)einrichtungen und Institutionen

Fachbereichsleitung Kultur, Kulturbüro, Kulturvereine

Zeitraumen

Ab 2022/23

Weitere Ziele, die mit dieser Maßnahme gefördert und erreicht werden können

- | | |
|---|--|
| <input checked="" type="checkbox"/> 1.1 Singen als Kunststadt | <input type="checkbox"/> 5. Vernetzung und Kooperation ausbauen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 1.2 Theaterlandschaft Singen | <input checked="" type="checkbox"/> 6. Kulturelle Bildung und Kulturvermittlung fördern und ausbauen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 1.3 Ausbau der Potentiale | <input type="checkbox"/> 7. Barrierefreiheit fördern und ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.4 Auseinandersetzung mit der Stadtgeschichte | <input type="checkbox"/> 8. Kulturinformation und Kulturmarketing professionalisieren |
| <input checked="" type="checkbox"/> 2. Bestand sichern und Vielfalt erleben | <input type="checkbox"/> 9. Sehnsuchtsort Hohentwiel mit Leben füllen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 3. Vielfalt leben und gestalten | <input type="checkbox"/> 10. Optimale Rahmenbedingungen schaffen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 4. Gesellschaftliche Bedeutung von Kultur fördern | |

Status

10. Optimale Rahmenbedingungen schaffen

SINGEN KulturPur 2030 bietet optimale Rahmenbedingungen für das kulturelle Gestalten.

HEGAU MUSEUM



Nr.

10.4

Maßnahme

Fertigstellung der analogen Dauerausstellung im Archäologischen Hegau-Museum

Beschreibung

Die Renovierungsarbeiten wurden im Jahr 2013 begonnen. Die Dauerausstellung des Hegau-Museums muss schnellstmöglich fertiggestellt werden, um einen regulären Museumsbetrieb zu ermöglichen. Die letzten Ausstellungsmöbel sind anzuschaffen und abschließende Gestalteraufträge zu vergeben. Die Fertigstellung der Dauerstellung ist Grundvoraussetzung für die erfolgreiche Umsetzung aller Maßnahmen.

Beteiligte (Kultur-)einrichtungen und Institutionen

Hegau-Museum

Zeitraumen

Fertigstellung Ende 2021 / Anfang 2022

Weitere Ziele, die mit dieser Maßnahme gefördert und erreicht werden können

- | | |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> 1.1 Singen als Kunststadt | <input type="checkbox"/> 5. Vernetzung und Kooperation ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.2 Theaterlandschaft Singen | <input checked="" type="checkbox"/> 6. Kulturelle Bildung und Kulturvermittlung fördern und ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.3 Ausbau der Potentiale | <input type="checkbox"/> 7. Barrierefreiheit fördern und ausbauen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 1.4 Auseinandersetzung mit der Stadtgeschichte | <input type="checkbox"/> 8. Kulturinformation und Kulturmarketing professionalisieren |
| <input checked="" type="checkbox"/> 2. Bestand sichern und Vielfalt erleben | <input checked="" type="checkbox"/> 9. Sehnsuchtsort Hohentwiel mit Leben füllen |
| <input type="checkbox"/> 3. Vielfalt leben und gestalten | <input type="checkbox"/> 10. Optimale Rahmenbedingungen schaffen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 4. Gesellschaftliche Bedeutung von Kultur fördern | |

Status

kurz vor Fertigstellung

10. Optimale Rahmenbedingungen schaffen

SINGEN KulturPur 2030 bietet optimale Rahmenbedingungen für das kulturelle Gestalten.

HEGAU MUSEUM



Nr.

10.5

Maßnahme

Inventarisierung und Digitalisierung der Sammlungen

Beschreibung

Alle Objekte der Stadtgeschichtlichen Sammlung, alle Bodenfunde, sämtliche geologischen und naturkundlichen Objekte müssen erfasst, restauriert, magaziniert und in ihrer Provenienz gesichert werden. Derzeit sind etwa 60 % der Stadtgeschichtlichen Sammlung mit der Software Primus inventarisiert. Die archäologischen Objekte sind hingegen unvollständig und zudem auch unzureichend in analoger Form erfasst. Gleiches gilt für die naturkundliche und geologische Sammlung. Eine Inventarisierung ist dringend erforderlich. Eine digitale Erfassung aller Sammlungsgegenstände dient nicht nur dem langfristigen Schutz aller Objekte in der Obhut der Stadt Singen, sondern ermöglicht eine Verfügbarkeit des Kultur- und Naturerbes für Online-Recherchen und die Nutzung in zahlreichen digitalen Anwendungen.

Beteiligte (Kultur-)einrichtungen und Institutionen

Hegau-Museum

Zeitraumen

Einrichtung einer wissenschaftl. Stelle ab 2022

Weitere Ziele, die mit dieser Maßnahme gefördert und erreicht werden können

- | | |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> 1.1 Singen als Kunststadt | <input checked="" type="checkbox"/> 5. Vernetzung und Kooperation ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.2 Theaterlandschaft Singen | <input checked="" type="checkbox"/> 6. Kulturelle Bildung und Kulturvermittlung fördern und ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.3 Ausbau der Potentiale | <input checked="" type="checkbox"/> 7. Barrierefreiheit fördern und ausbauen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 1.4 Auseinandersetzung mit der Stadtgeschichte | <input type="checkbox"/> 8. Kulturinformation und Kulturmarketing professionalisieren |
| <input checked="" type="checkbox"/> 2. Bestand sichern und Vielfalt erleben | <input type="checkbox"/> 9. Sehnsuchtsort Hohentwiel mit Leben füllen |
| <input type="checkbox"/> 3. Vielfalt leben und gestalten | <input type="checkbox"/> 10. Optimale Rahmenbedingungen schaffen |
| <input type="checkbox"/> 4. Gesellschaftliche Bedeutung von Kultur fördern | |

Status

Teilweise ist digitale Inventarisierung d. stadsgeschichtlichen Sammlung erfolgt, archäologische Funde nur analog

10. Optimale Rahmenbedingungen schaffen

SINGEN KulturPur 2030 bietet optimale Rahmenbedingungen für das kulturelle Gestalten.

KUNSTMUSEUM



Nr.

10.6

Maßnahme

Einführung eines elektronischen Kassensystems

Beschreibung

Das Kunstmuseum verfügt seit kurzem über ein elektronisches Buchungssystem zur Abrechnung mit der Stadtkasse sowie über die Möglichkeit einer Kartenzahlung. Im aktuellen Ausstellungsbetrieb zeigt sich aber bereits, dass die Besucher heute andere Anforderungen an ein servicefreundliches Ticketing haben. Aus diesem Grunde sollte das Buchungs- um ein zeitgemäßes elektronisches Kassen- und Ticketingsystem erweitert werden. Folgend die Verknüpfung von Website und Ticketingsystem ist anzustreben.

Beteiligte (Kultur-)einrichtungen und Institutionen

Kunstmuseum, Fachbereich Kultur, Stadtkasse, Abteilung Information & Kommunikation

Zeitraumen

ab 2023

Weitere Ziele, die mit dieser Maßnahme gefördert und erreicht werden können

- | | |
|--|---|
| <input checked="" type="checkbox"/> 1.1 Singen als Kunststadt | <input type="checkbox"/> 5. Vernetzung und Kooperation ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.2 Theaterlandschaft Singen | <input type="checkbox"/> 6. Kulturelle Bildung und Kulturvermittlung fördern und ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.3 Ausbau der Potentiale | <input checked="" type="checkbox"/> 7. Barrierefreiheit fördern und ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.4 Auseinandersetzung mit der Stadtgeschichte | <input type="checkbox"/> 8. Kulturinformation und Kulturmarketing professionalisieren |
| <input type="checkbox"/> 2. Bestand sichern und Vielfalt erleben | <input type="checkbox"/> 9. Sehnsuchtsort Hohentwiel mit Leben füllen |
| <input type="checkbox"/> 3. Vielfalt leben und gestalten | <input type="checkbox"/> 10. Optimale Rahmenbedingungen schaffen |
| <input type="checkbox"/> 4. Gesellschaftliche Bedeutung von Kultur fördern | |

Status

10. Optimale Rahmenbedingungen schaffen

SINGEN KulturPur 2030 bietet optimale Rahmenbedingungen für das kulturelle Gestalten.

JUGENDMUSIKSCHULE



Nr.

10.7

Maßnahme

Renovierung, Modernisierung und Ausweitung des Raumangebotes der Jugendmusikschule

Beschreibung

Die Jugendmusikschule stößt mit dem vorhandenen Raumangebot an wesentliche Kapazitätsgrenzen. Insbesondere auch wegen des immer enger werdenden Zeitkorridors durch die Ganztagesesschule der Kinder und Jugendlichen für Musikschulunterricht. Weiterhin ist ein Dauerthema die mehrfache Nutzung des Erdgeschosses im Pavillon als 1. Unterrichtsort, 2. Konzertort und 3. Probenort. Der Schlagzeugunterricht hat erfreulich zugenommen, die Zahl der Ensembles und Orchester auch. Die Nutzung erfolgt außerdem auch durch das städtische Blasorchester und durch das "Collegium Musicum". Die Veranstaltungsdichte der Jugendmusikschule hat zugenommen. Damit ist eine Machbarkeitsgrenze erreicht. Weitere Einschränkungen haben sich durch die Corona-Pandemie ergeben. Das Schlagzeugstudio benötigt dringend ein Fenster zur Belüftung. Siehe auch 10.6 Nutzungskonzept Musikinsel.

Beteiligte (Kultur-)einrichtungen und Institutionen

Jugendmusikschule

Zeitraumen

Ermittlung des Renovierungs- und Modernisierungsbedarfs ab 2021

Weitere Ziele, die mit dieser Maßnahme gefördert und erreicht werden können

- | | |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> 1.1 Singen als Kunststadt | <input type="checkbox"/> 5. Vernetzung und Kooperation ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.2 Theaterlandschaft Slingen | <input checked="" type="checkbox"/> 6. Kulturelle Bildung und Kulturvermittlung fördern und ausbauen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 1.3 Ausbau der Potentiale | <input checked="" type="checkbox"/> 7. Barrierefreiheit fördern und ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.4 Auseinandersetzung mit der Stadtgeschichte | <input type="checkbox"/> 8. Kulturinformation und Kulturmarketing professionalisieren |
| <input checked="" type="checkbox"/> 2. Bestand sichern und Vielfalt erleben | <input type="checkbox"/> 9. Sehnsuchtsort Hohentwiel mit Leben füllen |
| <input type="checkbox"/> 3. Vielfalt leben und gestalten | <input type="checkbox"/> 10. Optimale Rahmenbedingungen schaffen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 4. Gesellschaftliche Bedeutung von Kultur fördern | |

Status

Zum 50-jährigen Jubiläum der JMS wurde inzwischen bereits der Saal renoviert und neuer Teppichboden verlegt.

10. Optimale Rahmenbedingungen schaffen

SINGEN KulturPur 2030 bietet optimale Rahmenbedingungen für das kulturelle Gestalten.

KUNSTMUSEUM



Nr.

10.8

Maßnahme

Schaffung der Stelle eines*r stellvertretenden Museumsleiter*in

Beschreibung

Aktuell liegen alle inhaltlichen, fachwissenschaftlichen, betrieblichen und viele organisatorische Leitungsaufgaben in den Händen des Museumsleiters. Eine Stellvertretung, Ersatz im Krankheitsfall oder Entlastung bei erhöhtem Arbeitsanfall (z.B.: Großprojekte, Kulturschwerpunkte, Forschung) sind seit Vergrößerung / Umbau des Museums 2014 kaum gegeben. Ein Personalentwicklungsplan existiert nicht. Parallel zur Entwicklung der Museumsarbeit und zu den Erwartungen des Publikums haben sich die Vermittlungs-, parallel zum Zuwachs der Verwaltungsaufgaben und zur zunehmenden Verrechtlichung, die Verwaltungsaufgaben erweitert. Zur Bewältigung dieser wie neuer Aufgaben bedarf der Museumsleiter einer Stellvertretung mit museumsspezifischer Qualifikation (wissenschaftliche Kuratorenstelle). Zudem geht der Stelleninhaber 2025/26 in Rente; eine geordnete Übergabe wie Weitergabe sammlungsspezifischen Wissens somit sinnvoll.

Beteiligte (Kultur-)einrichtungen und Institutionen

Kunstmuseum

Zeitraumen

2023/24

Weitere Ziele, die mit dieser Maßnahme gefördert und erreicht werden können

- | | |
|---|--|
| <input checked="" type="checkbox"/> 1.1 Singen als Kunststadt | <input checked="" type="checkbox"/> 5. Vernetzung und Kooperation ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.2 Theaterlandschaft Singen | <input checked="" type="checkbox"/> 6. Kulturelle Bildung und Kulturvermittlung fördern und ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.3 Ausbau der Potentiale | <input type="checkbox"/> 7. Barrierefreiheit fördern und ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.4 Auseinandersetzung mit der Stadtgeschichte | <input checked="" type="checkbox"/> 8. Kulturinformation und Kulturmarketing professionalisieren |
| <input checked="" type="checkbox"/> 2. Bestand sichern und Vielfalt erleben | <input type="checkbox"/> 9. Sehnsuchtsort Hohentwiel mit Leben füllen |
| <input type="checkbox"/> 3. Vielfalt leben und gestalten | <input type="checkbox"/> 10. Optimale Rahmenbedingungen schaffen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 4. Gesellschaftliche Bedeutung von Kultur fördern | |

Status

weitgehend unverändert seit 2012 / 2016

10. Optimale Rahmenbedingungen schaffen

SINGEN KulturPur 2030 bietet optimale Rahmenbedingungen für das kulturelle Gestalten.

KUNSTMUSEUM



Nr.

10.9

Maßnahme

Digitalisierung der Sammlung, Einrichtung / Ankauf einer professionellen Kunstdatenbank

Beschreibung

Erster Baustein für die zukünftige Online-Vermittlung der Sammlung ist die Einführung einer professionellen Kunstdatenbank mit Erweiterungsoptionen. Die aktuelle Datenbank ist „handgestrickt“ und nicht ausbaufähig. Auf sie kann in den Depots nicht zugegriffen werden. Die bestehenden Defizite sind: geringer Anteil digital erfasster Objekte, keine digitale Objektografie, keine Digitalisate zu den Objekten (weitere aufschließende Informationen in Text und Bild: z.B. Restaurierungen etc.), geringe Systematik der Dokumentation, kaum Provenienzangaben, keine themenbezogene wissenschaftliche Erschließung, keine Recherchemöglichkeit, kein verbindlicher Thesaurus, keine beim Objekt hinterlegten Nutzungs- und Verwertungsrechte, keine Verlinkung mit Leihverkehr, Anfragen, Forschung, Ausstellungstätigkeit. Es empfiehlt sich, eine bewährte Kunstdatenbank zu implementieren, in die möglichst viele Daten der bestehenden migriert werden können.

Beteiligte (Kultur-)einrichtungen und Institutionen

Kunstmuseum

Zeitraumen

2023-2024

Weitere Ziele, die mit dieser Maßnahme gefördert und erreicht werden können

- | | |
|---|--|
| <input checked="" type="checkbox"/> 1.1 Singen als Kunststadt | <input checked="" type="checkbox"/> 5. Vernetzung und Kooperation ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.2 Theaterlandschaft Singen | <input checked="" type="checkbox"/> 6. Kulturelle Bildung und Kulturvermittlung fördern und ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.3 Ausbau der Potentiale | <input type="checkbox"/> 7. Barrierefreiheit fördern und ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.4 Auseinandersetzung mit der Stadtgeschichte | <input type="checkbox"/> 8. Kulturinformation und Kulturmarketing professionalisieren |
| <input checked="" type="checkbox"/> 2. Bestand sichern und Vielfalt erleben | <input type="checkbox"/> 9. Sehnsuchtsort Hohentwiel mit Leben füllen |
| <input type="checkbox"/> 3. Vielfalt leben und gestalten | <input type="checkbox"/> 10. Optimale Rahmenbedingungen schaffen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 4. Gesellschaftliche Bedeutung von Kultur fördern | |

Status

10. Optimale Rahmenbedingungen schaffen

SINGEN KulturPur 2030 bietet optimale Rahmenbedingungen für das kulturelle Gestalten.

KUNSTMUSEUM



Nr.

10.10

Maßnahme

Kunstwerke bewahren, Schaffung eines Etats zur besseren konservatorischen Betreuung der Sammlung

Beschreibung

Sowohl das Alter wie der Zuwachs kunsthistorischer Werke in der Sammlung (z.B.: Höri-Künstler), die steigenden Standards im internationalen Leihverkehr (Leihbedingungen), und das Instrument der Einwerbung von Schenkungen, Nachlässen, Vermächtnissen und Leihgaben vergrößern den Bedarf einer kontinuierlichen, präventiven konservatorischen Betreuung der Sammlungsbestände und der Ausstellungen.

Beteiligte (Kultur-)einrichtungen und Institutionen

Kunstmuseum

Zeitraumen

ab 2022 fortlaufend

Weitere Ziele, die mit dieser Maßnahme gefördert und erreicht werden können

- | | |
|---|---|
| <input checked="" type="checkbox"/> 1.1 Singen als Kunststadt | <input type="checkbox"/> 5. Vernetzung und Kooperation ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.2 Theaterlandschaft Singen | <input type="checkbox"/> 6. Kulturelle Bildung und Kulturvermittlung fördern und ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.3 Ausbau der Potentiale | <input type="checkbox"/> 7. Barrierefreiheit fördern und ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.4 Auseinandersetzung mit der Stadtgeschichte | <input type="checkbox"/> 8. Kulturinformation und Kulturmarketing professionalisieren |
| <input checked="" type="checkbox"/> 2. Bestand sichern und Vielfalt erleben | <input type="checkbox"/> 9. Sehnsuchtsort Hohentwiel mit Leben füllen |
| <input type="checkbox"/> 3. Vielfalt leben und gestalten | <input type="checkbox"/> 10. Optimale Rahmenbedingungen schaffen |
| <input type="checkbox"/> 4. Gesellschaftliche Bedeutung von Kultur fördern | |

Status

10. Optimale Rahmenbedingungen schaffen

SINGEN KulturPur 2030 bietet optimale Rahmenbedingungen für das kulturelle Gestalten.

KUNSTMUSEUM



Nr.

10.11

Maßnahme

Museumsumbau vollenden, Ausbau des Foyers zu einem Ort der Gemeinschaft

Beschreibung

Beim Umbauende des Kunstmuseums 2014 wurden aus finanziellen Gründen Abstriche gemacht, die den Ausbau des Foyers zu einem Ort / Treffpunkt mit hoher Aufenthaltsqualität für die Bürger und Besucher Singens zurückstellte. Geplant waren: Schallschutz, Kunst-Lesestation, Shop-Präsentation, „wärmere“ Wand- und Deckengestaltung, Informationsstationen, freier WLAN-Zugang, Ausbau Cafeteria usw. Da das Foyer über große Fensterflächen von außen einsehbar ist, wäre ein solcher Ausbau ein Signal an die Besucher des Museums und der Stadt Singen (niederschwelliger, zeitgemäßer Zugang, Ort mit hoher Aufenthaltsqualität).

Beteiligte (Kultur-)einrichtungen und Institutionen

Kunstmuseum

Zeitraumen

2022 - 2025

Weitere Ziele, die mit dieser Maßnahme gefördert und erreicht werden können

- | | |
|---|--|
| <input checked="" type="checkbox"/> 1.1 Singen als Kunststadt | <input checked="" type="checkbox"/> 5. Vernetzung und Kooperation ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.2 Theaterlandschaft Singen | <input checked="" type="checkbox"/> 6. Kulturelle Bildung und Kulturvermittlung fördern und ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.3 Ausbau der Potentiale | <input checked="" type="checkbox"/> 7. Barrierefreiheit fördern und ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.4 Auseinandersetzung mit der Stadtgeschichte | <input type="checkbox"/> 8. Kulturinformation und Kulturmarketing professionalisieren |
| <input checked="" type="checkbox"/> 2. Bestand sichern und Vielfalt erleben | <input type="checkbox"/> 9. Sehnsuchtsort Hohentwiel mit Leben füllen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 3. Vielfalt leben und gestalten | <input type="checkbox"/> 10. Optimale Rahmenbedingungen schaffen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 4. Gesellschaftliche Bedeutung von Kultur fördern | |

Status

10. Optimale Rahmenbedingungen schaffen

SINGEN KulturPur 2030 bietet optimale Rahmenbedingungen für das kulturelle Gestalten.

STADTARCHIV

SINGEN 
Stadtarchiv

Nr.

10.12

Maßnahme

Dauerhafte Erhaltung des Archivgutes

Beschreibung

Papier erfordert bestimmte Klimawerte, um es möglichst langfristig erhalten zu können. Daher wird im Magazin des Stadtarchivs eine regelmäßige Überwachung und Regulierung fachgerechter Klimawerte durch geeignete Technik gewährleistet. Das Stadtarchiv kann nur dann seinem gesetzlichen Auftrag zum dauerhaften Erhalt von Archivgut für die Nachwelt nachkommen. Durch die Digitalisierung von Akten, Fotos und Plänen sowie deren Bereitstellung als Digitalisate auf www.stadtarchiv-singen.findbuch.net werden relevante Informationen unabhängig von ihrem Trägermaterial auf Dauer gesichert und zugänglich gemacht. Es ergeben sich auch Ansatzpunkte für ein bürgerwissenschaftliches Engagement, beispielsweise bei der Erschließung von unbekanntem Fotomotiven.

Beteiligte (Kultur-)einrichtungen und Institutionen

Stadtarchiv

Zeitraum

laufend ab 2020

Weitere Ziele, die mit dieser Maßnahme gefördert und erreicht werden können

- | | |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> 1.1 Singen als Kunststadt | <input checked="" type="checkbox"/> 5. Vernetzung und Kooperation ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.2 Theaterlandschaft Singen | <input checked="" type="checkbox"/> 6. Kulturelle Bildung und Kulturvermittlung fördern und ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.3 Ausbau der Potentiale | <input type="checkbox"/> 7. Barrierefreiheit fördern und ausbauen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 1.4 Auseinandersetzung mit der Stadtgeschichte | <input type="checkbox"/> 8. Kulturinformation und Kulturmarketing professionalisieren |
| <input checked="" type="checkbox"/> 2. Bestand sichern und Vielfalt erleben | <input type="checkbox"/> 9. Sehnsuchtsort Hohentwiel mit Leben füllen |
| <input type="checkbox"/> 3. Vielfalt leben und gestalten | <input type="checkbox"/> 10. Optimale Rahmenbedingungen schaffen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 4. Gesellschaftliche Bedeutung von Kultur fördern | |

Status

in Umsetzung

10. Optimale Rahmenbedingungen schaffen

SINGEN KulturPur 2030 bietet optimale Rahmenbedingungen für das kulturelle Gestalten.

KULTUR UND TOURISMUS SINGEN

STADTHALLE
SINGEN 

Nr.

10.13

Maßnahme

Optimale Rahmenbedingungen für Veranstaltungen in der Stadthalle schaffen

Beschreibung

Kulturtreibende und weitere Veranstalter sollen möglichst perfekte Rahmenbedingungen für kulturelle und gesellschaftliche Anlässe in der Stadthalle vorfinden – durch den Einsatz von Lichttechnik, Tontechnik, Video u.a. Projektionstechnik, aber auch wichtige personelle Dienstleistungen bei Planung, Vorbereitung und Durchführung.

Beteiligte (Kultur-)einrichtungen und Institutionen

Kultur und Tourismus Singen

Zeitraumen

fortlaufend

Weitere Ziele, die mit dieser Maßnahme gefördert und erreicht werden können

- | | |
|---|---|
| <input checked="" type="checkbox"/> 1.1 Singen als Kunststadt | <input checked="" type="checkbox"/> 5. Vernetzung und Kooperation ausbauen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 1.2 Theaterlandschaft Singen | <input type="checkbox"/> 6. Kulturelle Bildung und Kulturvermittlung fördern und ausbauen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 1.3 Ausbau der Potentiale | <input checked="" type="checkbox"/> 7. Barrierefreiheit fördern und ausbauen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 1.4 Auseinandersetzung mit der Stadtgeschichte | <input type="checkbox"/> 8. Kulturinformation und Kulturmarketing professionalisieren |
| <input checked="" type="checkbox"/> 2. Bestand sichern und Vielfalt erleben | <input type="checkbox"/> 9. Sehnsuchtsort Hohentwiel mit Leben füllen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 3. Vielfalt leben und gestalten | <input type="checkbox"/> 10. Optimale Rahmenbedingungen schaffen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 4. Gesellschaftliche Bedeutung von Kultur fördern | |

Status

10. Optimale Rahmenbedingungen schaffen

SINGEN KulturPur 2030 bietet optimale Rahmenbedingungen für das kulturelle Gestalten.

FACHBEREICH KULTUR



Nr.

10.14

Maßnahme

WLAN Ausbau in allen Kultureinrichtungen

Beschreibung

Zum Standard einer Kultureinrichtung gehört heutzutage die Bereitstellung eines freien WLAN-Zugangs für alle Besucherinnen und Besucher. Dieser sollte in allen Einrichtungen baldmöglichst angeboten werden können.

Beteiligte (Kultur-)einrichtungen und Institutionen

Fachbereichsleitung Kultur, Kulturbüro, EDV

Zeitraumen

ab 2020 bis 2022

Weitere Ziele, die mit dieser Maßnahme gefördert und erreicht werden können

- | | |
|--|---|
| <input type="checkbox"/> 1.1 Singen als Kunststadt | <input type="checkbox"/> 5. Vernetzung und Kooperation ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.2 Theaterlandschaft Singen | <input type="checkbox"/> 6. Kulturelle Bildung und Kulturvermittlung fördern und ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.3 Ausbau der Potentiale | <input checked="" type="checkbox"/> 7. Barrierefreiheit fördern und ausbauen |
| <input type="checkbox"/> 1.4 Auseinandersetzung mit der Stadtgeschichte | <input type="checkbox"/> 8. Kulturinformation und Kulturmarketing professionalisieren |
| <input type="checkbox"/> 2. Bestand sichern und Vielfalt erleben | <input type="checkbox"/> 9. Sehnsuchtsort Hohentwiel mit Leben füllen |
| <input type="checkbox"/> 3. Vielfalt leben und gestalten | <input type="checkbox"/> 10. Optimale Rahmenbedingungen schaffen |
| <input type="checkbox"/> 4. Gesellschaftliche Bedeutung von Kultur fördern | |

Status

teilweise umgesetzt

10. Optimale Rahmenbedingungen schaffen

SINGEN KulturPur 2030 bietet optimale Rahmenbedingungen für das kulturelle Gestalten.

FACHBEREICH KULTUR



Nr.

10.15

Maßnahme

Umstrukturierung Kulturbüro

Beschreibung

Einrichtung einer Stelle für die Leitung des Kulturbüros und damit Trennung der Leitung Kulturbüro von der Funktion der Fachbereichsleitung.
Entlastung im operativen Bereich für die Fachbereichsleitung Kultur.

Beteiligte (Kultur-)einrichtungen und Institutionen

Fachbereichsleitung Kultur, Kulturbüro, Abteilung Personal, Personalrat

Zeitraumen

ab 2022

Weitere Ziele, die mit dieser Maßnahme gefördert und erreicht werden können

- | | |
|--|---|
| <input checked="" type="checkbox"/> 1.1 Singen als Kunststadt | <input type="checkbox"/> 5. Vernetzung und Kooperation ausbauen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 1.2 Theaterlandschaft Singen | <input type="checkbox"/> 6. Kulturelle Bildung und Kulturvermittlung fördern und ausbauen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 1.3 Ausbau der Potentiale | <input type="checkbox"/> 7. Barrierefreiheit fördern und ausbauen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 1.4 Auseinandersetzung mit der Stadtgeschichte | <input type="checkbox"/> 8. Kulturinformation und Kulturmarketing professionalisieren |
| <input checked="" type="checkbox"/> 2. Bestand sichern und Vielfalt erleben | <input type="checkbox"/> 9. Sehnsuchtsort Hohentwiel mit Leben füllen |
| <input checked="" type="checkbox"/> 3. Vielfalt leben und gestalten | <input type="checkbox"/> 10. Optimale Rahmenbedingungen schaffen |
| <input type="checkbox"/> 4. Gesellschaftliche Bedeutung von Kultur fördern | |

Status

Ab März 2022 erfolgt die Besetzung einer Stelle "Bachelor Public Management"



SINGEN 
KulturPur